

Wiesbadener Tagblatt.

Anfrage: 9000.
Erscheint täglich, außer Montags.
Abonnementspreis
pro Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.
Postaufschlag oder Bringerlohn.

Gegründet 1852.

Expedition: Langgasse 27.

Anzeigen:
Die einspaltige Garmondzeile oder
deren Raum 15 Pfg.
Reclamen die Petitzeile 30 Pfg.
Bei Wiederholungen Rabatt.

N. 84.

Dienstag den 10. April

1888.

**Heute Dienstag den 10. bis incl. Samstag den 14. April
findet Friedrichstrasse 16**

großer freihändiger Verkauf

von nachstehenden Waaren statt.

Verzeichniß:

Ein prachtvolles Pianino, 1 Noten-Clavüre, 1 Cassaschrank (als Schreib-Bureau eingerichtet),
ca. 50 Regulatoren, 50 verschiedene Uhren, worunter hochfeine Sachen, Tafel-Service,
Kaffee-Service, Vasen, altdeutsche Krüge, Zug- und Stehlampen, Waschmaschinen,
Nähmaschinen für Hand- und Fußbetrieb, Teppiche und Vorlagen, Hand- und
Reisckoffer, Taschen, Plaisirs, Bettkissen, Küchenwaagen, eine große Parthie
Christofle, als: Messer, Gabeln und Löffel, Kupfer, Pettkästchen, Cigarrenkasten,
Weintücher, eine große Parthie Weißzeug, als: Taschentücher, Servietten und
Handtücher, seidene Foulards, Strickwolle, Operngläser, Feldstecher, Barometer,
seidene Herren- und Damen-Schirme, Jäger's Normal-Hemden und -Jacken, Albums,
Bürsten, Arbeitstische, elegante Schmuckkästchen, Kaffeemaschinen, Steh-Spiegel,
1 eiserne Cassete, Huilliers, Bouquetträger, ca. 25 Del-Gemälde (gute Meister) ic.

Der Verkauf findet in dem Laden Friedrichstraße 16, und zwar
von Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 $\frac{1}{2}$ bis 7 Uhr statt.
Sämmtliche Waaren werden bedeutend unterm Fabrikpreis abgegeben
und wird der Verkauf bis Samstag Abend geschlossen. 15094

A. Bonn, Herrnschneider, Steingasse No. 20,
empfiehlt zur Anfertigung nach Maß schon einen guten,
modernen Anzug zu 40 Mk., Ueberzieher zu 30 Mk.,
einzelne Hosen zu 12 Mk. Muster in verschied. Aus-
wahl. Auch Übernahme Reparaturen und das Reinigen
der Kleider. 14911

== Modes. ==

Unterarbeiten, als: Damen- und Kinderhüte,
Gänzen, Coiffuren ic. werden von den einfachsten bis zu
den elegantesten Genres angefertigt, da nur in seinen Geschäften
hübsch war. Gustav-Adolfstraße 6. Port. links. 14894

Zur gefälligen Beachtung.

Alle Arten Schreinerarbeiten, sowie das Anhängen der
Vorhänge und Einziehen der Fensterscheiben besorgt billigst
14931 W. Gross. Rorstraße 32.

Ein noch sehr guter halber, an 1 r, 2 tige Kleiderschrank
Eichenholz steht zu verkaufen. Näh. Exped. 14965

Seht Langgasse 14,

gegenüber der Hof-Apotheke.

**Corsetten, Tricot-Tailen Schürzen,
Handschuhe**

empfiehlt zu sehr billigen Preisen

Simon Meyer,

109 14 Langgasse 14.

Alle Arten

**Schulranzen, Schultaschen,
Tafeln, Griffel**

empfiehlt billigst

Franz Führer's Bazar,

nur Ellenbogengasse 2. 15225

Bekanntmachung.

Dienstag den 10. April d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, Soziehung der Concursversteigerung im „Römer-Saale“, Dohheimerstraße 15 hier.

Wiesbaden, den 9. April 1888.
366 Wollenhaupt, Gerichts-Vollzieher.

Große Auction.

Morgen Mittwoch, Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich die mir von einem hiesigen feinen Geschäft übergebenen Waaren in der

„Mainzer Bierhalle“, 4 Mauergasse 4, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung à tout prix.

Es kommen zum Ausgebot:

100 Büchsen Birnen, Mirabellen, junge Carotten, grüne Schneidebohnen (unter Garantie für frische, gesunde Waare), gebrannter Kaffee, Reis, Gerste, echte franz. Cognacs de 1865 und 1870, Jamaica-Rum, Hamburger Tropfen, Königstrank, Feuerzeughändler, 15.000 Bremer, Hamburger und Holländer Cigarren u. dergl.

Wirthe und Wiederverkäufer mache ich auf diese Auction besonders aufmerksam.

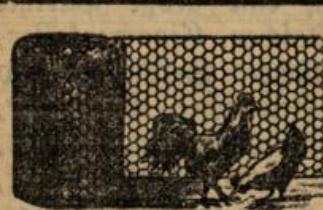
148 Adolf Berg, Auctionator.

Blinden-Anstalt.

Durch Herrn Koch-Filius von Ungenannt 3 Mt. für den „Fürsorge-Fonds der entlassenen Anstalts-Böglinge“ erhalten zu haben, bescheinigt dankend

Der Vorsitzende des Vorstandes:
Steinkaufer.

169



Verzinktes
Drahtgeflecht,
Stachelzaundraht,
verz. u. n. verz.
Eisendraht,
Gartengeräthe etc.

14997

empfehlte
Ren-
gasse 13, Louis Zintgraff, Ren-
gasse 13,
Eisen-Handlung, Haus- und Küchengeräthe-Magazin.



H. J. Viehovey,
Markstrasse 28.
Zu haben b i
18231

Electrisir-Maschine

mit constantem Strom sofort gesucht Dohheimerstraße 7, 15053

Zwei gebrauchte Kinderwagen und ein Eßtisch werden sehr billig abgegeben Dambachthal 10, 1 Stiegen. 15052

Zur gefälligen Beachtung!

Wir empfehlen zur geneigten Abnahme: Ganze (unabgerahmte) frische Milch, Morgens vor dem Transport gemolken und mittelst Kühl-Apparat gekühlt, wodurch o. d. Haltbarkeit, per Liter 20 Pf., feinste Süßrahm-Tafel-Butter (Centrifugen-Betrieb) per Pfd. 1 Mt. 40 Pf., süßen und sauren Rahm per Liter 1 Mt. 60 Pf.

Durch die Anschaffung eines zweiten Milchwagens sind wir in der angenehmen Lage, die Milch in den frühesten Morgenstunden zu liefern. Unsere Wagen sind von neuester Construction und wird in den Sommer-Monaten die Milch während des Transports durch Benutzung von Eis stets frisch unseren verehrlichen Abnehmern in das Haus gebracht.

Der gesammte Viehbestand unserer Mitglieder steht unter fortwährender Controle des Herrn Departements-Thierarztes Dr. Coester und ist außerdem durch strenge und reelle Geschäftsführung unseren Consumenten Garantie für Reinheit und erste Qualität der von uns gelieferten Milch geboten.

Bestellungen, Beschwerden oder Anfragen bitten wir an den unterzeichneten Vorstand richten zu wollen, welcher zur Ertheilung jeder näheren Auskunft gerne bereit ist.

Wiesbaden, im April 1888.

Der Vorstand des landw. Consum-
Bereins Wiesbaden-Rosbach.

(Enactogene Genossenschaft.)

15045

Dortmunder Löwen-Bier

empfehlte in frischer Sendung die
Bier-Handlung von Heinrich Faust,
33 Weststrasse 33.

Außerdem bringe meine vorzüglichen Biere, bayerische, sowie B. übergemelte-Biere in Erinnerung. 14996

CHOCOLADEN

und
CACAOS
VON
B. SPRENGEL & CO.
FILIALEN
BERLIN
HAMBURG
FRANKFURT
HANNOVER
Sind in allen
besseren Geschäften zu haben.

Niederlagen

für Wiesbaden bei
den Herren:

A. Schirg,
Königl. Hoflieferant,
Adolf Wirth,
J. M. Roth,
Otto Siebert,
Ph. Schlick,
Ed. Böhm,
Franz Blank.

15058

Eier! Eier! Eier!

5 Pfg. per Stück, ¼ Hundert 1 Mt. 20 Pfg., Hundert 4 Mt. 75 Pfg. Schmalbacherstraße 71. 15179

Empfehle frisch eingetroffenen Rheinsalm, Silbesalm, Ostender Seezungen, la fetten Cablian im Ausschnitt von 50 Pfg. on, Rale im Ausschnitt 50 Pfg., echte Egmonder Schellfische, Flug-Bander etc. etc.

Joh. Wolter, Fischhandlung,
Neugasse 15 und auf dem Markt. 15102

Caathaser zu verkaufen kleine Webergasse 7. 15134

C. Högemann, Tapezirer und Decorateur,

41 Louisenstraße 41, früher Goldgasse 6, 15171
empfehlte als eigenes Fabrikat die so beliebt gewordenen Schlaf-
Diocans, welche in einer Minute ein compl. Bett hervorbringen,
Sessel und Chaises-longues mit Mechanik, zusammenleg-Betten,
welche sich mit Zubehör in Größe einer Kommode zusammenstellen
lassen. Garnituren, sowie alle sonst. Polstermöbel u. Betten werden
sol. und eleg. angefertigt. Reparaturen finden bei schneller Aus-
führung bill. Berechnung. — On parle français. Englisch spoken.

Mineral- und Süßwasser-Bäder

werden nach jeder beliebigen Wohnung in der Stadt, sowie
nach auwärts bei billiger Berechnung geliefert. 15012
11 Schulgasse, Ad. Blum Wwe., Schulgasse 11.

Frührosen- und gelbe Kartoffeln,

vorzügliche Spitzkartoffeln und zum Sezen, lade heute Nach-
mittag an der Taunusbahn aus. Bestellung'n auch Regier-
goss 37. Chr. Diels. 15100

Künstliche Dünger:**Chill-Salpeter,****Thomas-Schlacke,****Kali-Ammoniak,****Phosphorit-Superphosphat**

für Feld, Garten und Wiesen empfiehlt 14994

Philipp Nagel,

Comptoir: Reugass 7. — Lage: Grabenstraße 30.

Damen-Mäntel jeder Art werden angefertigt, auch werden
moderne Gegenstände zu den billigsten Preisen modernisiert.
14243 **Carl Fausel, H. Webergasse 1.**

Ein wenig gebrauchter **Koffer** und ein **Stich-Schreibpult**
billig zu verkaufen. 15099

J. Weissmantel, Kirchgasse 11.

Gebrauchte Schulbücher für das
humanistische Gymnasium, Sexta bis zu Ober-
secunda sind billig abzugeben Dorfstraße 27. 15200

Eine stark tönende **Orgel** zu mieten oder billig zu
kaufen gef. Franco-Offerten unter O. H. postl. Wiesbaden. 15176

Eine **Mahagoni-Theke** 1 Mt. 80 Cm lang, und
Kassett preiswürdig zu verkaufen Dorfstraße 40 2. Et. 14906

Ein schöner **Kinderwagen** billig zu verkaufen bei
14884 **J. Klowann, Fiedstraße 9.**

Ein gut erhaltener, großer **Einrichtungs** ist billig zu ver-
kaufen Behrstraße 12, 2. Etage Neubau. 14897

Ein gut erhaltener **Kinderwagen**, zum Sitzen, ist billig
zu verkaufen Sonnbergstraße 15 „Villa Fischer“. 15033

Vier Oberlichter in Eisen, 112 zu 140 Centimeter,
billig zu verkaufen gr. Burgstraße 15. 15088

Ein **Zweispänner-Landauer**, 1 **Victoriawagen**,
1 **Paar halbpaltierte Geschirre** samt Lederdecken
preiswürdig zu verkaufen durch (No. 19558.)

14 **Wilh. Correll, Mainz, Schillerplatz 22.**

Ein schönes **Glasbad**, 5,40 Meter lang und 2,50 Meter
breit, ist billig zu verkaufen Herrngartenstraße 7. 15085

Eine fast neue, gr. **Handschuhte** und ein gr. **Bücherbrett**
billig abzugeben Leberberg 5a. 15132

Theaterommet zu einem Loose prima **Kassokoben** a. Gr.
87. Pf. gef. Franco-Offerten u. O. H. postl. Wiesbaden. 15175

Dynamische Schling und **Dionat-Rosen**, **Wed-n**
und **Docea** preiswürdig abzugeben Stifstraße 13. 14986

Garten-Erde kann abgeholt werden Ecke der
Walram- und Frankfurterstraße. 15010

Ein **Haufen Dung** zu verkaufen Schwabacherstr. 55. 14957

**Orangen-, Aprikosen-, Erdbeeren-, Stachelbeeren-,
Johannissträuben- und Pflaumen-Marmelade**, hochfein,
ausgewogen, empfiehlt die

Senf-Fabrik Schillerplatz 3

15203

(Thorfabrik Winterhaas).

Fluß- & Seefisch-Handlung von J. J. Höss,

auf dem Markt.

Dente eintreffend:

Prima Egmonder Schellfische je nach Größe 40 Pfg.
pro Pfund,
Schollen zum Kochen und Backen 50 Pfg. pro Pfund,
Fluß- und Gaffander 80 Pfg. pro Pfund,
Rheinbechte 90 Pfg. pro Pfund,
Rheinfarpfen 80 Pfd. pro Pfund,
Merlans zum Baden per Pfd. 40 Pfg.,
lebende Bachforellen und **Salmon** billiast. 15122

Frische Egmonder Schellfische

(bis 7 Pfd. schwer, per Pfd. 40 Pfg.),

Monnickendamer Bratbückinge.15101 **Franz Blank, Bahnhofstrasse.****Schellfische 30 & 40 Pfg.,****Bratbückinge 7 Pfg.,**

Zander, Hechte, Cabliau, Schollen
empfehlte die **Nordsee-Fischhandlung**
6 Grabenstrasse 6. 15117

Frische Mayen bei14966 **A. Schott, Mauerstraße 19.**

Ca. 100 Centner Kartoffeln zu verkaufen
Laugasse 28. 15058

Wasserkartoffeln per Kump 35 Pfg., im **Kalter** billiger,
Wölbstraße 3. 15072

Ein **hoch elegantes, kreuzförmiges Pianino**, 2 Monate
gespielt, ist um Hälfte halber für die Hälfte des Preises zu
verkaufen. Mohr Exord. 15185

1 **Regulator**, 1 **Taschenuhr**, 1 **Wanduhr** sind billig zu ver-
kaufen Röderstraße 11 2. Et. 15109

Billig zu verkaufen: Ein **2thür. Kleiderschrank** zu
25 Mt., ein **1thür. Kleiderschrank** zu 15 Mt., ein **Küchenschrank**
mit **Glasaufsatz** zu 18 Mt., 2 **gute Betten**, 2 **sehr gute Kissen**,
Katzen, wie neu, **Nachtisch**, ein **Kanape**, eine **Wisch-**
kommode mit **Marmorplatte**, ein **Wischschiff** zu 10 Mt., 2 **Spiegel**,
ein **guter Regulator** u. **H. Schwalbacherstraße 16.** 15074

Wegen Umzug billig zu verk. **Karlstr. 10. 1. Etage:** Ein noch
wenig geb. **Pianino**, 2 **Spiele** von **Mahagoniholz**,
groß und klein, **Tische**, **Bunschbowl** mit 12 **Gläsern**, **Chimpagner-**
gläser, **Eis-Ledertisch** und **Compo-Schalen**, **Eis-Schrank**, große
Waage, **Kranenwagen**, **Kaffee- und Thee-Maschine**, **Petroleum-**
Tisch- und Hängelampe, 2 **Hand-Raschinen**, „**Sambal**“ oder
Confituren-Service, großer **eigener Vorrathsschrank**, **deutsche, engl.**
holl. Bücher und viele andere **Haushaltungs-Gegenstände**. 15046

Gebrauchte Kleiderschränke, Tische, ein Damen-
Schreibtisch, eine Anzahl **Galerien** billig zu verkaufen
Louisenstraße 41. Barterre. 15161

Ein **zweitthür.**, **nussbaum-lackierter Kleiderschrank**, ein **Bett**,
eine **Garnitur**, **Spiegel**, **Tische** und ein **Küchenschrank**
zu verkaufen **Hell- undstraße 60, Barterre.** 14143

Ein **schöner gr. Blumentafel** billig zu verkaufen
Wölbstraße 6. 1. Et. rechts Barterre. 15184

Drei **complete Ordonnanz-Jaume** (ein ganz neuer) mit
Borgerzeuge, und **Werkzeughalter** billig zu verkaufen.
15075 **Ph. Mohr, Friedrichstraße 8.**

Special-Geschäft

für
Sammt- und Seiden-
Waaren.

Seiden-Bazar S. Mathias,
17 Langgasse 17.

Eröffnung
in den nächsten Tagen.

11705

Conversion der 4% Wiesbadener Stadt-Anleihen

Wir sind beauftragt, die in der Bekanntmachung des Herrn Oberbürgermeisters dahier vom 17. v. Monats angebotene Convertirung der 4% in $3\frac{1}{2}\%$ Obligationen der Stadt Wiesbaden **kostenfrei** zu vermitteln.

14991

Pfeiffer & Co.

Pelzwaaren,

sowie **Tuch-** und **Wollsachen** nehme unter Garantie gegen **Motten-** und **Feuerschaden** zur Aufbewahrung an. Auf Wunsch werden die Sachen abgeholt.

Rob. Zinober Nachf.,

Inhaber: **W. Schrep,** Kürschner.

Die Behandlung der Sachen steht unter meiner persönlichen Aufsicht.

1515

Bringe mein **Stuhlager** in empfehlende Erinnerung.

14921

A. May, Stuhlmacher,
8 Märgasse 8.

Amerik. Stuhlfliege stets vorräthig. Reparaturen sehr billig.

Wegzugsgüter sind 2. Platz in den 1. Rangloren No. 5 und 6 abzugeben. Röh. Albrechtstraße 19, Parterre. 14985

Geflügelhändler Joh. Geyer

wohnt von jetzt ab **18 Helenenstraße 18.** 1515

Ein lackirter, zweithüriger **Kleiderschrank** ist billig zu verkaufen Kapellenstraße 1. 1487

Hof-Kalligraph

beschäftigt im Laufe dieser Tage in Wiesbaden
Vorjahren, am nächsten Montag, 16. April,
eröffnenden Cyclus seiner

**Handschriften-Verbesserungs-Lehrmethode**

wieder aufzunehmen und bittet diejenigen verehrlichen Herren, sowie Damen, welche denselben anzuwenden gedenken, um
geneigtste Anmeldungen Laos vorher (Sonntag den 15. April) von 10 Uhr Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags in
dessen Wohnung im „Hotel Hahn“, Spiegelgasse. 14941

Die Annahme von Bekleidungsstücken
und Betten für die Ueberschwemmten bis Donnerstag
Abend erbiten. Das Comité. 15002

Schulbücher,

gut gebunden, in
Edmund Rodrian's Hofbuchhandlung,
27 Langgasse 27.

82

Sämmtliche Schulbücher.

Karl Wickel, 15001
Louisenstrasse 20, Ecke der Bahnhofstrasse.

15222

Schulbücher und **Schulhefte**
vorräthig.

H. Forek, Buchhandlung,

jetzt 5 Bahnhofstrasse 5 jetzt.

Bekanntmachung.

Nächsten Donnerstag den 12. April c., Vor-
mittags 9^{1/2} und nöthigenfalls Nachmittags 2 Uhr
anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags im Saale des

„Karlsruher Hof“,
30 Kirchgasse 30,

ca. 70 Stück versch. Reste Commer.-Englin,
passend für einzelne Hosen, Hosen und Westen, vollst.
Knaben- und Herren-Anzüge, sowie 2 Stück echten,
schwarzen Cachemire und eine große Partheie
Herren- und Damen- Sonnen- und Regenschirme
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht der Taxation.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

231

Meiner verehrten Kundenschaft zur
gefälligen Nachricht, daß sich mein
Geschäft nach wie vor 5 Michelsberg 5
b. findet. Empfehle frische Pfälzer Eier per Stück 5 Pf.,
im Hundert billiger, sowie täglich feinste Pfälzer Butter.
Achtungsvoll W. Friedrichs.

NB. Machte besonders auf die Niederlage meines Weizen-
schrot, sogen. Grabenbrod, aufmerksam. 15019

Ein gebrauchter Kinder-Erwagen (noch wie neu) sehr
billig zu verkaufen Friedrichstraße 37, Dhs. 15160

Gander aus Mainz

einzutreffen, um, in gleicher Weise wie in den
einen 14-tägigen resp. auf 12 Stunden sich

Wiesbadener Fecht-Club.

Heute Dienstag Abends 8 Uhr:

General-Versammlung

im „Römer-Saal“.

Um pünktlich und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Der Vorstand. 207

Männergesang-Verein.

Sonntag den 15. April Abends 8 Uhr:

Liedertafel mit Tanz

(Promenade-Anzug)

in den Sälen des Casino.

Hier u. laden wir unsere geehrten inactiven Mitglieder,
wie Besitzer von Gastkarten ergebenst ein
Der Vorstand. 113

Specialität

in

Corsets.

Größtes Lager der feinsten deutschen, Pariser
und Brüsseler Fabrikate von den billigsten
bis zu den hochfeinsten Sorten.

Anfertigung nach Maass unter Garantie
für tadelloses Sitzen.

S. Winter Nachfolger,

Langgasse 37, Ecke der Goldgasse.

NB. Reparaturen, sowie das Waschen der
Corsetten wird prompt und billigst besorgt. 15003

Wohnungs-Wechsel.

Ich habe meine Wohnung von große Burgstraße 17 nach
Walramstraße 8 verlegt.
14989 L. Löhr. Herrnschneider.

Zur Aufklärung.

Es wird von verschiedener Seite die unwahre Thatsache ver-
breitet, daß ich in dem mit Väter E. V. Urbas geführten
Ehescheidungsproceß als unterliegender Theil schuldig erkannt
worden wäre. In Folge dessen bin ich gezwungen, meinen
Bekannten die Wahrheit zu veröffentlichen, daß nicht ich, sondern
Urbas der schuldige Theil, und mit Recht verurtheilt worden ist.

Achtungsvoll

Frau Urbas.

15187

620 Mt., 3 Ar 92 25 Qu.-Mtr. Wiese „Bilgumwies“ 2r Gewann, tagirt 390 Mt., Herr Gottfried Bürger mit 410 Mt., 29 Ar 7 25 Qu.-Mtr. Acker „Ober-Gertengewann“ 1r Gewann, tagirt 1780 Mt., Herren Fritz Rüder und B. Jib mit 3405 Mt., 30 Ar 4 50 Qu.-Mtr. Acker „Weidenborn“ 2r Gewann, tagirt 720 Mt., Herr Aug. Romberger mit 855 Mt., 50 Ar 6 25 Qu.-Mtr. Acker „Schwabenberg“ 1r Gewann, tagirt 1680 Mt., derselbe mit 1875 Mt., 13 Ar 97 50 Qu.-Mtr. Acker „Hinter dem Hangraben“ 3r Gewann, tagirt 60 Mt., Herr Georg Oel mit 910 Mt., 13 Ar 79 25 Qu.-Mtr. Acker „An der Mainzerstraße“ 1r Gewann, tagirt 2760 Mt., derselbe mit 3000 Mt., 9 Ar 1 25 Qu.-Mtr. Acker „Koblenz“ 3r Gewann, tagirt 5410 Mt., Herr Bau-Unternehmer B. Wind mit 7670 Mt., 22 Ar 80 75 Qu.-Mtr. Acker „Vor Heiligenborn“ 1r Gewann, tagirt 4560 Mt., Herr Fritz Bürger mit 5050 Mt., 13 Ar 75 75 Qu.-Mtr. Acker „Wobachsbach“ 1r Gewann, tagirt 1380 Mt., Herr Gottfried Bürger mit 1500 Mt., 9 Ar 57 50 Qu.-Mtr. Acker „Wobachsbach“ 3r Gewann, tagirt 3680 Mt., Herr Schreinermeister B. Loh mit 3680 Mt., 16 Ar 51 75 Qu.-Mtr. Acker „Rab“ 2r Gewann, tagirt 1190 Mt., Herr Emil Oel mit 1510 Mt., 7 Ar 95 50 Qu.-Mtr. Acker „Kleinholz“ 1r Gewann, tagirt 800 Mt., Herr Emil Oel mit 1000 Mt., 11 Ar 58 Qu.-Mtr. Acker „Hinter Heberborn“ 1r Gewann, tagirt 830 Mt., Herr Gottfried Bürger mit 1000 Mt., 8 Ar 70 75 Qu.-Mtr. Acker „Hinter Heberborn“ 2r Gewann, tagirt 1220 Mt., Herr Georg Oel mit 900 Mt., 22 Ar 76 75 Qu.-Mtr. Acker „Weinberg“ 3r Gewann, tagirt 3640 Mt., Herr Schreinermeister B. Loh mit 5000 Mt., 27 Ar 21 25 Qu.-Mtr. Acker „Warte“ 2r Gewann, tagirt 1090 Mt., Herr Gottfried Bürger mit 1090 Mt., 2 Ar 4 50 Qu.-Mtr. Acker „Alte Bach“ 4r Gewann, tagirt 970 Mt., derselbe mit 1710 Mt., 12 Ar 40 25 Qu.-Mtr. Acker „Winter Ochsenstall“ 1r Gewann, tagirt 320 Mt., Herr Emil Bürger mit 455 Mt.

Personale. Der General-Secretär des Vereins „Kassanischer Land- und Forstwirthe“, Herr Wilhelm Müller hier, ist zum Mittheilung der oberen landwirthschaftlichen Bedd. in Parnastadt unter Verleihung des Titels Oeconomierath mit Wirkung vom 1. Mai l. J. an ernannt.

Gurhaus. Infolge des heute im großen Saale stattfindenden Festens des med'cinischen Congresses fallen die Concerte der Carncapalle sowohl Nachmittags als Abends aus.

Die große Noth der Ueberschwemmungen rechtfertigt es, daß auch das mitleidende Herz des weniger Bemittelten, welcher sich nur mit kleinen Liebesgaben betheiligen kann, Gelegenheit findet, sein Scherflein beizutragen. Schon in früheren Jahren war es bei so großem Unlath gebräuchlich, Sammelbüchsen in vielbesuchten Anstalten, Cafés, Conditoreien und an sonstigen gut frequentirten Verkehrsorten aufzustellen, damit in denselben der einfache Pöbel, der schäbsterne Hülfs-Bewerber oder wohl gar ein Bettelarmuth-Ael ungelesen sein Unkrömmen findet und sich diese kleinen Hülfe dann in den gütigen Strom der barmherzigen Barmherzigkeit ergießen, um die Noth zu lindern, welche die heillosen natürlichen Elemente herbeigeführt haben. Wir glauben im Sinne vieler Leute zu je Anregung nicht unterdrücken zu sollen.

Die erste hl. Communion empfingen vorgestern 310 Kinder beiderlei Geschlechts der hiesigen katholischen Gemeinde in der Pfarrkirche. Das Gotteshaus war aus diesem feierlichen Anlaß sehr schön decorirt und der katholische Kirchenchor trug zur Verherrlichung desselben wesentlich bei.

Am Montag nach dem „weißen Sonntag“ ist Wiesbaden alljährlich der Ausflugs- und vieler Familien aus Rheingebieten, in denen Communionanten sich befinden. So war es auch gestern wieder. Bei den schönen Wetter man seit einigen Jahren den früher üblichen Cylindehüt, den ein schillerndes Sträuchchen schmückte. Er hat, wie hiezu die „Kappe“, dem kleideramen runden Filzhut weichen müssen.

Fremden-Verkehr. Zugang in der verfloßenen Woche laut der hiesigen Listen des „Bade-Blatt“ 481 Personen.

Ein hiesiger Schuhmacher, welcher das Osterfest bei auswärtigen Verwandten verbrachte, fand, als er nach Hause zurückkehrte, sein Haus fast völlig ausgeräumt und verlor sein Einziges Hab und Gut. Die Abwesenheit benutzte, mit dem ihr gehörenden Mobiliar nach einer anderen Wohnung überzusiedeln.

Wieder, 9. April. Wiederum ist einer der alten wassanischen Beamten aus der Mitte der Lebenden geschieden. In der verfloßenen Nacht starb Herr Geh. Hofkammerrath August Kraft in hohem Alter und nach langjähriger, seinem herzoglichen Herrn treu geleisteten Diensten.

Kunst, Wissenschaft, Literatur.

Reperitoir-Entwurf der vereinigten Stadttheater zu Frankfurt a. M. Opernhaus. Dienstag den 10.: „Unbesehene“. Mittwoch den 11.: „Der gekörnte Siegfried“; hierauf: „Siegfrieds Tod“. Donnerstag den 12.: „Fidelio“. Freitag den 13. (g. G.): „Reimbilds Rache“. Samstag den 14.: „Margarethe“. Sonntag den 15.: „Die Asekanerin“. Schauspielhaus. Dienstag den 10. (Gastspiel des Fr. Minow (u. G. w.): „Till“ (Till: Fr. Minow). Mittwoch den 11.: „Blumendel“. Donnerstag den 12. (Gastspiel des Fr. Minow): „Der oder Klaus“ (Gast: Fr. Minow). Samstag den 14. (Gastspiel des Fr. Minow (u. G. w.): „En Grola“ (Gast: Fr. Minow). Sonntag den 15. Nachm. 3 1/2 Uhr: „Blumendel“; Abends 7 Uhr: „Mit fremden Federn“; vorher: „Diana“.

Bühnenliteratur. Die erste Aufführung von „Francillon“ am Wiener Carltheater, ergab einen vollen Erfolg. Frau Riemann-Rabe bot in der Titelrolle eine glänzende Leistung, für welche sie das

Druck und Verlag der H. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

besten der Hand mit herrlichen Costumen und einem wagnarischen Bühnenschauspiel. — Ein neues Drama von Theodor Obner, betitelt „La grande Marnière“ (nach einem gleichnamigen Roman bearbeitet), wurde in Paris im Theater Porte St. Martin mit großem Erfolg zum ersten Male aufgeführt.

Beatrice und Benedict, Oper in zwei Akten von Hector Berlioz, Text nach Schafspars „Der Baum um Nichts“, wird demnächst im Hoftheater zu Karlsruhe aufgeführt werden. Die größeren gesprochenen Scenen des Tragicomischen sind jetzt durch Recitative von Guller zu Bull's und Hofop. Director Mottl ersetzt. Die Oper selbst ist von Verloz für das Theater in Baden 1862 im Auftrag des Episcöpalen Benozel geschrieben und damals mit freundlichem Erfolg aufgenommen worden.

Neueste Nachrichten.

Berlin, 9. April. Die Kaiserin Victoria trat heute früh um 7 Uhr 15 Min. mit den drei Prinzessinnen-Töchtern von Coburg aus die Reise nach Posen an. Nach offizieller Mittheilung fährt die Kaiserin nach Posen über Küstrin, Landsberg und Kreuz und ist hier den Preussischen und Frankfurter hiesigen. An sämmtlichen Bahnstationen findet offizielle Begrüßung statt. In Posen werden die Epäen der Böhmen, der Erzdiöcese und das Oesterreichische Hofe anwesend sein. Nach die Posen haben beschließen, ihre Häuser zu schmücken.

Paris, 9. April. Die R. se des Präsidenten Carnot nach Bordeaux ist definitiv auf den 27. April festgesetzt worden. — In Vertheilung (Bordogne) wählten von 143,000 eingeschriebenen Wahlberechtigten 100,000 Doullanger wurde mit 59,500 Stimmen gewählt. Der Opponent Glerjonne erhielt 33,750 Stimmen, gesplittet sind 4450 Stimmen. — In Laon (Aisne) wurde der Radikale Doumer mit 42,244 Stimmen gewählt. In Caen (Calvados) erhielt Ferroul 21,515 Stimmen, Couval 15,869 Stimmen und Doullanger, welcher nicht candidirte, 7151 Stimmen. Zwischen Ferroul und Couval ist Stichwahl erforderlich. Bei der engeren Wahl im Departement wurde Ferroul (radikal) gewählt. Derselbe übernahm von den Duputierten den Auftrag, die Wiederwahlstellung Doullangers in die Kammer zu beantragen. — Die „Gazette“ sagt, Doullanger habe gestern Abend erklärt, er würde die Wahl im Departement Dordogne nicht annehmen; er wolle das Departement Nord in der Kammer vertreten.

Rom, 9. April. Nach einer Depesche des Generals San Marzano an den Kriegsminister und durch glaubwürdige Nachrichten wird bestätigt, daß Ros Aulia bei dem Regus in Ugnabe gefallen ist.

London, 9. April. Auf Gesuchen des englischen Volschasters in Berlin, Malet, erklärt der Lordmayor von London in sämmtlichen 31 London's einen berechneten Anlauf für die Ueberschwemmungen in Preußen und erklärt er sei zur Annahme von Gaben bereit. In einer Zuschrift an den Lordmayor bemerkt der Volschaster, Tensende in England würden gewiss freundlich bereit sein, gerade in dieser Zeit materielle Beweise ihrer Sympathie und Achtung für Deutschland zu geben.

Dublin, 9. April. Besuche, die verbotenen Meetings abzuhalten, führten in den Gassen Clare und Cork Gassen mit der Polizei und dem Militär hiebei. In Doughty's gezeigte die Polizei 4000 Personen, wobei 30 Personen durch Stockschläge verwundet wurden. In Roscom wurde infolge Täuschung der Polizei gestern Morgen um 6 Uhr außerhalb der Stadt ein Meeting abgehalten. Nachmittags wurde ein Meeting innerhalb der Stadt von Cavallerie und Polizei zerstreut, wobei mehrere Personen verwundet wurden.

RECLAMEN.

30 Pfennig die einspaltige Petitzeile.

Ihren Husten beseitigen Sie am raschesten

durch das allmächtig so sehr in Aufnahme gekommene, von einigen hiesigen hervorragenden Aerzten und fast sämmtlichen Bühnen-Gesellschaften warm empfohlene Dr. H. Hock's Pectoral (Hustenmittel) die Dose (60 Pastillen enthaltend) à Mk. 1 in den Apotheken. (Man.-No. 5900)

Costüme

festigt elegant nach Wiener Schnitt H. H. Geissler aus Wien, Röderallee 18. 10000
Schneidermeister, welche haar zahlen, kaufen solide Waare weit freitig am billigsten im Tuch- und Wollstoff-Lager von M. Bentz, Dohmmerstraße 4, Parterre. 8115

Auf Credit!

Möbel aller Art, Betten, Spiegel, Uhren unter Garantie. Uebernahme ganzer Einrichtungen. Constante Zahlungs-Bedingungen. 11826
Die Preise sind billiger als anderwärts gegen Baar. S. Halpert, Webergasse 31, Ecke der Langgasse.

Für Braut-Ausstattungen zu Fabrikpreisen: in Blaufelder Leinen, fertige Wäsche etc. C. A. Otto — [Tannstrasse]

Für die Veranlagung verantwortlich: Louis Schellberg in Wiesbaden. (Die heutige Nummer enthält 40 Seiten.)

Schul-Ranzen

Firma und No. 12 bitte besonderer Beachtung!

und Taschen in Ledertuch und echtem Leder mit und ohne Fell, extra billig, Ranzen, solide Arbeit und Lederriemen, Mk. 1.—, Mädchen-Rückentaschen, neu, Mk. 1.20, Manilla-Schultaschen 30 Pf., Griffelkasten, Tafeln etc. billigst.

J. Kenl, 12 Ellenbogengasse 12,
grosses Galanterie- und Spielwaaren-Magazin. 12866

EQUITABLE

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft der Vereinigten Staaten in New-York.

Errichtet 1859. Concessionirt in Preussen am 4. Januar 1877.

Neues Geschäft in 1886: 28,086 Policen über Mark 474,045,863.

(Das grösste Geschäft, welches von irgend einer Gesellschaft je erzielt worden ist.)

Geschäftsstand am 31. December 1886: 110,292 Policen über . . . Mk. 1,750,061,166.

Totalfonds am 31. December 1886 . . . „ 320,919,509.

Gewinn-Reserve bei 4%iger Berechnung der Verbindlichkeiten . . . „ 69,512,472.

Gesamt-Sicherheiten der Versicherten der Abtheilung für Deutschland, Oesterreich-Ungarn und den Norden Europa's . . . circa „ 9,168,000.

Ueber die **hervorragenden Systeme**

der **Frei- und Halb-Tontinen-Versicherungs-Form**

gibt bereitwilligst Auskunft: Die General-Agentur **Hermann H. Engel, Wiesbaden, Emserstrasse 20.**
18535

Henden nach Maass bei M. Bentz, Dotzheimerstrasse 4, Part.

Engl. Tüll-Gardinen,

weiss und crème,

Schweizer Tüll-, Mull mit Tüll- und Zwirn-Gardinen,

sowie

Rouleauxstoffe in weiss und crème, in allen Breiten,

empfiehlt zu **ausserordentlich billigen Preisen**

Niederlage von **David Boan**
in **Frankfurt a. M.**

Gustav Schupp,

39 Taunusstrasse 39.

116

Künstl. Zähne, Plombiren etc.

C. Bischof, Bonifantenstrasse 15, Part. 13626
Sprechstunden Vorm. von 9-12 und Nachm. von 2-5 Uhr.

Geschäfts-Verlegung.

Mit dem Heutigen verlegte ich mein **Handschuh-Geschäft** von Langgasse 4 nach

Langgasse 7,

in das Haus des Herrn Uhrmacher **Fleischmann.**
Dies meiner geehrten Kundschaft zur gefälligen Beachtung
Hochachtungsvoll

Giovanni Scappini.

Vogelkäfige in grösster Auswahl zu billigsten
Preisen empfiehlt
Wilhelm Dorn,
3 Schwalbacherstrasse 3.

Spiess'sche Lehr- und Erziehungs-Anstalt mit Pensionat für Mädchen

von

Lina Holzhäuser, Wiesbaden, Müllerstrasse 1.

Beginn des Sommer-Semesters: **16. April Vormittags 9 Uhr.** Anmeldungen werden in der Anstalt entgegen
genommen. 13231

Deutscher Phönix.

Feuer-Versicherung-Gesellschaft in Frankfurt a. M.
Hauptagent **Carl Specht, Wilhelmstrasse 40. 14490**

Mein Atelier

zum Reinigen, Renoviren und Firnissen alter und neuer
Oelgemälde befindet sich jetzt **Jahnstrasse 22, Part.**

F. Küpper,
Maler aus Düsseldorf.

Geschäfts-Verlegung.

Mein Robes- und Confections-Geschäft befindet sich vom 4. April cr. ab 9 Moritzstraße 9, Parterre.
13981 Louise Schaad.

Wohnungs-Wechsel.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine Wohnung von H. Kirchgasse 1 nach kleine Kirchgasse 4 verlegt habe. Jedem ich mich gleichzeitig in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfehle, zeichne
Hochachtungsvoll
14606 L. Wessel, Schneidermeister.

Wohnungs-Wechsel.

Meine Wohnung befindet sich nicht mehr Häfnergasse 7, sondern Goldgasse 2a, 2. Etage, „Deutscher Hof“.
14508 B. Möllers, Serruschneider.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Kundschaft, sowie dem geehrten Publikum zur gefälligen Kenntniss, daß ich mein Sattler-Geschäft nebst Wohnung von Nerostraße 28 nach Nerostraße 27 verlegt habe, und bitte, mir das hieher geschickte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen.
Wiesbaden, den 1. April 1888.
Hochachtungsvoll
14538 Heinrich Fahr, vorm. H. Schopp, Sattler.

Namen-Schilder

auf Porzellan

in allen Größen und Schriften best und billigst geliefert von
Ludwig Hoffeld,
Glas- und Porzellan-Handlung,
vorm. Osw. Belsiegel, Kirchgasse 42.
13567

Tapeten-Agentur

(Vertretung für Herrn A. Wild). 14820

Nur neueste Muster. Billigste Preise.
Wallstraße 6. Chr. L. Häuser, Wallstraße 6.

Verzinkten Eisendraht, Drahtspanner in allen Grössen, verzinkte Drahtgeflechte, Stacheldraht

empfehlte billigst

M. Frorath,
Kirchgasse 2c. 10730

Sämmtliche Rohrsthühle

verkauft von jetzt ab wegen Bauveränderung (Einrichtung zum Maschinenbetrieb) zu äußerst herabgesetzten Preisen.

L. Freeb.
9085 Polstergefelle- und Stuhlfabrikant, Moneraasse 10

Möbel-

Verkauf 22 Michelsberg 22. 195

Grün angestrichene Rosenpfähle

in schönster Waare empfiehlt die Samenhandlung von
12962 A. Mollath, Mauritiusplatz 7.

Eine dänische Dogge (Brachterexemplar) preiswerth zu verkaufen Adolphsallee 14, Parterre. 14425

Ein wahrer Schatz

für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:

Dr. Retan's Selbstbewahrung.

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark.

Lesen es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet; Tausende danken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung. (La. 63.) 51

Lanolin-Präparate.

Die so beliebten Lanolin-Crème's, Pomaden und Seifen von Jünger & Gebhardt, Berlin, sind in frischester Füllung vorrätig in der Drogerie 11428

Marktstrasse 28, H. J. Viehoveer, Marktstrasse 28.

Polster-Möbel und Betten,

sowie Bettfedern und Dannen

empfehlte zu realen Preisen

9084 W. Kolb, Ellenbogengasse 13.

Heute, morgen

und die folgenden Tage werden in der Villa Mainzerstraße 40 folgende Möbel zu sehr billigen Preisen abgegeben: 1 vollschwarzer Salon, gut erhalten, 2 vollständige Speisezimmer-Einrichtungen in Eichen, noch sehr gut erhalten, 8 vollst. franz. Betten, 8 Waschkommoden und Nachtschreibe mit Marmor, 2 Tisch-Garnituren, Sopha, 6 Sessel, 1 Garnitur, Sopha, 4 Sessel, die Garnituren sind hochlegant, 12 Kleiderschränke, 1- und 2thür., in Lamm- und Kirschbaum, 2 Secretäre, 1 prachtvoller Herrenschreibtisch, 2 Spiegelschränke, 3 schöne Damenschreibtische, 8 Kommoden, 36 Stühle, 1 großer Leinwand-Schrank in Mahagoniholz, 1 Bett, 1 Spiegelschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Bücherschrank, 1 prachtvoller Gewehrschrank, 1 Damenschreibtisch, 1 Buffet, 1 ovaler Tisch und Console mit Spiegel, 4 schöne Lüster für Gas und 1 für Petroleum, 1 Schreibkommode, Bilder, große und kleine Spiegel, 1 schöner bequemer Schlafdivan, 3 Kanapés, 2 Nähtische, 1 antike Uhr nebst Kommode, 1 Nachstuhl, 2 Etagères-Buffets, 1 Klappstuhl, 2 Verticows, 2 Regulatoren, Steh- und Zuglampen, 12 Goldstühlen, Teppiche und Vorlagen, 1 prachtvolles, gezeichnetes Bücherschränken, Waschgarnituren, Handtücherhalter, Vorhänge mit Gallerien, Portieren, Rouleaux, Kaffee-Service, Eßzettel, 1 großes Oelgemälde, 2 einzelne Sessel, 1 Papageistisch, 2 Kanarienvögel mit Käfig, 2 Chaises-longues, 2 Reguläre Füllösen mit Rohr, 1 Klavier von Lipp und noch vieles Andere.

Die Möbel sind gut erhalten und werden, wie oben bemerkt, zu jedem Preise abgegeben.

Der Eingang ist durch das große Thor. 268

Ein- und zweithürige Kleider- und Küchenschränke, Betten, Kommoden und Waschkommoden, Tische, Küchen- und Nachtschreibe zu verkaufen Hochstraße 27 bei Schreiner Thurn. 9829

Billig zu verkaufen

ein Kangaroo-Sicherheits-Bicycle von Badge, sehr gut im Stand, übersteht auf 57" engl., Rheinstrasse 3.

Ein neuer, nutzbaum-matter Kleiderschrank billig zu verkaufen Selenenstraße 28 bei Emil Stegmüller, Schreiner. 11908

Der echte Hausschwamm

Wird sicher vertilgt durch das rühmlich bewährte, allein völlig giftfreie, geruchlose, feuerfichere und trockenlassende
Dr. H. Zereker'sche Patent-Antimerulion
 a. d. chem. Fabrik Gustav Schallehn, Magdeburg.
 Empf. durch Gottfried Glaser, Engros-Verkauf. Verkaufsstellen in allen größeren Material- und Drogenhandl. 11024

Oelfarben- und Fussboden-Lacke

in jeder beliebigen Farbe, schnell trocknend, mit hohem Glanz und dauerhaft.
 Parquetboden-Wichse, Stahlspähne, Spiritus und Schellack, Pinsel, Fensterleder und Schwämme in größter Auswahl,
 prima Beim und Tapezierer-Stärke

empfiehlt die 12720
Material- und Farbwaren-Handlung
 von **Ed. Brecher**, Neugasse 4.

Mannheimer Dampf-Glasuren-Fabrik.

Niederlagen der als vorzügl. in Qualität anerkannten
Bernstein-Fussboden-Lacke
 dieser Firma befinden sich in den Drogenhandlungen von
Ed. Brecher, Neugasse 4.
A. Berling, große Burgstraße 12.
L. Schild, Langgasse 3.
J. C. Bürgener, Hellmündstraße 35.

Das Dachdecker- und Asphalt-Geschäft

von 12909
David Perabo, Röderstraße 32,
 empfiehlt sich zur Uebernahme aller Dachdecker-Arbeiten in Schiefer, Ziegeln, Holzcement, sowie Dachpappe unter Garantie für vorzüglichste Ausführung, und hält Asphalt, Ziegelnplatten, Dachpappe und Theer zum billigsten Verkauf. Den Herren Architekten und Bauunternehmern empfehle die Einsichtnahme meines Lagers, bestehend nur in Schablonenschiefern deutscher, englischer und französischer Waare, auch in verschiedenen Farben.

Denaturirten Spiritus.

befreit von dem üblen Geruch und angenehm parfümirt,
 per Liter 65 Wg.
 12648 **Louis Schild**, Drogerie, 3 Langgasse 3.

Sehr billig zu verkaufen

2 vollst. franz. Betten, 1 nussb. Spiegelschrank, 1 Verticow, 1 nussb. Buffet mit weißer Marmorplatte, 2 Consolschränken, 2 Kommoden, 2 Sophas, 3 Stühle, 2 nussb. Schränke, 1 Waschkommode, Nachttisch, 1 Blüsch-Garnitur (1 Sopha, 2 große und 4 kleine Sessel, 1 Pfeiler Spiegel mit Trumeau, 1 Sopha Spiegel, Servirtisch, Vorhänge, 1 Teppich u. s. w. Emserstraße 25. Die Wohnung ist auf gleich billig zu verm. 195
 Tannusstraße 27, 1 St., werden 4 vollständige Betten mit hohen Häupten, 2 Waschkommoden, Nachttische mit Marmor, 2 große Spiegel, 12 Barockstühle, 1 Berlow, 1 Secretär, 1 Damenschreibtisch, 1 großer Brüsseler Teppich, 2 fl. Teppiche, 1 Schöner Spiegelschrank, 1 Kommode, 1 Blüschgarnitur, Sopha, 2 Sessel, 6 Stühle, 1 Küstler u. zu jedem annehmbaren Preise abgegeben. Die Möbel sind in gutem Zustande und können sehr vorteilhaft kaufen. 266

Einige Salon-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen, sowie einzelne Betten und Garnituren billig zu verkaufen. **B. Schmitt**, Friedrichstraße 13. 21

Wiesbadener Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft.

Entleerungspreis vom 5. März d. J. ab:
 a) Für gewöhnliche Latrine 50 Pf. für jedes Fag.
 b) Mit Closet-Inhalt **MT. 1.70**
 Anmeldestelle bei Herrn Lederhändler **E. Stritter**, Kirchgasse 38. 224

Wilh. Linnenkohl, Kohlen-, Holz- u. Brennholz-Handlung, Brennholz-Spalterei

(Comptoir: Ellenbogengasse 15, Lager: untere Adelsheidstraße) empfiehlt 8364

zweckmäßigste prima Handbrandkohlen, aus Mischung der besten Fett- und beliebtesten mageren Flammkohlen, für Feuerungen in Küchenherden, Säulen- u. Porzellandöfen:
 No. 1 Kuchkohlengruß pro 1000 Kilo **MT. 11.—**
 " 1a Maschinenkohlen (namentlich zu gewerbh. Zwecken geeignet) " 1000 " " 15.—
 " 2 Ofen- und Herdkohlen (ca. 40 bis 45% Stückgehalt) " 1000 " " 16.—
 " 3 Ofen- und Herdkohlen (ca. 50 bis 60% Stückgehalt) " 1000 " " 18.—

Braun-Kohlen!

Gruben „Gute Hoffnung“ und „Christiane“ bei Welterburg.
 Lager: Dranienstraße 4 hiersebst.
 Förder-Kohle à Centner in's Haus 0.65 MT.,
 bei Abnahme von 20 Ctr. und mehr 0.60 MT.
 Diese Kohlen verbrennen ohne Ruß und Schlacken. 10039

Kohlen.

Die Kohlenhandlung von **O. R. Grohé** zu **Siebrich a. Rh.** offerirt bis auf Weiteres franco Haus 26
 Wiesbaden:

1a stückreiche Ofenkohlen (50 bis 60% Stücke) à **MT. 16.—** per Fuhre von
 1a Stückkohlen " " 19.50 1000 Kilogr.
 1a gew. fette Rußkohlen (beste Sorte) " 19.50 über die
 1a gew. Anthracit-Rußkohlen (beste Sorte) " 23.— Stadtwage
 1a Braunkohlen-Briquettes à " 25.— netto comptant.

Bei Abnahme von 6 Fuhren und mehr zu bedeutend ermäßigten Preisen.
 Bestellungen u. Abnahmen bei **Srn. Ad. Kling**, Kirchgasse 2.

Muhrkohlen

in stückreicher Waare per Fuhre (20 Centner) über die Stadtwage franco Haus Wiesbaden gegen Baarzahlung 15 Mark.
 Rußkohlen per Fuhre 20 Mark empfiehlt 10381
Siebrich, den 5. März 1889. **A. Eschbacher**.

Im Anlegen und Unterhalten von 14578

Garten-Anlagen

empfiehlt sich **Johann Scheben**, Kunst- und Handelsgärtner,
 Wörschstraße 14, Blumenladen Hausbrunnstraße 10.

Wistbeeterde, 1. Qualität zu haben bei Gärtnern **Bien**, Emserstr. 14287

Gartenhäuser,

11159
 Geländer u. fertigt billig an **L. Debus**, Hellmündstraße 43.

Internationale Weinstube und Fisch-Restaurant, Mauergasse 3/5.



Täglich große Auswahl verschiedener Fische,
als: Forellen, Salmon, Seezungen, Schellfische, Cablian u. s. w., außerdem
diverse Fleischspeisen. Gute, reine Weine per Schoppen von 20 Pf. an.

Achtungsvoll

14380

G. Krentzlin, Königl. Hoflieferant.



Wohnungswechsel.

Meiner werthen Kundschaft, sowie dem geehrten Publikum zur gefälligen Kenntniss, dass ich meine Wohnung nebst Geschäft von Beltrixstrasse 20 nach Kirchgasse 22 verlegt habe, und bitte, dass mir seither geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen. Die Herren Forstbeamten mache ich besonders auf eine schöne und billige Wald-Uniform aufmerksam.

Achtungsvoll

13716 **H. Schneider, Civil- und Uniformschneider.**

Meine Wohnung befindet sich von heute an Webergasse 8, 2 Tr. **J. Klein, Tüncher, Ofenseher und -Baker.** 14418

Zur Canalisation

empfehlen wir für die Anschlüsse den Herren Bau-
unternehmern und Hausbesitzern:

Eis. Canal-Wasserröhren,
100 und 150 m/m weit,

I^a glasirte Thonröhren,
gerade Stücke und Facons, 75—200 m/m weit,

Sand- und Fettsänge,
225, 250, 300 m/m mit Eisengarnitur,
eiserne Revisions-Verschlüsse,
montirt, 150 m/m,

**Regenrohr-Sandfänge, eis. mit Wasser-
verschluss, schottische Gussröhren,
Closetröhren, eis.,**

120 und 200 m/m weit,

Sink- und Einlaufkasten,

Canal- und Schachtrahmen,

Hahnenkappen, Syphons, Wassersteinverschlüsse,

Aussussbecken, Wandbrunnen,

Closets etc.

Preislisten stehen jederzeit zu Diensten!

Hesse & Hupfeld,

vorm. Justin Zintgraff, 13437

3—5 Bahnhofstrasse 3—5.

Telephon-Anschluss No. 101.

Grosser Möbel-Verkauf.

Wegen Geschäfts-Aufgabe per 1. October verlaufen wir von jetzt ab das ganze reichhaltige Lager zu bedeutend herabgesetzten Preisen aus. Nicht am Lager befindliche Möbel werden bis dahin auf Bestellung prompt ausgeführt.

Möbel-Magazin ver. Gewerbetreibender,

Kirchgasse 2b.

270

Wohne jetzt

Villa Mainzerstrasse 3.

W. F. K. Travers,

13726

Portraitmaler.

Geschäfts-Verlegung.

Meiner werthen Kundschaft, sowie dem geehrten Publikum zur gefälligen Kenntniss, dass ich meine Wohnung nebst Werkstatt von Sänergasse 9 nach kleine Webergasse 10 verlegt habe und bitte, dass mir seither geschenkte Vertrauen auch dorthin folgen zu lassen.

Hochachtungsvoll

13207

C. Hönge, Sattler tl. Webergasse 10.

**Fr. Kaltwasser, Tapezierer und
Decorateur**

(früher bei A. Rembó, Mainz),

wohnt von heute ab Bleichstrasse 11 und empfiehlt sich geehrten Herrschaften in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung geschmackvoller, solider Ausführung bei billiger Preisberechnung.

13518

Wohnungs-Veränderung.

Von heute an befindet sich mein Geschäft nicht mehr Waltra-
strasse 17, sondern Gelsenstrasse 22.

14297

Achtungsvoll **Martha Stelowitz, Tapezierer.**

Wohnungs-Veränderung.

Beige meinen werthen Kunden und Gönnern ergebenst an, dass ich meine Wohnung nebst Werkstatt von Steingasse 31 nach Steingasse 25 verlegt habe. Ich danke mich gleich-
zeitig in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten bestens
empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

13967

**Phil. Moog, Glasermeister,
Steingasse 25.**

Wohnungs-Wechsel.

Meinen werthen Kunden und Herrschaften die ergebendste
Mittheilung, dass ich meine Wohnung von Kerostrasse 11a nach
Dambachhal 6 verlegt habe und empfehle mich zugleich in
Frottiren, Oelen und Lackiren der Fußböden, Stiegen u. dgl.
jeder Art billigt.

G. Appel, Dambachhal 6. 14256

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden und Gönnern zur gef. Nachricht,
dass ich mein Korbwaaren- und Kinderwagen-Lager
nebst Werkstatt von Ellenbogengasse 9 nach Mühl-
gasse 11 verlegte.

14291

Herm. Hümpel, Korbmacher.

Petroleum-Kochapparate,

garantirt geruchlos, zu billigsten Preisen empfiehlt

14221

Wilhelm Dorn, Schwalbacherstrasse 8.

Schürzen

für Kinder,

bunt, schwarz und weiss, 40 bis 80 Cm. lang,
verschiedene Façons,

Damenschürzen

in drei verschiedenen Breiten,

bedruckte à 35, 50, 75 Pfg., Mk. 1.— etc.,
practische à 70 Pfg., Mk. 1.—, 1.20 etc.,
altdeutsche à Mk. 1.70, 2.—, 2.50 etc.,
bestickte à Mk. 1.75, 2.—, 2.25 etc.,

schwarz Lustre, Cachemire etc.,
desgl. Weiss

aus Dowlas und schwerem Cretonne,

Männerschürzen

für Diener und Handwerker,
weiss, blau und grün,

empfiehlt in reicher Auswahl

10829

Carl Claes, Bahnhofstrasse 5.

Strohhüte

werden zum Waschen und Façonieren angenommen.

Charlotte Schilkowski,

29 Schwalbacherstrasse 29, 1. Etage.

12599

Wormser Lose

à 2 Mk., 11 Lose für 20 Mk. Hauptgewinne
in Gold Bar.

20,000 und 10,000 Mk.

Zu beziehen durch die General-Agentur Lud.
Müller & Comp., Bankgeschäft, Nürnberg und
Hamburg, oder in Wiesbaden bei F. de Fallois,
Hoflieferant, und allen durch Blafate künftigen Verkaufsstellen.
(Nbg. a 1743.) 53

Costüme, Mäntel, Jaquets und Umhänge

werden nach neuester Mode zu den billigsten Preisen angefertigt
und modernisiert.

13889

G. Krauter, Damenschneider,
Faulbrunnstrasse 10, 2. Etage.

Koffer. Touristen- und Damentaschen, Schul-
rücken, Postenträger, Gunde-Hals-
bänder, Mantelkörbe, selbstverfertigt, empfiehlt

Beh. Nagel, Sattler, Mauritiusplatz 6.

Reparaturen werden schnell und billigt besorgt. 1325g

Zur Confirmation

empfiehlt

evangelische Gesangbücher

14101

A. Ringel, Marktstrasse 8.

Die Wasch- & Fein-Büglerei

(Berliner
System)

von M. Fischer, Wiesbaden, Nerostrasse 34, 1. Et.
empfiehlt sich untergeiger und pünktlicher Bedienung. Semden,
und Kraagen werden wie neu gewaschen und gebügelt. 14008

Ein gebrauchter Landauer, ein leichtes, vierfüßiges
Wägelchen, sowie ein Mehrgewagen sind zu
verkaufen Friedrichstrasse 8. 13551

Freudenberg'sches Conservatorium für Musik

zu Wiesbaden, Rheinstrasse 50.

Das Conservatorium zerfällt in drei Abtheilungen.

Die erste (**Künstler-**) Abtheilung umfasst
a) eine **Klavierschule**, b) eine **Orchesterschule**
(sämmliche Streich- und Blas-Instrumente), c) eine **Solo-**
und **Chorgesangschule**, d) eine **Musiktheorie-**
Schule, e) eine **Opern- und Schauspielschule**,
f) ein **Seminar für Musiklehrer und -Lehrerinnen**.

In der zweiten (**Dilettanten-**) Abtheilung
werden gelehrt: **Klavier, Violine, Gesang und**
Violoncello an Solche, welche die Musik nur zu ihrem
Vergnügen betreiben.

Die dritte (**Elementar-**) Abtheilung ge-
währt gründlichen Unterricht in **Klavier und Violine**
an Kinder.

Lehrkräfte: Die Herren Dir. Taubmann, Pianist
Spangenberg, Capellmeister Lufner, Rosenkranz,
Königl. Concertmeister Müller, W. Sadony, Kammer-
Virtuos Brückner, die Herren Königl. Kammermusiker
Eckl, Bock, Krahner, Wollgandt, Scharr, Königl.
Musikdirector Sedlmayr, Kgl. Hofchauspieler Reubke,
Frau Simon-Romani, Fräulein Stecker, Kaiser,
Reichard, Moritz etc.

Beginn des Sommersemesters heute
Dienstag den 10. April. Jede nähere
Auskunft durch **ausführliche Prospects**.

Anmeldungen erbittet frühzeitig Der Director:
8834 **Otto Taubmann.**



Das Etablissement
für

**Spiegel- und Bilder-
rahmen-Fabrikation**

von

**Gustav Collette,
Wiesbaden,**

14 Friedrichstrasse 14,
empfiehlt sein reichhaltiges
Rahmenlager in den
elegantesten bis zu den
einfachsten Mustern, sowohl
in echter Vergoldung, wie
auch jeder Art Bronze-
Imitation.

**Kunstgewerbliche Erzeugnisse nach eigenen
stylreinen Modellen.**

Nouvergolten von Rahmen und Möbeln etc. etc.

Einrahmen von Stichen, Photographien.

Sorgfältige Arbeit. — Billigste Preise.

Sämmliche Modelle sind vor Nachahmung gesetzlich geschützt.

Als Mitinhaber von Kupfer- und Stahlschichtplatten empfehle
zu erstaunend billigen Preisen eine grosse Anzahl **Bilder**
beliebter Sujet.

14 Friedrichstrasse 14. 11038

In Haarnadeln

ist das Neueste
angkommen, schon von

15 Pf. an.

H. Knolle, Grabenstrasse 3. 13809

Vollständige Betten, Sopha's, Kissen- und Seegras-
Matrassen, Strohbäde, Deckbetten und Kissen fluss
zu verkaufen kleine Schwalbacherstrasse 9, Barriere. 11112

Die Wein-Gross-Handlung

VON
Emil Mozen, Hof-Lieferant,
Rheinstrasse 10,

empfiehlt ihre **Rhein-, Mosel- und Bordeaux-Weine**
in vorzüglicher Qualität bei mässigem Preise und unter
Garantie absoluter Reinheit. 13105

Charcuterie, Taunus- strasse 39, Charcuterie.

Inhaber **Friedrich Berger, Koch,**
empfiehlt seinen **Tokayer** in Flaschen zu 60 Pf.,
Mk. 1.20 und 2.30. **Madeira, Sherry, Portwein,**
Malaga à 2 und 3 Mk. 13187

Von Autoritäten empfohlen und seit 20 Jahren bewährt.

Loeßlund's Malz-Extract acht-, concentr., b. Husten,
Eisen-Malz-Extract Heiserkeit, Brust- u. Lungen-
Chinin-Malz-Extract Catarrh, Athemnoth etc.
Kalk-Malz-Extr. bei Bleichsucht und
Leberthran-Malz-Extract für nervenschwache
Frauen.
für knochenschwache
Kinder u. Lungenleidende.
für scrophulöse
Personen.
Zu haben in allen Apotheken, wobei stets
zu verlangen: von Ed. Loeßlund, Stuttgart.

Einem verehrlichen Publikum, sowie meiner geehrten Nach-
barschaft hiermit die ergebene Anzeige, daß ich heute in dem Hause

Frankenstrasse 2 ein Vieualien-Geschäft
eröffnet habe und zeichne, um gültigen Anspruch sitzend,
14463 **Hochachtungsvoll Johann Zehner.**

Flaschenbiere:

Culmbacher 1/2 Fl. 32 Pf., 1/2 Fl. 17 Pf.,
Aischaffburger 1/2 " 24 " 1/2 " 12 "
Kronenbiere 1/2 " 18 " 1/2 " 10 "

sowie alle Sorten **Mineralwasser** empfiehlt die
Flaschenbier- und Mineralwasser-Handlung,
14627 **Jean Klomann, Taunusstrasse 51.**

Frische Süßrahmbutter.

14557 **F. A. Müller, Adelheidsstrasse 28.**

Zwiebeln,

prima Waare, per Centner 10 Mk., empfiehlt **J. Groll,**
Mainz, Brand 19. Bestellungen werden von **Fuhrmann**
Hess in Wiesbaden entgegengenommen. 14297

Feinsten vollstättigen **Schweizerkäse** per Pfd. 95 Pf., für
Birthe und Wiederverkäufer bei 10 Pfd. 85 Pf.
" **holländ. Rahmkäse** per Pfd. 85 Pf.
" **La Limb.** per Pfd. 40 Pf.

1a Stearinlichter lose gewogen per Pfd. 60 Pf.
1a Kernseife per Pfd. 25 Pf., bei 10 Pfd. 23 Pf.
Glycerin-Schmierseife per Pfd. 20 Pf., bei 10 Pfd. 18 Pf.
Crystall-Soda per Pfd. 4 Pf., 10 Pfd. 35 Pf.

14257 **J. Schnab, Ecke der Markt- und Grabenstraße.**

Apfel.

Mehrere 100 Centner **Tafel- und Kochäpfel** hat billigt ab-
gegeben
J. Mehlinger in Mainz,
50 (Aq. 2163) Markt 37 im „König von England“.

Ein neuer **Wiegler-Wagen** zu verk. **Helenenstr. 12.** 9006



Prämiirt: Brüssel 1876, Stuttgart 1881,
Porto Alegre 1883.

Burk's China-Weine.

Analysirt im Chem. Laborator. der Kgl. würt.
Centralstelle für Gewerbe und Handel in Stuttgart.

— Von vielen Aerzten empfohlen. —
In Flaschen à ca. 100, 200 und 300 Gramm.

Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurbgebrauch.

Burk's China-Malvasier,

ohne Eisen, süß, selbst von
Kindern gern genommen. In Fla-
schen à M. 1.—, M. 2.— u. M. 4.—

Burk's Eisen-China-Wein,

wohlgeschmeckend und leicht ver-
daulich. In Flaschen à M. 1.—,
M. 2.— und M. 4.50.

Man verlange ausdrücklich: **Burk's China-Malvasier, Burk's Eisen-
China-Wein** und beachte die Schutzmarke, sowie die jeder Flasche
beigelegte gedruckte Beschreibung.

In Wiesbaden zu haben in den Apotheken. 193

Aus meinem reichhaltigen Wein-Lager empfehle ich
meinen 1884er

Weiss-Wein

(eigenes Wachsthum) à 60 Pfg. per Flasche ohne Glas
als vorzügliches Tischwein. Meinen 1883er, ebenfalls
eigenes Wachsthum, gebe ich à 50 Pfg. per Flasche ab
und empfehle als feinere und feine Weine:

ohne Glas	ohne Glas
Laubenheimer R. —.80	Geisenheimer R. 1.40
Reidesheimer " —.90	Rüdesheimer " 1.60
Erbacher " 1.—	Raenthaler " 1.90
Hiersteiner " 1.10	Ranenth. Berg " 2.40
Hochheimer " 1.30	u. f. w. u. f. w.

Für Reinheit Garantie. — Bei Mehrabnahme Rabatt.

Weine in Gebinden von 60 Pfg. an per Liter
liefern jedes Quantum, auch nach auswärts.

11601

J. Rapp, Goldgasse 2.

Der von Herrn **Alfred Gands, Frankfurt**, eingeführte

Souchong-Thee

à Mk. 3, 4, 5 und 5.50 per Pfund

vorrätig im Kurzwaren-Geschäft von

13478

E. Lugenbühl, Webergasse 25.

Margaretha Wolff, Schulgasse 15, empfiehlt
Stoffe von 1 Mark 20 Pf. bis 2 Mark per Pfd. 11890

Brom-, pyrophosphorsaures Eisenwasser, Selters- & Sodawasser

eigener Darstellungsweise empfiehlt die

Drogerie Otto Siebert,

gegründet als Apotheker,

12343

vis-à-vis dem neuen Rathhause.

Eier,

schön frisch, zum Sieden, per Viertelhundert Mk. 1.30 empfiehlt

Adolf Loether,

14439

30 Döbberimerstraße 30.

Eier,

frische, 10 Stück 5 Mark, italienische

5 Mark 75 Pf. empfiehlt

Scheurer, Markt. 14201

Mein seit 1863 hier eingeführtes reines Kornbrot
empfehle per Laib 42 Pf. nur in den Niederlagen bei Herren
A. Schirg, F. Strasburger, G. Mades A.
Helferich Nachfolger und **Carl Zeiger, Ecke der**
Schwalbacher- und Friedrichstraße. H. Pfaff, Bäckerei. 6405

Ein **Badenabschluß** zu verkaufen **Langgasse 4, 1. St.** 18707

71 Hof-Prädicate und Preis-Medaillen. 40jähriges Geschäftsbestehen.

Johann Hoff's Malzextract-Gesundheitsbier.

Gegen allgemeine Entkräftung, Brust- und Magenleiden, Abzehrung, Blutarmuth und unregelmäßige Function der Unterleibs-Organen. Bewährtes Stärkungsmittel für Reconvalescenten nach jeder Krankheit. Preis 13 Fl. M. 7,30, 28 Fl. M. 15,30, 53 Fl. M. 30,80, 120 Fl. M. 62.—

Johann Hoff's Brust-Malzextract-Bonbons.

Gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung unübertroffen. Wegen zahlreicher Nachahmungen beliebe man auf die blaue Packung und Schutzmarke der echten Malz-Extract-Bonbons (Bildniß des Erfinders) zu achten. In blauen Packeten à 80 und 40 Pf. Von 4 Beuteln an Rabatt.

Johann Hoff, Erfinder der Malz-Präparate.

Johann Hoff's concentrirtes Malz-Extract.

Für Brust- und Augenleiden, gegen veralteten Husten, Catarrhe, Kehlkopfleiden, Skropheln von sicherem Erfolge und höchst angenehm zu nehmen. In Flascons à M. 3.—, M. 1,50 und M. 1.—, bei 12 Flaschen Rabatt.

Johann Hoff's Malz-Gesundheits-Chocolade.

Sehr nährend und stärkend für körper- und nervenschwache Personen. Dieselbe ist sehr wohlschmeckend und besonders zu empfehlen, wo der Kaffeegenuss als zu aufregend unterzogen ist. Nr. I à Pfd. M. 3,50, Nr. II M. 2,50, bei 5 Pfd. Rabatt.

Hoflieferant der meisten Fürsten Europas.

Johann Hoff's Eisen-Malz-Chocolade.

Ausgezeichnet bei Blutleere, Bleichsucht und daher stammender Nervenschwäche. I à Pfd. M. 5.—, II à Pfd. M. 4.—, Von 5 Pfd. an Rabatt.

Johann Hoff's Malz-Chocoladen-Pulver.

Ein Heil-Nahrungsmittel für schwache Kinder, besonders aber für Säuglinge, denen nicht hinreichende Muttermilch geboten werden kann. M. 1.— und 1/2 M. pro Büchse.

Berlin, Neue Wilhelmstrasse 1.

Verkaufsstellen in Wiesbaden bei A. Schirg, Hof, Schillerplatz 2, F. A. Müller, Adelsheimstraße 28, H. J. Viehoever, Marktstraße 23 und Rheinstraße 17, H. Wenz, früher Spiegelgasse 4, jetzt Langgasse 53. 151

„Kefir“ (Milchwein) 10994

Aloppenheimer

(Stallungen und Rüge werden allwöchentlich von einem Thierarzt I. Classe untersucht)
voller, pasteurisirter Milch nach russischem Originalverfahren bereitet täglich frisch die Drogenhandlung von Otto Siebert, geprüft als Apotheker, Marktstraße 12, vis-à-vis dem Rathhause.

NB. Der Kefir ist auch glasweise in meinem Geschäft, sowie in der Mineralwasser-Anstalt des Herrn Wirth, vis-à-vis dem Kochthummen, zu trinken und können dort auch Bestellungen zur tägl. freien Lieferung in's Haus abgegeben werden.

Zwiebel-Bonbons,

das bewährteste Haus- und Linderungs-
mittel gegen Heiserkeit und Husten.

Unsere nach ärztlicher Vorschrift zubereiteten Zwiebel-Bonbons verdienen den Vorzug vor den meisten anderen angepriesenen Hustenmitteln und sind nicht mit billigeren, geringwerthigen Fabrikaten zu verwechseln, weshalb gebeten wird, auf unsere Firma und Schutzmarke zu achten. Kiel & Schmal.

Verkaufsstellen in Wiesbaden à Packt 60 Bg. bei Herren W. Braun, Hb. Eiffert, Scharnberger & Hetzel, (Aug. Heffner's Nacht.), A. Meuldermans, Adolf Wirth. 10611

Badenschränk zu verk. Schwalbacherstr. 1, Schuhl. 14056

H. NESTLÉ'S KINDERMEHL.

20 jähriger Erfolg. (H. 1 Q.) 17

32 Auszeichnungen,

worunter

12 Ehrendiplome

und

14 Goldene Medaillen.



Zahlreiche
ZEUGNISSE
der
ersten medicinischen
Autoritäten.

Vollständiges Nahrungsmittel für kleine Kinder.

Ersatz bei Mangel an Muttermilch, erleichtert das Entwöhnen, leicht und vollständig verdaulich, deshalb auch ERWACHSENEN bei MAGENLEIDEN als Nahrungsmittel bestens empfohlen.

Zum Schutz gegen die zahlreichen Nachahmungen führt jede Büchse die Unterschrift des Erfinders Henri Nestlé.

Verkauf in allen Apotheken und Drogen-Handlungen.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum, sowie meinen werthen Freunden und der Nachbarschaft zur Nachricht, daß ich in dem Hause Nerostraße 29 ein Butter-, Eier-, Gemüse- und Flaschenbier-Geschäft eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Abnehmer in jeder Weise zu befriedigen zu stellen.

Achtungsvoll
Heinrich Bender,

Victorien- und Flaschenbier-Handlung.

14590

Ein Opfer.

(6. Forts.)

Novelle von Karl Emil Franzos.

„Auf Lebenszeit?“ schrie sie auf. „Und das nennst Du Erbarmen! Aber nein, ich will nicht sterben, es wäre doch milder, als der Tod. Denn mein Frislo hängt am Leben, er klammert sich daran — sie müßten ihn stückweise tödten!“ ...

Ihre Augen schlossen sich, als wollte sie das entsetzliche Bild nicht sehen, welches ihr die erregten Sinne vorwiegten. „Also lebenslänglicher Sklave wäre wohl das Mindeste?“

„Ich weiß ja nicht, wie sich die Sachen verhalten,“ wiederholte ich. „Hat Dein Bruder den Misko etwa im Schlafe ermordet?“

„Nein!“

„Oder ist er deshalb in den Wald gegangen, um ihn zu tödten?“ Sie schwieg.

„Du weißt es nicht?“

Sie schüttelte den Kopf, eine glühende Röthe überzog ihr Antlitz und sie wendete sich ab, als wollte sie meinem Blick entgehen. Ich betrachtete sie erstaunt; wie konnte sie durch diese einfache, selbstverständliche Frage, die sie doch sicherlich schon oft genug gehört, in solche Verlegenheit gebracht werden? ... Hatte ihr Bruder in der That einen bedachten Mord verübt, und wollte sie ihn weder verrathen noch lägen?!

Wir fuhren eine Weile schweigend dahin, an dem langgestreckten Volksgarten vorbei, dem großen Park im Süden der Stadt Czernowiz. Es war bereits heller Tag geworden; als wir die Siebenbürgergasse erreichten, begegneten uns schon einzelne Leute und die Bedienten, welche eben die G. wölbe öffenen, blickten uns neugierig an.

„Wißt Du mir noch eine rechte Gnade erweisen?“ begann das Mädchen plötzlich wieder. „Ich bin zwar schon einmal bei dem Herrn Doctor gewesen, aber ich kenne mich in der Stadt schlecht aus und würde sein Haus nicht finden. Zudem drängt die Zeit, um neun Uhr beginnt die Verhandlung —“

„Ich soll Dich zu dem Hause führen, wo er wohnt?“

„Ja — wenn es nicht zu viel verlangt ist!“

Ich gab dem Kutscher den Auftrag.

„Gut!“ sagte Fedko grimmig, „fahren wir also noch ein wenig in die Landhausgasse spazieren. Natürlich, warum nicht, es ist ja erst sechs Uhr — und wir sind ja erst acht Stunden unterwegs und die Pferde noch ganz frisch!“

Als wir uns dem Hause näherten, wo mein Freund seine Kanzlei hatte und dicht daneben seine beschriebene Junggesellen-Wohnung, konnten wir ihn schon von Weitem erblicken, ihn, oder richtiger nur seine Nase und seine lange Nase. Er hatte offenbar eben sein Frühstück beendet und dampfte vergnüglich in die frische, herbstlich süße Morgenluft hinaus.

Ich rief ihn an. — Er streckte den Kopf weiter vor und musterte mich und meine Begleiterin erstaunten Blickes.

„He!“ rief er, „was bringst Du da mit?“ Dann schien er die Hanusia doch zu erkennen, denn er nickte ihr zu und rief rufend herab: „Ja — kommt nur herauf!“

Ich blieb unschlüssig stehen — das Mädchen blickte mich verlegen an.

„Wißt Du nicht mitkommen, Herr?“ fragte sie. „Du meinst es ja offenbar gut mit mir, auch habe ich keine Geheimnisse zu verbergen! Und vielleicht kannst Du bei Deinem Freunde ein gutes Wort für mich einlegen!“

Ich gab Fedko den Auftrag heimzufahren und folgte dem Mädchen.

Als wir die Treppe zum ersten Stockwerk erstiegen, stand mein blonder, robuster Freund bereits harrend in der geöffneten Thür seiner Stube. Er nickte dem Mädchen zu und bot mir die Hand.

„Wie bist Du zu dieser Bekanntschaft gekommen?“ fragte er lächelnd.

Ich erklärte es ihm in kurzen Worten.

„Ja! — später! Ich wollte Dich nur vorher fragen —“

„Wie es um die Sache steht?“ fiel er ihr mit scharfer Stimme ins Wort. Denn er gehörte zu jenen, nicht eben seltenen

Menschen, die ängstlich bemüht sind, ihr weiches Herz hinter einer rauhen Hülle zu verbergen. „Schlimm steht's!“ Er begann erregt auf und ab zu gehen und blies dabei dicke Rauchwolken von sich. „Sehr schlimm!“

Das arme Mädchen wurde tobensucht und ein Zittern überstief ihren Körper. „Er wird sterben müssen?“ flüsterte sie halblaut mit besagender Stimme.

„Nein! Nein!“ rief J. eifrig, führte sie zu einem Sessel hin und faßte ihre Hand. „Es thut mir ja selbst sehr leid, aber —“

„Er wird sterben müssen?“ wiederholte sie ihre Frage.

„Nein!“ rief er heftig. „Du darfst mir meinen eignen Kopf herunterreißen, wenn es geschieht! Das heißt: wir können uns immerhin darauf gefaßt machen, daß ein Todesurtheil gefällt wird, wir müssen es sogar, da es — leider Gottes — das Wahrscheinlichste ist, aber das Urtheil wird nicht vollstreckt werden!“

„Das verstehe ich nicht,“ klagte das arme Mädchen leise und brühte die Hände flach an die Schläfen. „Auch der Herr hier hat mir Ähnliches gesagt, aber ich habe es gleichfalls nicht verstanden. Wozu wird das furchterlich U. theil ausgesprochen, wenn man weiß, daß es nicht vollstreckt werden wird? Wollen sich die Richter nur einen Spaß mit dem Unglücklichen machen?“

„Nein!“ betheuerte der Anwalt. „Die spaken wahrhaftig nicht! Sie folgen nur eben dem Gesetze, aber weil das Gesetz manchmal zu hart ist, so mildert es des Kaisers Gnade. Übrigens — das kann ich Dir später einmal erklären! Vor Allem sage mir: weißt Du vielleicht, wie sich das Unglück begeben?“

Sie gab keine Antwort, sondern starrte nur vor sich hin. Dann steckte sie ein Zittern ihren Körper, sie seufzte tief auf und preßte die Lippen fest aufeinander.

„Nun?“ fragte der Anwalt ungeduldig.

„Was sagt denn mein Bruder darüber?“ fragte sie schüchtern. „Nichts!“ rief er, „das ist ja eben das Unglück. Die schlimmste Erklärung könnte ihm nicht so schaden, wie dieses hartnäckige Schweigen!“

„Aber er soll ja ein G. ständniß abgelegt haben?“ fragte ich.

„Ja — das heißt, er hat erklärt: „Ich habe den Misko erschlagen!“ — das ist Alles. Aber wie? warum? — darauf ist keine Antwort von ihm zu haben. Vergeblich hat der Untersuchungsrichter in ihn gedrungen, ebenso ich, der ich es sicherlich gut mit ihm meine. Er hat Anfangs angegeben, Misko habe ihn einen „dummen Ruchenen“, einen „Tölpel“ geschimpft, und dadurch sei er so in Wuth gerathen, daß er sich auf den Kopf gestürzt und ihn todtzuschlagen. Aber dieses G. ständniß hat er schon bei der zweiten Vernehmung zurückgezogen. „Frislo,“ hat ihm der Richter gesagt, „sage nicht, das klingt unwahrscheinlich! Und was erwiderte Frislo? „Ja, Herr Richter, es klingt unwahrscheinlich, weil es eben auch nicht wahr ist! Aber die Wahrheit kann ich nicht sagen! Und dabei ist er geblieben! Soll man da nicht die Geduld verlieren?““

„Hast Du ihm auch recht vorgelegt,“ fragte ich, „wie sehr er sich dadurch schadet?“

„Freilich! Aber eher könnte ich diese Mauer hier von der Stelle rücken. Es ist unbegreiflich. Denn der Bursche ist ja klug genug, um einzusehen, wie viel von seiner Aussage abhängt! Die Frage, ob hier ein Mord oder ein Todtschlag vorliegt, ist ganz unaufgeklärt. Allerdings befand sich die tödliche Wunde am Hinterhaupt des Misko; schweigt der Bursche auch heute, so wird er daraufhin wegen Mordes, wegen vorsätzlichen und menschenleichen Mordes verurtheilt werden. Diese verhängnisvolle Bedenkenung erhält jedoch die Beschaffenheit der Wunde nur durch sein Schweigen; es wäre ja immerhin möglich, daß er mit dem Misko in einen Wortwechsel gerathen, dabei die Hade gegen ihn geschwungen und dieselbe in dem Augenblicke habe niederlassen lassen, wo sich dieser umgewendet, sei es, um zu fliehen, oder seinerseits zu einer Waffe zu greifen. ... Ich werde nun freilich einen Todtschlag wahrscheinlich zu machen suchen, aber gelingen wird es mir kaum!“ (Forts. f.)

Wiesbadener Casino-Gesellschaft.

Vom 1. April 1888 bis 31. März 1889 besteht der Casino-Vorstand aus folgenden Mitgliedern:

- 1) Director: Herr Regierungsrath Kospatt;
 - 2) Literar. Commissar: Herr Amtsgerichtsrath Oppermann;
 - 3) Deconomischer Commissar: Herr Oberstleutnant z. D. Hauser, für die Hausverwaltung und Stellvertreter des Directors;
 - 4) Deconomischer Commissar: Herr Rentner Fr. Knauer, für die Kellerverwaltung;
 - 5) Rechner: Herr Rentner H. J. Cramer;
 - 6) Secretär: Herr Gymnasiallehrer Dr. H. Thoma.
- Wiesbaden, den 4. April 1888.

Der Vorstand.

Schulbücher,

neu und antiquarisch, zu billigsten Preisen in dauerhaften Einbänden. 14810

Keppel & Müller, Antiquariat und Buchhandlung,

Kirchgasse 45 (zwischen Schalgasse und Mauritiusplatz).

Atelier für künstliche Zähne und ganze Gebisse in Gold, Rautschuk etc., Stiftpähne, Zahnfleisch-Emaille-Gebisse Plombiren (Gold, Amalgam, Cement etc.). Schmerzlose Operationen.

C. Dietz, Schützenhofstraße 1 (Ecke der Langgasse). Sprechstunden: 9—12 Vorm., 2—6 Nachm. 13362

Emil Strauss,

vormals C. & M. Strauss,

26 Michelsberg, Michelsberg 26, WIESBADEN.

Möbel-Fabrik & Lager,

gegründet 1825.

Grösste Auswahl

von

14555

Möbeln, Spiegeln, Betten & Polsterwaren

jeglicher Gattung unter Garantie zu billigsten Preisen.

Uebnahme

sämmtlicher Wohnungs-Einrichtungen & Decorationen.

— Musterzimmer im Hause. —

Zug-Jalousien

in galvanisch verzinkten, gegen Rost geschützten Ketten montirt — mit patentirten Neuerungen, empfehle in seiner dauerhaftesten Ausführung. — Muster Prospecte gratis und franco.

Jalousien-Fabrik Maxaner,
Wiesbaden.

Der Klavierstimmer und Instrumentenmacher **Gustav Brode** wohnt Faulbrunnenstraße 6, II. Uebnimmt Reparaturen jeder Art unter Garantie und rechnet keine Stockungen der Löhne, wenn es im Voraus bemerkt wird, seinen werthen Kunden mit zum Stimmen. 13961

Wohnungs-Anzeigen.

Gesuche:

Gesucht

(H. 61823.)

2 Zimmer und Küche in einem ordentlichen bürgerlichen Hause von zwei stillen Leuten per Ende April zu miethen, wenn auch vor der Stadt. Off. sub **H. R. 751** an die Exp. 241

Zu miethen gesucht **großer Laden** nebst großen Magazin-Räumen in guter Geschäftslage per 1. November, event. Hauslauf nicht ausgeschlossen. Offerten unter **A. F. 100** an die Expedition d. Bl., nur vom Besitzer. 14296

Ich suche auf sofort eine **Schmiedewerkstätte** oder einen Raum, um eine solche einzurichten.

Ph. Kraft, Dogheimerstraße 2. 14709

Angebote:

Karstraße 11, 2 St., eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Wasserleitung) und allem Zubehör auf sogleich zu verm. 2520
Adelheidstraße 23 möbl. Salon, Schlafzimmer und Kammer mit oder ohne Küche zu vermieten. 3518

Adelheidstraße 26, Bel-Etage, sind zwei eleg. möblierte Zimmer zu vermieten. 2936

Adelheidstraße 34 ist eine Parterre-Wohnung von zwei Zimmern und sonstigem Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. Ecke der Adelheid- und Dranienstraße 20. 11901

Adelheidstraße 35 ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vm. Näh. Kirchgasse 13, 1. St. 2982

Adelheidstraße 39 ist der erste und zweite Stock, je 6 Zimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermieten. 17812

Adelheidstraße 44 ist die elegante Bel-Etage oder 2. Etage, best. aus 6 Zimmern, großer Veranda, Küche, Speisekammer, Badezimmer zu vermieten. Näh. von 11—1 Uhr daselbst. 16119

Adelheidstraße 49 ist die Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer, 3 Mansarden und Küche etc., auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst im Hinterbau. 199

Adelheidstraße 60 sind hochlegante Wohnungen von 7—8 Zimmern, Alles der Neuzeit entsprechend, sogleich zu vermieten. Näh. daselbst. 3482

Adelheidstraße 63, Südseite, ist die Parterre-Wohnung nebst Vorgarten, 3 Zimmer (eventuell mehr), Küche u. s. w. an eine ruhige Familie sofort zu vermieten. Näh. bei Vogler, Schützenhofstraße 3. 11497

Obere Adelheidstraße, Bel-Etage, 5 Zimmer, großer, überdachter Balkon, nebst vollst. Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Dranienstraße 15, Parterre. 13555

Adlerstraße 5 eine Dachwohnung zu vermieten. 13854

Adlerstraße 22 ist ein Dachlogis zu vermieten. 4894

Adlerstraße 33, eine Wohnung im 2. Stock und ein Dachlogis auf gleich oder später zu vermieten. 13478

Adlerstraße 40 2 Zimmer und Küche auf gleich zu vm. 13470

Adlerstraße 50 eine Wohnung von 2 Zimmern mit Abschluß nebst Küche und Keller zum 1. Mai zu vermieten. 14364

Adlerstraße 53 ist eine neu hergerichtete, schöne Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 4968

Adlerstraße 55 ist eine Wohnung mit Stallung, auch als Werkstätte geeignet, auf gleich zu vermieten. 13875

Adlerstraße 57 zwei freundl. Zimmer und Küche mit Abschluß zu vermieten. 2362

Adlerstraße 60 sind zwei einzelne Zimmer zu verm. 12869

Adlerstraße 63 eine schöne Frontspitz-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 14290

Verlängerte Adlerstraße eine noch neue Wohnung, drei Zimmer, Küche, 2 Keller, 1 Mansarde und sonst. Zubehör, auf sogleich zu verm. Näh. Feldstr. 10 bei J. Rüdert. 5949

Adolphsallee 4 ist sofort die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage. 13969

Adolphsallee 6 ist die 1. und 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, sofort zu vermieten. 12144

Adolphsallee 8 ist die zweite und dritte Etage, jede von 5 Zimmern mit Zubehör, zu verm. Näh. daselbst 1. St. 11384

Adolphsallee 24 ist eine schöne Frontspitz-Wohnung, bestehend aus 2 geraden Zimmern, 1 Mansarde, Küche etc., sowie eine kleine Dachwohnung an ganz solide und ruhige kleine Familien ohne Kinder sogleich zu verm. Näh. Moritzstr. 15, Part. 20017

Adolphsallee 25 ist wegen Sterbefall die Bel-Etage von 8 Zimmern etc. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Adolphstraße 14 bei Daniel Beckel. 14761

Adolphsallee 26 sind Wohnungen von 6 Zimmern mit allem Zubehör zu vermieten. Näheres daselbst. 1448

Adolphsallee 31 ist eine Wohnung von acht Zimmern nebst drei Mansarden, Bleichplatz etc. auf Juli oder October zu vermieten. Näh. Parterre. 14080

Adolphsallee 35 ist noch der 4. St., 5 Zimmer und Zubehör, an ruhige Mieter abzugeben. Näh. im 3. St. 1225

Adolphsallee 45 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst und große Burgstraße 21. 13792

Adolphsallee 49 sind die eleg. und bequemen Wohnungen Parterre und Bel-Etage, 5—6 Zimmer etc., per sofort zu vermieten. Näh. im Baubureau nebenan. 2599

Adolphsberg 2 ist die Bel-Etage nebst Zubehör auf ersten October zu vermieten. Näh. daselbst. 14021

Albrechtstraße 5/7 sind Wohnungen mit Balkon von 3 und 5 Zimmern nebst Küche, Mansarden, Keller und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 10999

Albrechtstraße 7, Hinterhaus, Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 13357

Albrechtstraße 19, Ecke der Adolphsallee, ist die elegante Bel-Etage, bestehend aus 1 großen Salon, 8 Zimmern nebst Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Einz. von 11 bis 1 Uhr. Näh. bei Joh. Dormann Wwe., Part. 16809

Albrechtstraße 33 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Dranienstraße 29. 5627

Albrechtstraße 43 zwei freigeleg. neue Wohnungen von je 5 gr. Z. m. Zub. zu ermäßigten Preisen zu verm. 10993

Albrechtstraße 45, Bel-Etage, 5 Zimmer mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. 64

Bahnhofstraße 8, Bel-Etage (neu und elegant), 6 Zimmer, 2 Mansarden nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. im Hause oder beim Eigenthümer Balkmühlstraße 23. 14687

Bahnhofstraße 12, 2 Treppen, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. 14382

Bahnhofstraße 16, I, ist eine Wohnung von 5 Zimmern etc., zum Wiedervermieten geeignet, auf sofort zu verm. 8018

Biebricherstraße 2a, Villa, elegantes und bequemes Hochparterre, 6 bis 9 Zimmer, Gartenbenutzung zu vermieten. Näh. im Baubureau Adolphsallee 51. 9551

Biebricherstraße 6 ist die Gartenhaus-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 224

Bierstädterstraße, in prachtl. gelegener Villa, ist eine elegant möbl. Bel-Etage, Salon, 3 bis 8 Schlafzimmer mit oder ohne Pension (feinste Wiener und franz. Küche) per sofort zu verm.; event. wird auch die ganze Villa möblirt oder unmöbl. mit Küche u. Zubeh. abgegeben. Näh. d. d. Imm.-Agentur v. J. Chr. Glücklich. 7373

Bleichstraße 8, Bel-Etage, sind verschiedene möbl. Zimmer mit und ohne Cabinet und separ. Eingang zu verm. 10972

Bleichstraße 9 sind im 2. Stock 3 Zimmer nebst Zubehör auf 1. Mai oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst. 12834

Bleichstraße 10 ein möbl. Zimmer (Mansarde) mit oder ohne Kost zu vermieten. 137

Bleichstraße 11, Vorderhaus, 3 Zimmer, 2 Mansarden und Keller zu vermieten. 23

Bleichstraße 12 sind 2 Zimmer, Küche und Zubehör 1. Stock auf 1. Juli zu vermieten. 143

Bleichstraße 14, Bel-Etage, Wohnung von 3 Zimmern Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 19

Bleichstraße 15a ist ein unmöbl. Zimmer zu verm. 80

Bleichstraße 17, 2. St., sind möbl. Zimmer zu verm. 82

Bleichstraße 19, 2 St. hoch, ist eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör zu verm. 140

Bleichstraße 20 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Hinterhaus. 130

Bleichstraße 20, Hinterh., ist eine Wohnung von 2 Zimmern Küche nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten; auch eine Werkstatt oder Waschküche dazu gegeben werden. 142

Bleichstraße 21 ist das Parterre, bestehend aus 3 Zimmern Küche, 1—2 Mans. u. Zubehör, auf sogleich zu verm. 121

Bleichstraße 22 eine Mansarde zu verm. Näh. Stß. 140

Bleichstraße 23, Hinterh., ist eine Wohnung von 2 Zimmern Küche und Keller auf den 1. Juli, sowie auch eine Waschküche zu vermieten. 142

Bleichstraße 24 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 großen, schönen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller etc., auf gleich oder später zu vermieten. 187

Bleichstraße 27 ist eine Parterre-Wohnung, 3 Zimmer Küche und Zubehör, sowie ein Parterrezimmer nebst Keller auf 1. Juli zu vermieten. 187

Bleichstraße 39 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. 1 St. 142

Große Burgstraße 17, 3 Treppen hoch, eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde etc. per sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 33

Burgstraße ist ein schönes Logis, bestehend aus 5 freundlichen Zimmern mit Zubehör, zu vermieten durch J. Chr. Glücklich. 11078

Castellstraße 6 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche mit Glasabschluß und Keller, auf 1. Juli zu verm. 143

Dambachthal Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche nebst Speisekammer, 2 Mansarden und Keller zu verm. behör, auf sogleich zu verm. Näh. Kapellenstraße 3. 64

Delaspöckstraße 6 Bel-Et. m. Zub. z. v. m. i. Laden das. 126

Delaspöckstraße ist eine Bel-Etage, 4 Zimmer und Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. Bahnhofstraße 5, 1. St. 85

Dohheimerstraße 8 ist die elegante Bel-Etage, 7 Zimmer 3 Mansarden und Zubehör, mit Gartenbenutzung auf sogleich zu vermieten. 16

Dohheimerstraße 17 Frontspitz-Wohnung auf sofort zu vermieten. Näh. beim Eigenthümer. 20

Dohheimerstraße 24, neuer Seitenbau, ist eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Mitbenutzung des Bleichplatzes per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 80

Dohheimerstraße 30 eine heizb. gr. Mansarde (2 St. event. auch möblirt sofort zu vermieten. 137

Dohheimerstraße 30a ist eine Mansarde mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näh. Parterre links. 117

Dohheimerstraße 35 ist die Parterre-Wohnung, 4 Zimmer Küche u. Zub., Mitbenutz. d. Gartens, a. sofort z. verm. 100

Elisabethenstrasse 15 Bel-Etage (5 Zimmer mit Zubehör) auf sogleich zu vermieten. Näh. Spiegelgasse 6, Eing. H. Weberg. 18. 104

Elisabethenstrasse 17 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. 207

Ellenbogengasse 3 ist ein freundliches Logis per Monat zu 15 M. zu vermieten. 42

Emserstraße 21, Landhaus, ist die Bel-Etage, 2 Salons u. 5—6 Zimmer mit 2 Balkons nebst completem Zubehör, ganz neu hergerichtet, und im zweiten Stock 1 Salon mit Balkon 3—4 Zimmer nebst Zubehör sofort oder später an ruhige Familien zu verm. Näh. Parterre oder durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Kersstraße 6. 142

enbogengasse 9 ist ein Dachlogis zu vermieten. 12477
 lerstraße 10 ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus
 Zimmern und Küche, per sofort oder später zu verm. 14121
 lerstraße 75 ist eine Wohnung (Bel-Etage), 4 Zimmer,
 Veranda, Küche u. auf gleich oder später zu vermieten. 13419
 brunnenstraße 6 ist auf sogleich eine Wohnung von
 Zimmern, 1 Küche u. Zubehör im 2. Stock zu verm. 3520
 brunnenstraße 12, II. r., möbl. Zimmer z. verm. 12697
 Straße 3, Hinterh., freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche
 und Keller, für sogleich oder 1. Mai billig zu verm. 14476
 Straße 5 ist eine Parterre-Wohnung mit drei Zimmern
 und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 6961
 Straße 23 ist eine Wohnung mit Stallung für 4 Pferde,
 wie Heuboden auf sogleich zu vermieten. 5989
 antenstraße 1 ist ein Logis von 3 Zimmern und Zu-
 behör auf sogleich zu vermieten. 4851
 ussarterstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer mit
 separatem Eingang zu vermieten. 13291

Friedrichstrasse 10

in 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und
 Zubehör auf sogleich zu vermieten. Anzusehen zwischen
 1 und 1 Uhr. 7724

19 ist die 2. Etage, bestehend aus
 7 Zimmern, Küche und allem
 Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Parterre. 148

33, 7 Zimmer nebst Zubehör,
 eleganter Wohnung, 2. Etage,
 früher von Frau Majorin v. Kottin bewohnt, ist Wegzuge

halber pro 1. Mai oder Juli sehr preiswerth zu vergeben.
 Anzusehen von 11—1 Uhr. Näh. Bel-Etage rechts. 14473

43 eine Wohnung von 2 Zimmern und
 Küche im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 13796

45 sind im Seitenbau Wohnungen mit 2
 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf sogleich
 zu vermieten. Näheres im Bäderladen. 6423

5 elegant möbl. Zimmer event.
 mit Küche zu vermieten. 5848

11, Brdh., 1 St. h. r., kleine Wohnung von
 Zimmern, Küche und Zubehör sogleich zu vermieten. 3842

14, 1 Stiege hoch, eine freundliche Wohnung
 von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.
 Dambachthal 5. 14266

20 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern
 mit Zubehör und Gartenbenutzung auf 1. Juli zu ver-
 mieten. Näh. 1 Stiege hoch. 13687

26 sind schön möblierte, freigelegene
 Zimmer zu vermieten. 9793

6 eine freundliche Mansardwohnung, 2 Zimmer,
 Küche auf sogleich zu verm. Näh. Steingasse 8, 1. St. 1. 10114

3 sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Küche und
 Kammer auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 13474

5 ist die Bel-Etage, bestehend aus
 5 Zimmern, Balkon nebst Zu-
 behör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Markt-

26 bei Frau Müller oder im Hause selbst
 Herrn Bleidner. 2021

20, nahe der Wolphsalze, ist die elegante Bel-
 etage mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör,
 auf sogleich zu vermieten. Näh. Parterre. 62

26 (Neubau) ist noch der 3. Stock,
 5 Zimmer, Badezimmer und Zubehör,
 zu 1050 Mark zu vermieten. Einzusehen täglich bis zur

28 sind 2 gut möbl. Zimmer zu verm. 14822

6 ist eine kleine Siebelwohnung an eine einzelne
 Dame zu vermieten. Dasselbst zu erfragen bei
 Wittwe Krüger. 13165

6 (Neubau) sind Wohnungen von
 Zimmern, Küche, Balkon und Zubehör zu vermieten.
 Näheres bei E. Kneisel, Platterstraße 12. 12385

6 ist eine Frontspitz-Wohnung,
 Zimmer und Küche, zu verm. Näh. Platterstraße 12. 14541

Häfnergasse 9

ist eine Wohnung von 2 Zimmern
 nebst Küche u. auf gleich oder
 13803

Häfnergasse 9

ist eine Wohnung von 2 Zimmern
 und Mansarde auf gleich oder
 13804

13 fl. Wohnung auf sogleich zu verm. 11449

13, Hinterhaus, ist eine Wohnung, bestehend
 aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu verm. 14225

18, Vorderhaus, Wohnung von 3 Zimmern
 mit allem Zubehör preiswürdig auf gleich oder später, sowie
 eine andere Wohnung, dieselben Räumlichkeiten, auf sogleich
 zu vermieten. 19075

18, Hinterhaus, Wohnung von 2 Zimmern
 und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 4506

32 eine Mansarde auf gleich zu verm. 4385

54, Ecke der Bellrichstraße, 1. Stock, ist
 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,
 Küche, Mansarde und Zubehör, für 450 Mk. sofort oder
 zum 1. Juli und ebenda ein Dachlogis, 2 Zimmer mit Küche
 und Keller, zum 1. Juli zu verm. Näh. Parterre. 14226

60 ist der 2. Stock, 5 Zimmer nebst
 Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Hellmünd-
 straße 56, Bel-Etage. 3933

56, Bel-Etage. 3933

sind zwei Wohnungen, jede von 3 Zimmern,
 2 Mansarden, Küche u. s. w., auf gleich zu vermieten.
 Näh. bei J. Herz, Helenestraße 24. 2231

7 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und
 Zubehör, zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 10950

11, 2. Etage, Wohnung, 5 Zimmer und
 Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Parterre. 7341

13, 3 Stiegen hoch, eine Wohnung,
 3 Zimmer, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näheres
 Schmalbacherstraße 33. 3980

13, Bel-Etage, abgeschl. Wohnung
 von 3 Zimmern mit Erker, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller
 per April oder später abreisehalber zu 700 Mk. zu ver-
 mieten. Näh. daselbst. 9997

14 ist die Parterre-Wohnung von
 4 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli zu vermieten.
 Näheres daselbst 3. Stock. 13754

19, 2 St. ist eine Wohnung von 3 Zim-
 mern und Zubehör auf 1. Juli oder früher zu verm. 14052

29 ist ein Logis zu vermieten. 6989

30, nahe dem Michelsberg, eine Wohnung zu ver-
 mieten. Näh. im Hinterhaus, 1 Stiege. 14278

4, 2 Stiegen hoch, ist eine schöne Wohnung
 von 3 Zimmern, Küche und Zubehör
 an ruhige Leute auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 14041

5 schöne Bel-Etage, 5 Zimmer mit allem
 Zubehör, oder auch die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer
 mit Zubehör, per sofort oder später zu verm. 12813

21 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern
 (Balkon) und Zubehör zu vermieten. 3534

8 eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche
 mit Glasabschluß, Mansarde, Mitgebranch der Waschküche,
 des Bleich- und Trockenplatzes nebst Gartengenuss auf gleich
 oder später zu vermieten. 12502

29 ist eine schöne Hochparterre-
 Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Balkon event.
 Gartenbenutzung auf gleich an ruhige Miether abzugeben.
 Näh. bei Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 454

33, Hochparterre, sind 5 Zimmer u. Zubehör,
 Parterre, 4 n. Zubeh. zu verm. Näh. Kapellenstr. 31. 9340

6, 2. Etage, schön möbl. Zimmer zu verm. 9476

8 eine Frontspitze auf sogleich zu verm. 11931

17, 3. Stock, 8—9 Zimmer mit Erker und
 Jahnstraße 1 das Parterre mit 5 Zimmern und Zubeh.
 zu verm. Näh. bei Schmidt, Karlstr. 17, 3. Etage. 11517

30 ist die Bel-Etage, 5 gr. Zimmer, Küche und
 Zubehör, zu vermieten. 498

31 Wohnung von 4 Zimmern und Zu-
 behör, 1 Treppe hoch, zu verm. 7694

Karlstraße 40 ist eine schöne **Bel-Etage**, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, per 1. Juli zu vermieten n. Näh. im Hinterhaus. 14238

Kirchgasse 2a, Seitenbau, eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche, per sogleich zu verm. Näh. im Comptoir. 5973

Kirchgasse 2b (neues Haus) ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. im Möbel-Laden daselbst oder bei **Joh. Dillmann**, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße im Laden. 4811

Kirchgasse 2b ist die zweite Etage zu vermieten. Zu besichtigen Dienstag und Freitag zwischen 3 und 4 Uhr. 12120

Kirchgasse 23 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 5 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. 1942

Kirchgasse 23 sind 2 große Zimmer, Küche nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. 14244

Kirchgasse 37 ist eine Mansarde-Wohnung zu verm. 9126

Kirchgasse 44, 5 Zimm. u. auf gl. od. später zu verm. 10726

Kirchgasse 45 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Dachkammern, Küche und Zubehör auf sogleich zu verm. 1281

Ecke d. Kirchgasse u. Louisenstr. 36 möbl. Z. u. Küche z. v. 6475
Langgasse 31 ist eine kleine, freundliche, neu hergerichtete Wohnung an ruhige Leute ohne Kinder auf gleich oder später zu vermieten. 2835

Langgasse 35 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Zubehör auf 1. Juli oder früher billig zu vermieten. Näh. daselbst, 2 Stiegen hoch. 13271

Langgasse 47, Hinterhaus, ein kleines Logis an ruhige Leute zu vermieten. Näh. im Laden. 14349

Langgasse 48 ist im Hinterhaus ein kleines Logis zu vermieten. Näh. bei **A. Hassler**. 2429

Langgasse ist eine feine Wohnung, 6 Zimmer und Zubehör, billig zu vermieten. Näh. bei **J. Imand**, Weißstraße 2. 2528

Lehrstraße 1a eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche Zugangs halber auf 1. Juli zu vermieten. 14275

Lehrstraße 4 (neben der Bergkirche), 1 Stiege, ist eine schöne Wohnz., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh., auf 1. Juli zu verm. 13749

Louisenplatz 3, Parterre, sind 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. 11888

Louisenstraße 9 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Zubehör und Gartenbenutzung auf gleich oder später zu verm. 7447

Louisenstrasse 33 ist die 2. Etage

und Frontspitze auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei **Rud. Bechtold**. 13566

Louisenstraße 41, Bel-Etage, 2 gut möblierte Zimmer. 11887

Ludwigstraße 4 ist auf 1. Juli ein Zimmer mit Küche und auf gleich ein Zimmer zu vermieten. 14271

Mainzerstraße 28 ist die Parterre-Wohnung bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör vom 1. Juli ab oder auch früher an eine kleine Familie zu vermieten. 13820

Mainzerstraße 56 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Marktstraße 11. 4940

Marktstrasse 12

Entresol mit Wohnung, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 14434

Maxergasse 3/5 ist eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche mit Kellerabtheilung, sofort zu vermieten. 14381

Moritzstraße 3 ist im Hinterhaus eine Mansarde zu verm. 6444

Moritzstraße 5 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 3 Mansarden und sonstigem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10—12 und von 2—4 Uhr. 13706

Moritzstraße 5, Bel-Et. I., eleg. möbl. Zimmer zu verm. 12522

Moritzstraße 12, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten. 14164

Moritzstraße 14 ist eine Mansarde an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 11878

Moritzstraße 17 ist die Bel-Etage von 6 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. Parterre. 3540

Moritzstraße 15 sind eine Wohnung von 6 Zimmern in der Bel-Etage und eine solche von 4 Zimmern in der 3. Etage auf 1. April oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im Hofe rechts, Parterre. 13292

Moritzstraße 21 eine herrschaftliche Wohnz., 5 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Küche u. Zubeh., zu vermieten. Kohlen- und gr. Trockenspeicher vorhanden. 1082

Moritzstraße 23 sind 2 Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 1372

Moritzstraße 26 Parterre-Wohnung v. 3 Zim. zu verm. 351

Moritzstraße 29 sind im Vorderhaus, Parterre, 2 Zimmer nebst Cabinet, sowie ein großer Weinkeller sofort zu vermieten. 398

Moritzstraße 34 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern und Küche nebst Zubehör, auf sogleich zu verm. 256

Moritzstraße 42 Bel-Etage von 4 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. Parterre oder in No. 56 Part. 598

Moritzstraße 44 ist die Bel-Etage (Ballon) von 5 Zimmern Küche und Zubehör auf sogleich zu verm. Näh. Part. 198

Mühlgasse 2, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 3 oder 5 Zimmern mit Glasabschluß und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 203

Müllerstraße 1 möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an Damen zu vermieten. 308

Müllerstraße 6 ist die Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Benutzung des Gartens auf sogleich zu vermieten. Näh. 1. Stock. Einzusehen von 10—12 Uhr. 338

Müllerstraße 6 Parterre sogleich zu vermieten. 1331

Nerostraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. im 1. Stock rechts. 1367

Nerostraße 13 sind 2 Dachwohnungen zu verm. 217

Nerostraße 28 zwei einzelne Zimmer auf sogleich zu verm. 1093

Nerostraße 34, 1 St., neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer, 1 Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. 1369

Nerostraße 32 ist auf sogleich zu vermieten: eine Wohnung, besteh. aus 3 Zimmern und Küche im 1. Stock. 447

Nerostraße 38 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde auf sogleich zu vermieten. 203

Villa Nerothal 25

ist die Hochparterre-Wohnung von 4—5 Zimmern mit Kasse, Küche, Badezimmer, 2 Mansarden und Keller zu verm. 967

Villa Nerothal 39

ist die neu hergerichtete Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Badstube u., an ruhige Mieter sofort zu vermieten. Einzusehen von 1 bis 3 Uhr Nachmittags. 1421

Nerothal.

10827

Verlängerte Stiftstraße 36 ist die elegante Parterre- und Bel-Etage, 5—6 Zimmer, Badezimmer nebst Zubehör, auf sogleich zu verm. Näh. Röderstraße 11, P. 10827

Neubauerstraße 6, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Saalgasse 5, Parterre. 368

Neubauerstraße 10 sind 2 elegante Wohnungen, bestehend aus 6 und 5 Zimmern (Bad u.), zu vermieten. 271

Nicolassstraße 8 ist die Bel-Etage sogleich zu verm. 198

Nicolassstraße 10 eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Veranda und Vorgarten (ruhiges Haus), auf sogleich oder später zu vermieten. 1017

Nicolassstraße 25 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1431

Oranienstraße 25, Bel-Etage, 5 große Zimmer, Ballon, reichliches Zubehör, auf sogleich anderweitig zu vermieten. Näh. daselbst oder Kranzplatz 3. 624

Oranienstraße 27, Bel-Etage, 3 Zimmer u. Zub. z. v. 1331

Oranienstraße 27, Bel-Etage, 4 Zimmer mit Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst. 1342

Philippbergstraße 7 ist eine sehr schöne Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 2 Mansarden und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst, 1. Stiege. 8141

Philippbergstraße 11 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres Platterstraße 12. 3970

Philippbergstraße 15 schöne Wohnung, 1. Etage, von 3 Zimmern u. Zubehör auf sofort z. v. R. Schöstr. 4. 4440

Philippbergstraße 19, Hochparterre links, ein möbliertes Zimmer auf sogleich an einen gebildeten, soliden Herrn zu vermieten. 12628

Philippbergstraße 23 1 Frontspitz-Wohn. zu verm. 12147

Philippbergstraße 25 herrschaftliche Wohnung von fünf Zimmern mit allem Zubehör (Balkon, Kohlenzug, Spül-Eloset) auf 1. October zu vermieten. Näh. Parterre. 13775

Philippbergstraße 27, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör zu vermieten. 14353

Philippberg, Ecke der Quersfeld- und Gustav-Adolphstraße sind noch zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 14276

Platterstraße 36 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf sogleich z. vermieten. 13828

Rheinbahnstraße 5 sind zwei Wohnungen (Parterre 8 Zimmer, Bel-Etage 9 Zimmer) mit Zubehör zu vermieten. Näh. im Souterrain. 10160

Rheinstraße 7, Seitenbau, eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres beim Portier im „Hotel Victoria“. 3168

Rheinstraße 16 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, 2 Cabinetten, Küche mit Speisekammer, Bierplatz und Trockenspeicher per sofort zu verm. Näh. daselbst. 12139

Rheinstraße 17 (Sonnenseite) noch einige Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten. 19921

Rheinstraße 28 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer, Küche nebst allem Zubehör, sofort zu vermieten. 13958

Rheinstraße 40, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. das. Parterre. 13406

Rheinstraße 44 schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 2265

Rheinstraße 49 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zubehör, sowie Nütznutzung des Gartens auf 1. Juli zu vermieten. Näh. 2 Stiegen hoch. 14234

Rheinstraße 57, Bel-Etage, gut möbl. Zimmer zu verm. 9333

Rheinstraße 63 Bel-Etage von 8 Zimmern zu verm. 11478

Rheinstraße 78 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 8 bis 12 Uhr. Näheres im 3. Stock. 13898

Rheinstrasse 79 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör zu verm. 7945

Rheinstraße 82, Hochparterre, 6 Zimmer zu verm. 5617

Rheinstraße 85 ist eine elegante Parterre-Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Bau-Bureau Nicolassstraße 26. 11946

Rheinstraße 87 ist die 3. Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche und Speisekammer, zu vermieten. 8414

Rheinstrasse 91

ist der Mansardstock von 5 sehr schönen Zimmern, Badezimmer, Kohlenaufzug u. s. w. zu vermieten. Näh. im Bau-Bureau Rheinstraße 88. 8029

Rheinstraße 91c eleg. Wohnung v. 4 gr. Zimmern mit Zubeh. (auch Fremdenzimmer), Garten hinter d. Haus, zu verm. 12698

Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße ist die zweite Etage, neu hergerichtet, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, auf sofort zu vermieten. Näheres bei Joh. Dillmann im Laden. 1433

Röderallee 4 Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. 13433

Röderstraße 21 eine kleine Parterre-Wohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer nebst Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Steingasse 32. 14370

Röderstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. per 1. Juli d. J. zu vermieten. 12249

Röderstraße 31 Frontspitz-Wohnung auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. 14248

Ecke der Röder- und Nerostraße 46 ist eine Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. im Laden daselbst. 7720

Ecke der Röder- und Feldstraße 1 sind in der Bel-Etage 4 Zimmer m. Zubehör u. Gartenbenutzung sof. zu verm. 11886

Röderberg 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 14236

Röderberg 32 ist eine abgeschlossene Wohnung auf 1. Mai und eine im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 13752

Saalgasse 10 ist ein kleines Logis zu vermieten. 14745

Saalgasse 30 eine Dachwohnung im Hinterhaus auf 1. Juli zu vermieten. 14314

Schiersteinerweg 8 ein Logis von 5 Zimmern, ganz oder getheilt, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 13320

Schillerplatz 1, 2. Etage, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche u. auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Gottlieb, Conditor. 14076

Schlachthausstrasse 1 sind per sofort zu vermieten: Zwei schöne Wohnungen Bel-Etage und 2. Stock, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ferner ebendasselbst eine Mansard-Wohnung, 2 Räume. Näh. daselbst Parterre rechts oder Bahnhofstraße 6 bei J. & G. Adrian. 2779

Schützenhofstraße 14

ist die Bel-Etage-Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Balkons und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres von 3 Uhr Nachmittags ab bei dem Besitzer

Schützenhofstraße 16, 1 Treppe. 20721

Schwalbacherstraße 11 ist eine große Mansarde auf gleich zu vermieten. 12335

Schwalbacherstraße 27 ist eine Wohnung im Vorderhaus von 4 Zimmern, sowie im Hinterhaus eine Wohnung von 1 auch 2 Zimmern, Küche und Zubehör zu verm. 13807

Schwalbacherstraße 31 2 Zimmer, Küche und Keller im Seitenbau auf gleich zu vermieten. 10554

Schwalbacherstraße 43 ist 1 Dachwohnung sof. z. verm. 14673

Schwalbacherstraße 55, Vorderhaus, 2 Stiegen, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort zu vermieten. Näheres bei dem Concurs-Verwalter Justizrath Dr. jur. E. Siebert, Adolphsallee 5, Wiesbaden. 6266

Schwalbacherstraße 57 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. 2739

M. Schwalbacherstraße 2 eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, neu hergerichtet, an ruhige Leute zu verm. 1717

Sedankstraße 1, Ecke nächst der Emserstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 gr. Zimmern, Küche u. Zubehör, neueste Einrichtung, wegzugsh. auf 1. Mai oder 1. Juli zu verm. 13723

Sommerstraße 4, 2. St., eine fl. Wohnung zu verm. 14174

Die möblierte Villa

Sonnenbergerstrasse 6 ist anderweit zu vermieten. 615

Villa Sonnenbergerstraße 34, comfortable möblirt, ganz zu vermieten, oder eine geschlossene Etage mit Zubehör; auch ist dieselbe zu verkaufen. 12403

Steingasse 20 ein Dachlogis (zwei Zimmer, Küche und Keller) per 1. Juli, sowie ein unmöbliertes Parterre-Zimmer im Hinterhaus zu vermieten. Näheres Steingasse 15 im Laden. 14688

Steingasse 33 ist ein Logis zu vermieten. 10413

Stiftstraße 7, eine Treppe hoch, 5 Zimmer, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. Anzusehen nach 11 Uhr. Näh. bei W. Müller, „Deutsches Haus“. 1804

Stiftstraße 14, Hinterhaus, sind 2 Mansarden sofort zu vermieten. 13626

Stiftstraße 14, Hinterhaus, 1 Stiege, ist eine Wohnung, 2 gr. Zimmer, Küche u., auf sofort zu vermieten. 4864

Stiftstraße 24 eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 14315

Stiftstraße 21 2 Zimmer, Küche u. Keller sof. zu verm. 13780
Tannusstraße 2a ist die 3. Etage, aus 7 Zimmern und Küche bestehend, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 7264

Tannusstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, sofort zu verm. Preis 400 Mk. 3473
 Tannusstraße 19, Südseite 3. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf sofort, sodann Bel-Etage mit Balkon, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. Juli zu verm. 13515

== Tannusstrasse 25 ==

ist ein Salon nebst daranstoßendem großen Zimmer event. mit Küche, Mansarde u., unmöbl., zu vermieten. Näh. im Laden. 8707

Tannusstraße 34 ein möbliertes Zimmer mit Pension (monatlich 40 Mk.) auf gleich zu vermieten. 9779

Tannusstraße 38 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Parterre. 12851

Tannusstraße 45 möbl. Zimmer und Wohnungen. 9083
 Tannusstraße 47, Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. Anzusehen von 2—5 Uhr Nachm. 4660

Victoriastrasse 7

ist die Parterre-Etage mit Balkon, Badezimmer und Gartenpromenade zum 1. October zu vermieten. Näheres daselbst Bel-Etage von 11—12 Uhr. 13240

Walmühlstraße 2 ist das Schweizerhaus auf gleich zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr. 12333

Walmühlstraße 11, Villa, enthaltend 8 Zimmer und reichlich Zubehör nebst Garten, preiswerth zu vermieten oder zu verkaufen durch

Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 11989

Walramstraße 5 ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Daselbst ist auch ein kleines Dachlogis auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 13722

Walramstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, zum 1. Juli zu vermieten. 13980

Walramstraße 8 ist eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. 3955

Walramstrasse 9 ist eine schöne Dach-Wohnung an eine kleine Familie auf 1. Mai wegzugshalber zu vermieten. Näh. 1 Stiege hoch. 14213

Walramstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 2145

Walramstraße 12 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde, Keller, gleich oder später zu vermieten. 6914

Walramstraße 13 ist die Parterre-Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, auf sofort zu vermieten. 2727

Walramstraße 30 (nahe der Emserstraße) ist die Wohnung im 2. St. von 4 Zimmern und Zubeh. auf gleich zu verm. 19311

Webergasse 34 eine schöne Dachwohnung zu vermieten. 14596

Webergasse 42 ist ein Logis im Hinterhaus auf sogleich oder später zu vermieten. 12331

Al. Webergasse 10, Hinterhaus, sind 2 Zimmer und Küche an ruhige Leute billig zu verm. Näh. Theaterplatz 1. 3470

Beilstraße 3, 1 Treppe hoch, 5 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. bei W. Müller im „Deutschen Haus“. 2271

Beilstraße 20 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u., sowie 3 Zimmer und Küche im Hinterhaus auf gleich zu verm. Näh. im Vorderh., Part. 2176

Beilstraße 22 ist eine schöne Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 13966

Beilstraße 25 ein Dachlogis, Zimmer, Küche und Keller, auf 1. Mai zu vermieten. 13992

Beilstraße 30 sind Wohnungen von zwei und drei Zimmern mit Küche auf gleich zu vermieten. 5729

Beilstraße 46 schöne, heizbare Mansarde zu verm. 10987

Wilhelmstraße 3 eine Frontpflanzung, 4 Stuben und Küche unter Glasabluß u., zu vermieten. 14105

Wilhelmstraße 4 ist der 3. Stock zum 1. Juli zu verm. 14229
Wilhelmstraße 18 möbl. Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst bei Georg Bücher. 10729

Wörthstraße 1 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör oder Parterre-Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 3480

Wörthstraße 6 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. im 3. St. 13899

Wörthstraße 8, Part., 3 Zimmer mit Zubeh. zu verm. 11509

Wörthstrasse 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zubehör, zu verm. 1880

Wörthstraße 22 ist eine Wohnung, 2 Stiegen hoch, von 4 Zimmern mit Zubehör sofort zu vermieten. 13365

Wörthstraße 22 ist eine Wohnung, 1 Stiege hoch, von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von Vormittags 11 Uhr an. 13364

Grosse moderne Villa, erste Etage, 30 Wohnräume, zu vornehm. Pension geeignet, zu Herbst zu verm. Näh. Exp. 13436

Eine kleinere Villa in gesunder, angenehmer Lage, 10 Minuten vom Kurhause, ist auf gleich zu vermieten. Näh. Webergasse 13 im Laden. 2268

Die 2. Etage im Vorschau-Vereins-Gebäude, Friedrichstraße 20, enthaltend 9 eleg. Zimmer und 2 Salons, ist sofort sehr preiswerth zu vermieten. Näheres bei Carl Specht, Wilhelmstraße 40. 4233

2 Zimmer, Küche nebst Zubehör a. 1. Apr. z. vm. Steing. 10. 7759
 Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, per sogleich zu vermieten. Näh. Faulbrunnstraße 9, 1. Etage. 9589

Zu vermieten Adelheidstraße (Sonnenseite) eine prachtvolle Bel-Etage, 5 gr. Zimmer, 3 Mansarden, Küche und Zubehör, durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur. 6738

Eine Wohnung zu vermieten Schachtstraße 5. 10556

Eine elegante Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör, Kirchgasse (neues Haus), ist wegzugshalber per sofort billig zu vermieten durch J. Chr. Glücklich. 8325

Die Bel-Etage Tannusstrasse 21

ist sofort zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 2. 10667

In dem Hause Adolphsallee 16 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern und Bade-Cabinet u., auf gleich oder später zu vermieten. Das Nähere bei Frau M. Dormann, Albrechtstraße 19. 12328

Sochparterre von 6 große Zimmern und Zubehör, Garten ist in der Villa Walmühlstraße 33 auf gleich oder später zu vermieten. 12831

Eine kleine Wohnung zu vermieten. Näh. Geisbergstr. 18. 10520

Eine schöne, freundl. Wohnung, 3 Zimmer, Keller, per 1. Juli zu verm. Näh. bei Gärtner Claudl, Wellrigthal. 13891

Eine schöne, preiswerthe Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näh. Adolphsallee 5, Parterre. 13683

Ein kleines Logis auf gleich zu verm. Häfnergasse 11. 14436

Landhaus „Schönthal“, Sonnenbergerstraße 183, Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden mit Gartenbenutzung auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. 13848

Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör im Preise von 600 Mk. ist sofort zu vermieten. Näh. Exped. 14444

Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör ist preiswürdig zu vermieten Dranienstraße 22, Parterre. 14260

Bel-Etage (Sonnenseite), enth. gr. Salon m. Erker, 3 ger. Zimmer, Küche, Bad m. Warmwasserheiz., Fremdenz., Mans. und 2 Keller, eleg. eingerichtet im südwestl. Stadttheil sofort zu vermieten. Näh. Exped. d. Bl. 8774
 Zwei Mansardwohnungen zu vermieten Kirchgasse 22. 8533
 Ein Dachlogis zu vermieten Langgasse 5. 10544
Frontspitz-Wohnung nur an ruhige Miether auf gleich oder auch später zu verm. Näh. Zahnstraße 9, 2. St. 11936
 Abgeschl. Frontspitzwohnung, 4 R., zu vm. Moritzstr. 50. 9820
 Ein freundliches Dachlogis zu vermieten Moritzstraße 8. 13959

In herrschaftlicher Villa (Kerenthal) ist eine elegant möblierte Hochparterre-Wohnung, 5 Zimmer, Dienerschafts-Zimmer, Küche, Keller und Zubehör, per sofort sehr preiswürdig zu vermieten durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 9776

Eine prachtvoll, hochlegant möblierte Villa von 7—8 Zimmern, Küche, Badezimmer, Garten, in schöner Lage nahe dem Walde und der Stadt, ist für 5000 Mk. per Jahr an gute Miether zu vermieten; auf Wunsch kann gute Pension gegeben werden. Näheres durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 10522

In herrlicher, freier Lage, in unmittelbarer Nähe des Waldes (auf Hof Geisberg) ist eine schöne, vollständig neu hergerichtete, möblierte Herrschaftswohnung von 8—12 Zimmern und Zubehör, Pferde Stall, großer Garten, mit oder ohne Pension sofort zu vermieten durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Kerosstraße 6.

NB. Milch-Curanstalt mit 20 der prachtvollsten Kühe im Hause. 5204

Eine elegante, möblierte Wohnung von 6 Zimmern mit Küche zu vermieten Wilhelmstraße 40. 10023
 Eine hochherzoglich möblierte Wohnung (Bel-Etage), Adolphsallee, enthaltend 8 Zimmer, Küche und Zubehör, ist von jetzt bis October 1888 preiswerth zu vermieten durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 13323
Möbl. Bel-Etage mit Küche oder einz. Zimmer per 1. Mai zu vermieten Dambachthal 8, nahe der Trinthalle. 14342

Möblierte Wohnung.

Eine abgeschlossene, neu eingerichtete, elegant möblierte Wohnung, Bel-Etage, auf gleich zu vermieten. Dieselbe enthält 1 Salon, 1 Schlafzimmer, 3—4 Schlafzimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Keller und Mansarden. Anzusehen von 10—12 Uhr Vorm. und 2—4 Uhr Nachm. Auch können die Zimmer getheilt abgegeben werden. Näh. Exped. 19714

Eine kleine **Bel-Etage**, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, eventuell ohne Küche, sehr billig zum 15. April zu vermieten. Gef. Offerten erbeten sub C. 55 an Haasenstein & Vogler, Langgasse 31. (H. 61834) 241

Möbl. Zimmer mit guter Pension billig zu verm. Helmenstraße 1, 2. St. r. 10086

Schöne, geräumige, möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Pension, zu vermieten Marktstraße 12, 2. Etage. 12141

Möblierte Zimmer zu vermieten Albrechtstraße 41. 12366

Schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Geisbergstraße 24, Parterre. 13372

Möblierte Zimmer zu verm. Röderallee 32, Bel-Etage. 13371

Möblierte Zimmer preiswürdig zu vermieten Gärtnergasse 10, I. 14185

2—3 möblierte Zimmer sind vom 1. April ab dauernd zu vermieten gr. Burgstraße 8, 1. Stod. 6888

Zwei große, gut möbl. Zimmer mit separatem Eingang auf sofort zu verm. Emserstraße 38, I. 9479

Zu vermieten

zwei gut möblierte Zimmer mit bürgerlicher Pension an ruhige Miether Frankfurterstraße 14. 21211

Zwei freundl., möbl. Zimmer zu verm. Kirchgasse 24. 5639

Zwei möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, mit separatem Eingang zu vermieten Moritzstraße 20. 10367

Zwei große, freundliche, möblierte Zimmer sind zu verm. Röderallee 14, Bel-Etage. 13451

Zwei fein möbl. Zimmer, nahe der oberen Rheinstraße, an eine Dame für wöchentl. 12 Mk. zu vm. Näh. Exped. 14064

Für 30 Mk. monatlich sind in gutem Hause zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Näh. Hellmuthstraße 56, 2. St. r. 14571

Zwei eleg. möbl. Zimmer per 1. Mai z. vm. Schwalbstr. 43. 14674

Möbl. Salon u. Schlafzimmer zu vm. Drantenstr. 24, Part. 9464

Möbliertes Wohn- und Schlafzimmer zu vermieten Nicolastraße 22, Parterre. 12852

Salon mit Cabinet an e. Herrn zu vm. R. Exp. 13036

Möbl. Salon u. Schlafzimmer zu verm. Moritzstraße 34, I. 20971

1 auch 2 schön möbl. Zimmer zu vm. Webergasse 44, II. 13868

Gut möbl. Zimmer b. zu verm. Lannusstraße 27, 2 St. 11648

Ein möbl. Parterre-Zimmer zu verm. Wehrstr. 33. 18206

Ein schön möbl. Zimmer zu verm. Richelberg 18, II links. 21124

Möbliertes Zimmer zu vermieten Webergasse 22, 2 St. 7802

Ein gut möbl. Zimmer zu vermieten Kerosstraße 9, 1 St. 9739

Möbl. Zimmer zu verm. Albrechtstraße 31b, 1 St. r. 10932

Ein möbliertes Zimmer ist an eine oder zwei Damen mit oder ohne Pension zu verm. Schwalbacherstr. 45a, 3 St. r. 11154

Möbliertes Parterre-Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten Bleichstraße 7. 11546

Möbl. Parterrezimmer zu vermieten Bahnhofstraße 6. 13730

Freundl. möbl. Zimmer zu verm. Wehrstr. 19, 2 St. 18557

Ein freundl. möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten Bleichstraße 37, 2 St. 13870

Ein einf. möbl. Zimmer zu verm. Wehrstr. 31. 14339

Möbliertes Zimmer mit, auch ohne Cabinet, zu vermieten Friedrichstraße 45, Vorderhaus, II. 14795

Ein gut möbl. Parterrezimmer zu verm. Drantenstr. 27. 12833

Möbl. Parterrezimmer zu vermieten Wehrstr. 5. 13393

Möbl. Zimmer zu verm. Geisbergstraße 11, Parterre. 14071

Ein möbl. Zimmer zu verm. Zahnstraße 5, Part. 14128

Ein freundlich möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern zu vermieten H. Webergasse 10, 2. St. 14394

Schönes, fndl. Zimm. an e. einz. Pers. zu vm. Saalgasse 36. 14540

Ein gut möbl. Zimmer zu verm. Kerosstraße 33, 2. St. 14509

Ein schön möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension und Klavierbenutzung, zu vermieten Nicolastraße 16, 2 St. 14446

Ein fndl. möbl. Zimmer zu vm. Kirchgraben 12, II l. 9517

Ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Röderstraße 41, zwei Stiegen hoch. 14079

Ein freundlich möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten Schwalbacherstraße 51, 1. Etage. 13167

Ein möbliertes Zimmer Adlerstraße 6, in der Nähe Langgasse, zu vermieten. 13064

Ein schön möbl. Zimmer zu verm. Walramstr. 29, 1. St. 11816

Ein möbliertes Zimmer zu verm. Marktstraße 12, 3 St. l. 12446

Ein schön möbliertes Zimmer, separater Eingang, mit oder ohne Pension zu vermieten H. Burgstraße 8. 13222

Ein gr., möbliertes Zimmer preiswürdig an einen Herrn zu vermieten Zahnstraße 17, II. rechts. 8486

Ein gutmöbliertes Zimmer mit separatem Eingang zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 10, II links. 13561

Ein feines, freundl. möbliertes Zimmer billig zu vermieten Feldstraße 3, 1 Treppe. 14475

Freundliches, gut möbliertes Zimmer nahe der Langgasse billig zu vermieten. Näh. Adlerstraße 6, 1. St., bei Meyer. 14811

Ein möbl. Zimmer zu vermieten Walramstraße 8, II. 14743

Schön möbl. Zimmer zu verm. Lannusstraße 21, Part. 14642

Möbl. Zimmer zu billigem Preis Delaspée-straße 3, I. und 2. St. 14451

Möbl. Zimmer mit Pension (gute Küche) zu vermieten Elisabethenstraße 13, 2 St. 14531

Ein freundlich möbl. Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten
Saalgasse 32, Neub. u. 3. St. rechts. 14485

Ein elegant möbliertes Zimmer preiswerth an einen Herrn zu
vermieten Jahnstraße 17, 1. Stock links. 14198

Zwei ineinandergehende, große, helle Zimmer (unmöblirt)
sodort zu vermieten **Webergasse 6, 2. Etage 1.** 9086

Zwei große Zimmer, Parterre, zu Schreibstuden oder Geschäfts-
räumen geeignet, sind sodort zu verm. Neugasse 3. 14597

Walramstraße 33, Vorderhaus, 1. St., ein unmöblirtes Zimm-
er mit separatem Eingang auf gleich oder später zu verm. 10038

Ein Zimmer zu vermieten. Näh. Schlichterstraße 18. 12199

Ein leeres Zimmer oder ein Zimmer mit Cabinet an eine anst.
Frau oder Fräulein zu verm. Kirchhofsgasse 11. 14261

Zwei sehr schöne, heizbare, ineinandergehende Stiebelzimmer
sind möblirt oder unmöblirt an durchaus solide, stille Be-
wohner abzugeben. Auf Wunsch auch getrennt. Näheres
Eiserstraße 9, 1 Stiege. 12308

Eine freundl. Mansarde (möbl. oder unmöbl.) mit oder Pension
zu verm. Näh. Webergasse 38. 2 St. b. J. Klein. 14562

Mansarde, möblirt oder unmöblirt, zu vermieten Bleich-
straße 11, 1 Stiege links. 14769

Eine möbl. Mansarde zu verm. Walramstraße 1 1 St. h. 14249

Dachzimmer, 2 ineinandergehende, auf gleich
zu verm. Michaelsberg 18. 14448

Zwei Mansarden (auch einzeln) abzug. Weist. 16, 2 Tr. 14226

Eine geräumige Mansarde an eine ruhige Person auf gleich zu
vermieten Mühlgasse 7. 11461

Heizb. Mansarde zu verm. Schwalbacherstr. 1, Schubl. 14055

Ein schönes **Frontspitz-Zimmer** an eine einzelne Person
oder kinderlose Familie zu verm. Dranienstraße 22. 14259

Eine heizb. Mansardstube zu verm. Moritzstraße 42, 2 Tr. 11775

Für täglich des Morgens 2 St. Hausarbeit erhält eine allinst.
Frau oder Mädchen eine leere Mansarde. Näh. Exped. 14824

Kirchgasse 19 ist **1 Laden** mit Magazin u. mit oder ohne
Wohnung per sogleich zu vermieten. Näheres im Comptoir
im Hinterhause. 2165

Ein geräumiger Laden

mit oder ohne 2 anstoßenden Zimmern, ger. Keller, auch mit
oder ohne Wohnung auf sogleich zu vermieten Bahnhof-
straße 10. Näh. 1 Treppe hoch. 899

Ein großer, schöner Laden

zu verm. Näh. Bahnhofstraße 20 in der „Kaiser-Halle“.
Marktstraße 8 ist der **Laden** nebst Wohnung, welcher
seit her von Herrn Lottré bewohnt wird, auf gleich ander-
weit zu vermieten. 2667

Laden in guter Geschäftslage mit oder ohne
Wohnung per sogleich zu vermieten.
Näh. Exped. 3345

Ein **Laden**, Saalgasse 36 (am Kochbrunnenplatz) mit Woh-
nung und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres
im „Römerbad“. 3312

Ein großer **Laden** in guter Lage ist ganz oder getheilt,
mit oder ohne Comptoirräume, per sofort oder später
zu vermieten durch die Immobilien-Agentur von
J. Chr. Glücklich. 5133

Laden mit Wohnung auf gleich oder später zu verm.
bei Frau Münz Bwe., Nebergasse 30. 4944

Der von Herrn Rödelheimer seit 7 Jahren inne-
gehabte **Laden** mit Comptoir und Magazin, ferner
Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör per
sodort zu vermieten. Näheres bei
18605 **B. M. Tendlau**, Marktstraße 21.

Laden mit Ladenzimmer und Lagerraum u., Ecke der
Hämer- und H. Webergasse 1, mit oder ohne Wohnung auf
sogleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. bei
L. Conradt, Kirchgasse 9. 3932

Al. Burgstraße 10 ist ein **Laden** mit oder ohne Wohnung
zu vermieten. 2856

Ein **Laden** mit Wohnung zu verm. Schwalbacherstr. 19. 11521

Laden mit Wohnung auf 1. Juli zu vermieten Walram-
straße 5. Näh. daselbst im 2. Stock. 13721

In meinem Hause Wilhelmstraße 14 ist der von der Firma
Carl Tassius innegehabte **Laden** per 1. October d. J.
anderweitig zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 32.

Moritz Helmerding, Kgl. Hof-Juwelier. 13680

Laden und Ladenzimmer, für Schuhmacher oder Schneider
sehr passend, zu vermieten Grabenstraße 3. 13808

Die von Herrn Korbmacher Machenheimer seit 15 Jahren
innegehabten Räumlichkeiten (**Laden**, Wohnung, Werkstätte)
sind per 1. October d. J. anderweitig zu vermieten. Zu er-
fragen Mauritiusplatz 3, Vorderhaus, 2 Stiegen. 14281

Laden mit anst. Zimmer, auch als Bureau sehr geeignet,
sodort zu vermieten Nebergasse 14. 8787

Laden zu vermieten Webergasse 36. 11963

Laden mit Comptoir

in schönster Lage mit Wohnung per 1. Mai zu
vermieten. Näh. Exped. 13833

Ein **Laden** mit anst. Zimmer (auch für Comptoir ge-
eignet) sodort zu verm. Näh. „Hotel St. Petersburg“. 15522

Laden mit Wohnung

zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 44. 12947

Schwalbacherstraße 23 ist eine **Werkstätte** (auch als
Lagerraum zu benutzen) auf sogleich zu vermieten. Näh.
bei R. Faust. 6541

Eine helle, große Werkstätte oder Lagerraum ist zu vermieten
Friedrichstraße 8 im Hinterhaus. 13562

Bleichstraße 20 ist ein **Lagerplatz** (für Tücher oder dergl.)
zu vermieten. 13076

Ein **Keller** auf sogleich zu vermieten. Näh.
Bleichstraße 9. 21076

Ein schöner **Keller** zu verm. Selenenstraße 4. 10598

Bleichstraße 20 ist ein **Keller** mit sep. Eingang (für Flaschen-
bier-Geschäft passend) zu vermieten. 13072

Anst. j. Leute können Kost u. Logis erh. Adlerstr. 1, 1 St. l. 12899

Arbeiter erhalten Logis Schachstraße 17. 13484

Solide Arbeiter erhalten Logis Adlerstraße 31. 14608

Arbeiter erhalten Logis Nebergasse 27. 14732

2 reinf. Arbeiter erhalten Kost u. Logis Neberg. 18. 14294

1 reinf. Arbeiter kann Logis erh. Adlerstr. 55, Hth. Dachl. 14566

Junge Leute erh. Kost und Logis Bleichstr. 2, Hth., 1 St. l. 14400

Ein rl. Mädch. findet schöne Schlafstelle Hellmündstr. 37, B. 9040

Schierstein, Bahnhofstraße (dicht an der Bahn), 1 St. h.,
ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und
Zubehör zu verm. Näh. bei Karl Ermert Bwe. 7851

Zu vermieten

eine **Wohnung** in einem Schweizerhaus mit freier Aussicht auf
den Rhein bei **Nieder-Walluf** aels. g. n. Näh. Exped. 13333

Gute Pension finden Schüler oder Herren hier obere Friedrich-
straße. Beaufsichtigung der Schularbeiten. Näh. Exped. 11569

Eine gebildete Dame (Ausländerin) ist geneigt,
einige Pensionäre aufzunehmen. Beste Gelegenheit,
um in den vier Hauptprachen zu conversiren. Näh. durch
J. Chr. Glücklich. 10546

Schüler oder Schülerinnen finden gute, billige
Pension. Näh. Exped. 14490

Knaben oder Mädchen, die hier eine höhere Lehranstalt
besuchen, finden sehr gute Pension event. Nachhülle
in gebildeter Familie. Näh. Exped. 12839

Pension oder nur Zimmer findet eine Dame oder Herr unter
günst. Verhältn. bei einer alleinst. Dame. Näh. **Haasen-**
stein & Vogler, Saugasse 31. (H. 61845) 241

Damen-Mäntel-Confection.

Grösste Auswahl

der neuesten

Jaquets, Umhänge, Visites, Promenades, Regenmäntel

vom einfachsten bis zum elegantesten Genre.

Anfertigung nach Maass unter Garantie für tadellosen Sitz.

G. August, 4 grosse Burgstrasse 4.

14816

Geschäfts-Eröffnung und -Empfehlung.

Einem hochgeehrten Publikum von Wiesbaden und Umgegend erlaube mir die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich Sonntag den 8. April a. c. am hiesigen Platze ein

Galanterie- und Bijouteriewaaren-Geschäft,

Specialität: Offenbacher Lederwaaren,

eröffnet habe.

Durch meine directen Einkäufe in den ersten Fabriken des In- und Auslandes bin ich in den Stand gesetzt, zu ausserordentlich billigen Preisen verkaufen zu können.

Ich bitte gefl. sich persönlich von meiner grossen Auswahl überzeugen zu wollen und empfehle mich dem geneigten Wohlwollen eines sehr verehrten Publikums.

Hochachtungsvoll

14623 **Marktstrasse 17, Kath. Scharbag Wwe., Marktstrasse 17.**

Geschäfts-Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, sowie meiner geehrten Nachbarschaft hiermit die ergebene Anzeige, dass ich meine Reggerei von Grabenstrasse 18 nach

Manergasse 10

verlegt habe.

Schreibe ich mich daher bestens in Lieferungen aller Fleisch- und Wurstwaaren bei nur 1. Qualität. Indem ich die ergebene Bitte auspreche, dass Sie mir das seither geschenkte Vertrauen auch hierher folgen lassen, zeichnet

Hochachtungsvoll

Hahn, Metzgermeister.

14731

Geschäfts-Empfehlung.

Einem geehrten Publikum, Freunden und Bekannten sowie meiner verehrlichen Nachbarschaft zeige ich hiermit an, dass ich in dem Hause Grabenstrasse 28 eine

Weinwirthschaft

eröffnet habe. Nur gute Weine werden in und ausser dem Hause im Glas, Flaschen und Gebinden abgegeben, Restauration in und ausser dem Hause. Mittagstisch von 50 Pf. an und höher.

Zu zahlreichem Besuche ladet höflich ein

Franz N. Weidmann Wwe.

14819 **Glidlappen in allen Mustern Bevergasse 46. 2811**

Höheres kath. Mädchen-Institut

von

W. & C. Wirtzfeld, Rheinstrasse 48.

Beginn des Sommer-Semesters Montag den 16. April Vormittags 9 Uhr.

Nähere Auskunft ist zu ertheilen bereit der kath. Stadtpfarrer Dr. A. Keller. Geistl. Rath. 13298

Wirthschafts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum sowie meinen werthen Freunden und Gönnern, einer wohlthätigen Nachbarschaft die ergebene Mittheilung, dass ich am heutigen meine Wirthschaft Schwalbacherstrasse 3 aufgegeben und nach der

Reugasse 24, Altdutsche Bierstube,

verlegt habe, und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

Es werden ein prima Glas Kronenbier, Weine von den ersten Firmen, sowie kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit und billigen Preisen verabreicht. Auch mache auf einen ausgezeichneten Mittagstisch aufmerksam.

Um geneigtes Wohlwollen bitte

Hochachtungsvoll

13469 **Joseph Kraft, Restaurateur.**

Ein Divan und ein Sofa billig zu verkaufen Reugasse 12 im Seitenbau. 14853

Geschäfts-Verlegung.

Meine Wohnung nebst Werkstätte befindet sich von heute ab

14879

Kapellenstraße 1.

Louis Kuhl, Schreiner.

Costüme

werden von 6 Mt. an, Haarleider von 4 Mt. an schön und sauber angefertigt Helenenstraße 16, Hinterhaus, 2 St. 14042

Unterzeichnete bringt ihre Bettfedern-Reinigungs-Anstalt in Erinnerung.

7318

Frau J. Köfler, Sommerstraße 4.

Antiquitäten

und Kunstgegenstände werden zu den höchsten Preisen angekauft 112 N. Hess. Königl. Hoflieferant, Wilhelmstraße 12.

Wasche zum Waschen und Bügeln auf's Band angenommen. Billige Preise. Näh Friedrichstraße 37, Seitenb., Port. 14709

Alle alte Sachen w. ang. kauft, Kleider, Schuhwerk, Möbel etc., von A. Kneip, Bleichstr. 7. Bestell. erbitte per Postkarte. 14617

Webergasse 52 wird altes Schuhwerk zu kaufen gesucht bei Häuser. 14515

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert billig nach jeder beliebigen Wohnung

96

Ludwig Scheid, Bleichstraße 7.

Beschreibung Betten, Matrasen, Strohsacke, Kissen, Deckbetten, Sopha und Chaise-longue billig zu verkaufen Kirchstraße 7. 3269

Ein guterhaltener Herren-Schreibtisch billig zu verkaufen Wörthstraße 1, 3 Et. rechts. 14909

Eine hochg., gepresste Plüschgarnitur ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped. 14441

Eine sehr gute Zither nebst Stühle und Kasten für 20 Mark zu verkaufen. Näh. Reisebureau, Taunusstraße 7. 14739

Ein Mahagoni-Bücher- und Ausziehtisch billig zu verkaufen Oranienstraße 15, II. 13619

Zu verkaufen

ein Cassaschrank, ein Ausziehtisch (Mahagoni) Kirchhofstraße 4. 14956

Ein zierlicher Anschrank mit Glasaussatz und eine Nähmaschine. Näh. Exped. 11514

Eine Singer-Nähmaschine (und 1 Schaufelstiel) mit eisernem St. still billig zu verkaufen Oranienstraße 22 Part. 14256

Gesucht: ein guterhaltener Glasabwasch mit Oberlicht für einen Hausflur von 1 Mt. 75 Cmt. Breite und 3 Mt. 82 Cmt. Höhe Kapellenstraße 31. 14935

Scheibenschneise (Wahrgewehr), sehr gut erhalten, billig zu verkaufen St. still 24, Barterre. 14316

Fenster.

Thüren, Erker etc. sind auf der Baustelle Kirchstraße 9 zu verkaufen. 14089

Ein englisches Viehcle, verodet, wenig gebraucht, wegen Abreise sehr billig zu verkaufen. Näh. Reisebureau, Taunusstraße 7. 14740

Gezeichnetes Transport-Perd billig zu verkaufen Nerostraße 10. 13233

Ein Kinder-Grabsteinchen von weißem Marmor mit ausgehauenen Engel, ein Kind tragend, nach Kaulbach, ist sehr billig zu verkaufen. Näh. Blatterstraße 38, 3 St. h. 14682

Ein Brand Backsteine, ca. 160,000 Stück, sowie 40,000 Kneiß zu verkaufen. Näheres Dambachthal 5. 12545

Ein Meier Backsteine, 200,000 Stück (Mant-lofen), zu verkaufen. Ph. Schweissguth, Röderstraße 23. 14210

Eine Grube Dung zu verl. Schwabacherstraße 69. 14678

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Häfnergasse 10, sondern H. B. berggasse 19 wohne. Fritz Schmidt, Schuhmacher. 14706

Schlafsopha, gebraucht, aber guterhalten, wird zu neuen Chaise-longue umgetauscht. Näh. Exped. 14680

Billig zu verkaufen:

Drei fast neue russische Theemaschinen (Samovare), 2 größere, von denen eine besonders schöne kupferne und eine kleinere. Näh. im Laden Ecke der Wörth- u. Adelsheidstraße 14539

Ein kleiner Mahagoni-Sekretär ist billig zu verkaufen. Näh. Dohheimerstraße 24, Seitenbau. 13533

Eine durchaus perfekte Weißzeugnäherin empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- und Herrenwäsche nach Maß und Muster. Näh. Schwabacherstraße 55, 2 St. 9420

Eine tüchtige Näherin sucht noch einige Kunden (per Tag 80 Pf.). Näh. Hellmuthstraße 42 4. St. 14891

Eine perfekte Knopfloch-Arbeiterin empfiehlt sich. Näh. Feldstraße 28, 1 St. h. 14513

E. R. Isenrath, Rund u. H. Weichsberg 11 B. Eto eing. 14486

Unterzeichnete empfiehlt sich den hochgeehrten Herrschaften bei vorfindenden Festlichkeiten, feinen Dinners, Soupers etc.

als durchaus perfecte Kochfrau. 14643

Frau Josephine Baumann,

Marktstraße 12, 4. Stod.

Auswärtige Gymnasialen finden billigen Wittagsstisch bei Frau Spitz, Wehrstraße 39, 1 St. 14636

Unterricht.

Eine für höhere Töchter Schulen staatl. geprüfte, erfahrene Lehrerin wünscht Privatstunden zu erteilen. Näh. Adelsheidstraße 19, III, u. bei Suranah & Senfel, Langgasse. 10518

Eine staatl. geprüfte Lehrerin, welche 4 Jahre an einer höheren Töchter Schule unterrichtet hat und eben aus Gent, nach 1 jährig. Aufenthalte dazulst, zurückgekehrt ist, wünscht Privatstunden zu geben. Näh. Emserstraße 69, Part. Herr Pfarrer Ziemendorf erteilt gütigst Auskunft. 14902

Unterrichtsstunden (à Mt. 1.50) erteilt ein junger Mann, der zu Ost. n. das Abitur. Ex. best. h. Näh. Exped. 14648

Praetorius, Schwalbacherstraße 22, II, erteilt deutschen, englischen und französischen Unterricht. 6625

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin erteilt. Näh. Rheinstraße 34, I. Etage. 3222

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs. Feller & Gecks. 49 Langgasse. 11343

Dr. Hamilton gives private lessons now in 24 Geisbergstrasse. 11875

Leçons de français d'une institutrice diplômée à Paris. Berliner Hof, Taunusstrasse 1, III. étage. 12813

Leçons de français d'une institutrice française. S'adresser chez Feller & Gecks. 3227

Buchführung. Unterricht wird erteilt. Gef. Off. und Unterricht im Zitherspiel wird gründl. erteilt. R. E. 14890

Immobilien, Capitalien etc.

Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

Verkaufs-Vermittelung von Immobilien jeder Art. Vermietung von Villen, Wohnungen u. Geschäftslokalen.

Ankauf und Verkauf von Villen, Geschäfts- und Badhäusern, Hotels, Bauplänen, Bergwerken etc., sowie Hypotheken Angelegenheiten werden vermittelt. Rentable und preiswürdige Objekte stets vorhanden. Reh. Honhol, Leberberg 4, „Villa Senkel“, Hotel garni. 4534

Zur gef. Beachtung. 14309

Hierdurch zeige ergebenst an, daß ich mit dem heutigen neben meinem Möbelgeschäft noch eine **Immobilien-Agentur** errichtet habe. Empfehle mich meiner werthen Landschaft und einem verehrlichen Publikum in Aufträgen von Immobilien-Verkäufen jeder Art, sowie im Vermietten von Villen, Wohnungen und Geschäftslokalitäten.

Willh. Schwenck.

14 Wilhelmstraße 14.

Immobilien-Agentur

Chr. Louis Häuser, Wellstr. 6.

Reelle Vermittelung bei An- und Verkauf von Häusern, Gütern, Bausachen, Errichtung von Hypotheken, Placierung von Capitalien, Mieten und Vermietten von Wohnungen, Geschäftslokalen, Wirtshäusern etc. 14321

Mehrere Villen im Nerothal und in der Schopraße zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 8361

Eckhaus Rheinstraße billig zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7.** 13732

Zu verkaufen mit Inventar die prachtvoll eingerichtete **Villa Clementine**, Ecke der Wilhelm- und Frankfurterstraße, durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.** 11479

Herrschaftshaus, rentirt freie Wohnung von 6 Zimmern zu verkaufen durch **Fr. Beilstein, Bleichstraße 7.** 13733
Zu verkaufen Villa mit Garten, Frankfurterstraße, für 23,000 Mk. **J. Chr. Glücklich.** 1136

Ein herrschaftliches Wohnhaus

in bester Gegend der Stadt zu verkaufen oder auch zu vermieten. Auskunft im Bauwesen Adolphstraße 43. 5648

Eine reizende, hochgelegene, elegante Villa mit Dependence, auf der Parkseite des Kurhauses in Wiesbaden mit herrlich r. Ansicht, enthält 38 Piecen mit Zubehör, besonders geeignet für ein feines Pensionat oder ärztliche Anstalt, ist preiswürdig zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich in Wiesbaden.** 14228

Haus mit Thorsatz und Hinterbau, Wohnung und gr. Werkstätte etc. nebst Baugrundstück frei rentirend, in günst. Lage, speciell für Lüncher, Schlosser, Schreiner geeignet, will ich Krankheit halber mit 6-8000 Mk. Anzahlung sofort verkaufen. Näh. per C. Sch. 20 an die Exp. d. 13919

In frequenter und feinsten Lage nächst der Bahnhöfe hier ist ein **Eckhaus** mit Vor- und Hintergarten zu einem schönen Hotel herzurichten. Dasselbe wird unter vortheilhaften Bedingungen an einen tüchtigen Hotelier zu verkaufen gesucht. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.** 4923

Zu verkaufen schöne, freigelegene Villa, Bierstädterstraße, für 50,000 Mk. fest durch **J. Chr. Glücklich.** 9227

Villa Parkstraße 24 ist zu verl. 21945

Zu verkaufen wegen Sterbefall die herrschaftlich eingerichtete **Villa Parkstraße 12** mit großem Garten durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich.** 7374

In Sonnenberg ist ein schönes Haus mit Garten (eigene Quelle) unter der Lage zu verkaufen durch **J. Chr. Glücklich.** 14401

Villa „Germania“ in Biebrich-Mosbach

soll wegen Ableben des Besitzers zu einem äußerst billigen Preis verkauft werden. Wegen näherer Auskunft und Besichtigung wende man sich an **Carl Specht, Wilhelmstraße 40, Wiesbaden.** 14497

In bester Lage von Bad-Schwalbach für 25,000 Mk. fest zu verkaufen schönes Haus mit Garten, das sich vorzüglich zu einem Pensionat oder Restaurant eignet, eventuell mit Inventar, durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich in Wiesbaden.** 8215

In einem frequenten Badeort ist ein renommirtes Hotel 1. Ranges (wegen Krankheit des Besitzers) unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Dasselbe enthält 26 Zimmer, großen Speise- und Tanzsaal, schönen, schattigen Garten, gr. Stallung und Remisen. Näh. durch die Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich.** 8083

Ein Hof in Holstein,

groß, 100 Morgen schöner Boden, mit schönen herrschaftlichen Gebäuden, soll rasch mit Inventar (2 Pferde, 10 Kühen) verkauft werden. Forderung 11,000 Thlr. Anzahlung genügt 3000 Thlr. Näheres durch

F. W. Domeser,

Barmstedt in Holstein.

10 (M.-No. 6888)

Zu verkaufen eine reizende, möblierte Villa, 13 Zimmer, groß. Garten (1 1/2 Morgen), belegen im Curparks des Seebades **Misdröy**, ist für 36,000 Mark fest zu verkaufen oder gegen ein Object in Wiesbaden zu vertauschen d. **J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur, Wiesbaden, Nerostraße 6.** 7793

Ein Garten-Grundstück mit Wasser, 70 Quadratruß, im „Unterhollerborn“, nahe Herrn Gärtner M. Rerten, auch zu Lager-schuppen, Werkstätten u. dgl. geeignet, ist zu verkaufen Wellstr. 13, 1. Etage. 13272

Ein gutgehendes Kurzwaren-Geschäft in sehr frequenter Lage Wiesbadens ist Verhältnisse halber per sofort zu verkaufen d. d. Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich.** 13324

Ein schon 50 Jahre bestehendes, gangbares Spezerel- und Kurzwaren-Geschäft ist per 1. Juli d. J. oder auch früher, unter Uebernahme des Inventars zu vermieten. Zahlungsfähige, solide Reflectanten erhalten nähere Auskunft in der Expedition d. Bl. 14043

Ein gut gehendes Spezerel-Geschäft wegen Veränderung per 1. August zu vermieten. Näh. Exped. 14806

18,000 Mk. auf gute Hypothek gesucht. Näh. Exped. 18964
300 Mark zu 6 pCt. auf ein Jahr von einer Dame zu leihen gesucht. Gef. Offerten unter M. J. 300 nimmt die Exped. d. Bl. entgegen. 14701

2700 Mk. zu 5 % auf zweite, gute Hypothek zu cediren gesucht. **Imand, Weillstraße 2.** 67

100,000 Mk. à 4 % auf prima erste Hypothek auszuliehen. Off. an **Fr. Mierke, Weillstr. 4, II, erb.** 12356
12-20,000 Mk. auf 1a Hyp. auszuliehen. Näh. Exp. 13920

Sonnen-Schirme,

vorjährige, zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Eine Parthie

Seiden-Atlas-Damen-En-tout-cas

mit feinen Stöcken, anerkannt vorzügliche Ausführung,
das Stück Mk. 2.50.

Neueste, gestreifte Seiden-En-tout-cas,

moderne Farben und feinste Stöckchen, Mk. 2.80.

J. Keul, 12 Ellenbogen-**12.**
gasse

14746 Grosses Galanterie- und Spielwaaren-Magazin.

Schul-Ranzen und Taschen in größter Auswahl
Resaergasse 37. 14593

Costüme, von den einfachsten bis zu den elegantesten,
werden schnell und außergewöhnlich billig
angefertigt Röderstraße 4. Borterre. 14579

Meine Wohnung befindet sich jetzt Römerberg 7.
14494 Frau Pratsig, Schawme.

Wohne von heute an Geisbergstraße 15.
13158 W. Gornicki, Waffleur.

Betten- und Möbel-Geschäft

von

W. Egenolf, gr. Burgstraße 8,

empfiehlt sein Lager selbstverfertigter Betten und Polster-
möbel zu den billigsten Preisen. Große Auswahl in Möbel-
stoffen, Matrasen-Drellen, Steppdecken, Jagard-
decken, Rouleaustoffen, weiß u. creme Vorhängen u. s. w.
u. s. w., Bettstellen in Holz und Eisen, sowie einzelne Bett-
theile, als: Matrasen, Strohsäcke, Kissen, Deck-
betten u.

Gereinigte Bettfedern und Daunen zu äußerst
billigen Preisen.

Reparaturen an Betten und Möbel werden schnell und
preiswürdig besorgt. 10127

Wilh. Lotz, Schreiner,

Wörthstraße 34,

empfiehlt sich im Anfertigen von Möbel aller Art von
den einfachsten bis zu den feinsten Salon-Möbel unter
Garantie bei bekannter Güte. Reparaturen jeder Art werden
schnellstens besorgt. 10110

Polstergestelle- und Stuhl-Fabrik

von

Ellenbogengasse **W. Thon,** Ellenbogengasse
6,

empfiehlt sein Lager in Polstergestellen, Rohrstühlen, Wirths-
stühlen, Comptoirstühlen, Wiener Stühlen, Schaufelstühlen,
Kinderstühlen, Kindertischen u. s. w., Holzwaaren, Waschbüten,
Bücher und Eimer zu billigen Preisen.

Polstergestelle nach Zeichnung werden schnell geliefert. 19477

Krankswagen zu vermieten.

Da ich Taunusstraße 21 ein Krankwagen-Lager
errichtet habe halte ich mich der geehrten Einwohnerschaft bei
Bedarf in allen guten und bequemen Sorten Wagen bestens
empfohlen. Achtungsvoll Adolf Alexi. 14641

Veranstaltungsmacher J. Frommont, Röderstraße 20,
empfiehlt sich im Anfertigen von Herren- und Knaben-Anzügen.
Schöne Musterkarte steht zu Diensten. 14852

Poliren u. Mattiren aller modernen und antiken
Möbel gewissenhaft und
gründlich. Reparaturen billigst. Bestellungen auch per Post-
karte Wörthstraße 48. 9534

Aufruf.

Ein entsetzliches Unglück ist über einen großen Theil Deutschlands
durch Ueberschwemmung heringebrochen. Die Elbe und Wesel haben
weitenweite fruchtbare Ländereien unter Wasser gesetzt, wodurch
Tausende und Abertausende von Menschen obdachlos geworden sind. Der
Verlust an Eigenthum ist unermesslich. Rasche Hilfe ist hier dringend
nöthig. Die Unterzeichneten sind bereit, milde Gaben, auch die kleinsten,
entgegen zu nehmen. Ueber den Eingang der Gaben wird in den nächsten
Beiträgen öffentlich quittirt und ist die Expedition dieses Blattes auch
gerne bereit, Beiträge in Empfang zu nehmen.

Wiesbaden, den 30. März 1888.

C. Acker, Kaufmann. Dr. Albrecht, Arzt. Dr. Ferd.
Berle, Banquier. G. Blicher, Kaufmann. Dr. Cohn,
Sanitätsrath. Franz Fehr, Fabrikbesitzer. Ferd. Heyl,
Cur-Director. J. Hess, 2. Bürgermeister. v. Ibell, Ober-
bürgermeister. C. Malkbrenner, Fabrikant. Fr. C.
Lehmann, Conditor. E. Mozen, Hotelbesitzer. A. Ol-
senius, Landeshaupt-Director. Pfeiffer & Co., Banquier.
v. Reinbaben, Belgien-Präsident. O. Sartorius, Landesh-
Director. A. Schellenberg, Architect. Gebr. Simon,
Weinhandler. M. Wiener, Banquier. v. Wurmb,
Regierungs-Präsident.

Weitere Sammelstellen befinden sich außerdem noch bei den Herren:
Geinrich Pitt, Hotel „Ronnehof“. Aug. Engel, Orsile-ant, Taunus-
straße 4 Keller & Söhne, Buchhandlung, Ecke der Lang- und W. Berolke,
S. Fort, Buchhandlung, Bahnhofstraße 5. F. Götz, Hotel „Rassauer-
hof“. Carl Goldstein, Langgasse 48. Gebrüder Häfner, Hotel „Zur
Rose“. Wilhelm Jung, Kaufmann, Adelsstraße 2. Zuran & Söhne,
Buchhandlung, Langgasse 43. Nicolaus Kölsch, Kirchgasse 21. G. Koch,
Bücherhandlung, Ecke der Kirchgasse und des Michaelsberges. A. K.
Linnert, Kaufmann, Ellenbogengasse 15. Wades, Kaufmann,
Wörthstraße 1a. F. H. Müller, Kaufmann, Wörthstraße 28. C. Roth,
Eiswarenhandlung, Wilhelmstraße 42a. H. Schirg, Hofkammer, Schiller-
platz 2. G. Schupp, Kaufmann, Taunusstraße 39. Franz Straß-
burger, Kaufmann, Kirchgasse 12. Rud. Wolff, Bogellandhandlung,
Marktstraße 23. W. Zais, Hotel „Zu den Vier Jahreszeiten“.

Nicht schwere, feine Qualität.

Tadellosor Brand.

Meine „Representation“,

per Stück 7 Pfg.; per 100-Stückkistchen 6 Mk.,
ist

die beste Cigarro,

die in der Preislage geliefert werden kann.

12433 **J. Rapp, Goldgasse 2.**

Vorzügliches Aroma. 12433

Samen-Handlung

von **Joh. Georg Mollath,**

26 Marktstraße 26,

empfiehlt ihre große Auswahl in Gras-, Klee-, Gemüse-
und Blumen-Samen etc. in erprobt bester Qualität
zu den billigsten Preisen.

NB. Specialität in Hühner-, Tauben- und Voegel-
futter. 14806

Geschäfts-Empfehlung.

Reize hiermit ergebe ich an, daß ich mein Butter-
und Eier-Geschäft von Michaelsberg 5 vis-à-vis
nach 4 Michaelsberg 4 verlegt habe und bemerke
hauptsächlich, daß bei mir die Haupt-Niederlage von dem
echten und nicht nachgemachten Graham-Brod aus
der Fabrik des Herrn Securius sich befindet.

14700

Hochachtungsvoll P. Haupt.

Maurerarbeit zu vergeben.

Bedingungen zwischen 10 und 2 Uhr einzusehen Schützenhof-
straße 11 im Banbureau. 14710

Bekanntmachung.

Heute Dienstag den 10. April, Vormittags 9 1/2 Uhr anfangend, kommen die mir von verschiedenen Herrschaften infolge Weg- und Umzug übergebenen Möbel, als:

Mehrere Bettstellen 2 große Kleiderschränke, Küchenschänke, ein grünes Blüschtopf, 1 Ledersofa, 1 Karape, 1 Schreibtisch, Tische, Stühle, Kommoden, Consolen, 1 Kinderbettstelle, 2 eiserne Bettstellen, 3 große Bettstellen, 1 Nähmaschine, 1 Badwanne, 1 Tritt, 1 Porzellan-Ofen, Bilder, 1 altd. r. Bierkrug, 1 Humboldt-Lampe und dergl. mehr

in meinem Auktionslocale

43 Schwalbacherstraße 43

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung zur Versteigerung.

Ferd. Marx Nachfolger,

Auctionator und Taxator.

Grosse Mobilien-Versteigerung.

Wegen Weg- und Umzug versteigere ich im Auftrage verschiedener Familien morgen **Mittwoch** den 11. April cr., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im

„Römer-Saale“,

No. 15 Dohlemerstraße No. 15, nachverzeichnete Mobilien u. c., als:

3 verschiedene Betten mit Sprungrahmen und Matratzen, 1 nussb. Bettstelle mit Sprungrahmen, 2 neue nussb. Betten mit Sprungrahmen, 1 nussb. Matratzen und Keilen, 1 nussb. Sofa, 1 Mah.-Schreibtisch mit Glas-ouffas, 1 eich. Ausziehtisch mit 10 Einlagen für 36 Pers., 2 nussb. Waschkommoden mit Marmorplatten, 1 zweith. nussb. und 1 eich. Kleiderschrank, 1 Spiegel, 12 Rohrstühle, Kommoden, Lampe, Teppiche, Küchenschrank, 1 Flügel, 1 Dezimalwaage, div. Kleider u. dergl. m.,

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Wilh. Klotz,

Auctionator & Taxator.

Zur gefl. Beachtung!

Da ich demnächst mein

Möbel-Lager

von Schwalbacherstraße 43 verlege, eröffne ich, um den Umzug zu erleichtern, von heute an einen großen

Möbel-Ausverkauf

in meinen jetzigen Geschäftslocalitäten

43 Schwalbacherstraße 43.

Die Möbel-Halle ist täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Ferd. Marx Nachfolger,

Auctionator und Taxator.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Damen im Anfertigen und Umändern von Costümen und Mänteln nach neuester Mode unter Zusicherung guten Sitzes und reeller Bedienung.

Hochachtungsvoll

20687 G. Weber, Damenschneider, Wellstrasse 27, II.

Dienst und Arbeit.

Personen, die sich anbieten:

Schug's Stellen-Bureau, bisher Hochstätte 6, b findet sich von heute ab Schulgasse 4, Hinterhaus, 1 Treppe hoch. 12448
Ein geb. Fräulein aus Bonn wünscht bei familiärer Behandlung als

Verkäuferin

Engagement in einem Putz-, Weiß- und Modewaaren-Geschäft. Offerten unter A. H. 3 postlagernd Bonn. (R. No. 538.) 10

Verkäuferin,

tüchtig und gewandt, der franz. Sprache in Wort und Schrift mächtig, wünscht ihre Stellung zu verändern, gleichviel in welcher Branche. Begehrt stehen zu Diensten. Gef. Offerten sub W. M. No. 907 an die Exp. d. d. Bl. erbeten. 13678

Ein junges Mädchen, tüchtige Verkäuferin, welches mehrere Jahre in einem Kurz- und Modewaaren-Geschäft thätig war, sucht auf 1. Mai oder später anderweitige Stellung. Gefällige Offerten unter B. 100 an die Exp. d. d. Bl. erbeten. 14546
Für ein j. br., kath. Mädchen wird Stellung in einem Geschäft oder Haushalte gesucht. Näh. Exped. 14719

Modes. Eine tüchtige, geläufige französisch sprechende Modistin sucht zum 1. Mai Stellung in Wiesbaden. Offerten erbeten an Mme. Zimpel, Modes, Gent, rue des Allemands. 14017

Modes.

Erste Arbeiterin, auch im Verkauf tüchtig, sucht Stelle hier. Offerten unter L. S. 50 an die Exped. d. Bl. 14882

Eine Frau sucht Beschäftigung im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näh. Wellstrasse 11, Hh. 2 St. 8699

Eine Frau sucht Beschäftigung im Nähen in und außer dem Hause. Näh. Wellstrasse 9. 11530

E. perf. Büglerin f. Beschäftigung. Näh. H. Kirchgasse 4. 14796

Eine tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. R. Exp. 14662

Eine perfecte Büglerin wünscht noch einige Privatstunden. Näh. Helerentrage 1, 1 St. h. rechts. 14886

Eine alleinstehende Frau sucht Arbeit im Waschen und Putzen oder Monatsstelle. Näh. Wellstrasse 30, Hh. 14934

Eine anständige Frau sucht Monatsstelle. Näh. Kirchgasse 11, Seitenbau Parterre rechts. 14939

Geprüfte Krankenpflegerin

mit prima Zeugn. f. St. R. Schwalbacherstr. 45a, 3 St. r. 14763

Stelle gesucht.

Ein junges und gebildetes Fräulein sucht zum 15. Mai als Pflegerin und Gesellschafterin oder Vorleserin eine gute Dame Stellung. Gefällige Offerten wolle man gütigst an Frau Anna, verwittw. Degenkolb, Wera, Burggasse 7, richten. (H. 35346.) 241

Nöchin, welche in der feinhürgerlichen Küche erfahren ist, sucht Stelle zum 15. April oder später. Näh. Exped. 14333

Eine feinhürgerl. Nöchin, hier noch nicht in Stellung, sucht baldigst Stelle. R. bei W. Schneider, Behrstr. 2. 14955

Eine jüngere, kinderlose Wittwe aus guter Familie wünscht Stelle als Haushälterin oder als Stütze der Hausfrau in einer ruhigen Familie. Näheres Behrstrasse 1a im Hof, 1 St. h. 14594

Ein ordentliches, anständiges Mädchen, welches schon längere Zeit in besseren Häusern gedient hat, die Hausarbeit gründlich versteht und gutbürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle. Näh. bei Frau Müller, Adlerstrasse 39. 14830

Stellen suchen mehrere Mädchen mit mehrjährigen Zeugnissen, zu allen häuslichen Arbeiten willig, durch Frau Schug, Schulgasse 4, Hinterhaus. 14607

Junges Mädchen a. g. Fam. sucht Stelle

als Stütze der Hausfrau,

went. auch zu größeren Kindern oder bei einer älteren Dame. Daff. verst. Schneid., Bügeln und ist in häusl. Arb. bew. Famil. Behdlg. w. hoh. Lohn vorgez. Gef. Off. sub J. L. 767 an Haasenstein & Vogler, Frankfurt a. M., erbeten. (H. 61882.) 241

Ein anständiges, geistiges Fräulein sucht Stelle als Haushälterin, feinstädt. Kochin, Beschließerin oder sonst ähnliche Stelle. Näh. Schulgasse 32, Hinterh. 1. St. 14200

Ein starkes, zuverlässiges Mädchen, welches die Küche und alle häusliche Arbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres Bagensteherstraße 7, 2. Etage. 14586

Ein anständ. Mädch. n. das feinstädt. lochen kann, sucht Stelle für allein. Näh. Gemeindebadgäßchen 1, Part. I. 14347

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen in besserem Hause. Näh. Ringgasse 7, Hinterh., 2. St. 14387

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf gleich oder 15. April Stelle als Hausmädchen. Näheres Bleichstraße 15, 1. St. rechts. 14265

Stelle sucht ein 16jähr. Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, in allen häusl. Arb. gut angeführt ist, gute Zeugnisse n. hier noch nicht gedient hat, durch Frau Schug, Schulgasse 4, Hinterhaus. 14794

Ein Mädchen, das Hausarbeit verrichtet, gutbürgerl. lochen, sowie nähen und bügeln kann, sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. R. Hellmündstraße 41, H., 2. Tr. 14885

Ein erfahrendes, gewandtes Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht, gestützt auf gute Empfehlung, baldigst Stelle. Näh. bei B. Rohde, Dohheimerstraße 24, Seitenbau links. 14866

Ein stilleres Mädchen aus anständiger Familie, welches gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Dohheimerstraße 32, Parterre rechts. 14865

Ein anst. Mädchen sucht Stelle als Herrschafts-Kammermädchen oder in einer kl. Familie. Näh. Helmenstraße 17, 3. St. 14863

Als Stütze der Hausfrau oder als Jungfer sucht ein Mädchen geistigen Alters und aus guter Familie Stelle. Die besten Zeugnisse stehen zu Diensten. Näh. Lannusstraße 26 im Laden. 14869

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich lochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle zum 15. April. Näh. Herrngartenstraße 6, 2. Etage. 14910

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich lochen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stelle. Näh. Häfnergasse 10, 3. St. 14912

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und etwas lochen kann, sucht zum 15. April Stelle. Näh. Wellrichstraße 10, Parterre. 14888

E. Mädchen v. Lande sucht Stelle. R. Wellrichstr. 46, 1. St. 14926

Für ein junges Mädchen, das noch nicht gedient, Haus- und Küchenarbeit versteht, wird eine Stelle gesucht in gutem Hause. Näh. Mauergasse 19, Hinterhaus, 2. Etage, Vormittags von 10-12 und Nachmittags von 2-5 Uhr. 14936

Eine Kaufmannstochter, welche noch nicht gedient hat, sucht Stelle als f. Hausm. o. zu erw. Kind. R. Elisabethenstr. 6. 14938

Ein verheiratheter Mann in den besten Jahren, der einfachen und doppelten Buchführung mächtig, auch im Baurechnen erfahren, sucht, gestützt auf gute Atteste, Stellung in Wiesbaden. Gef. Offerten unter J. B. 12 an die Exped. d. Bl. erbeten. 14272

Jung. verh. Mann sucht Beschäft. im Beitragen von Büchern, schriftl. Arbeiten, als Reisender oder sonstige Beschäftigung. G. H. Offerten unter C. W. 31 an die Exped. d. Bl. erb. 14575

Ein kräftiger Junge von 18 Jahren, welcher beinahe 4 Jahre in einem hiesigen Geschäft als Geschäftsbursche thätig war, sucht Stelle. Näh. Exped. 14666

Personen, die gesucht werden:

Gesucht

ein kathol. Fräulein für mehrere Stunden des Tages zur Beaufsichtigung der Schularbeiten zweier Mädchen und deren Klavierübungen. Kenntniß der französischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich, sowie Englisch erwünscht. Anfragen mit Angabe des Alters und der Gehaltsansprüche unter W. A. 29 an die Exped. erbeten. 13355

Eine angehende Verkäuferin und ein Lehrling, welches sich als Verkäuferin ausbilden will, gegen monatl. Vergütung, finden in ein hiesigen Manufacturwaaren-Geschäft Stellung. Näh. Exped. 14629

Ein Mädchen zum Ausbessern von Vorhängen und Leinen gesucht. Näh. Exped. 14780

Eine perfekte Kleidermacherin für im Haus zu arbeiten gesucht. Näh. Exped. 14945

Lehrling für ein hiesiges, feineres Geschäft gesucht. Näh. Exped. 12216

Ein braves Mädchen mit den nöthigen Schulleistungen, mäß. von hier, wird zum 1. Mai in die Lehre gesucht. R. Exp. 14892

Unentgeltlich findet ein junges Mädchen Ausb. in allen Näharbeiten, Bügeln u. Näh. durch Haasenstein & Vogler, Langgasse 31. (H. 61917) 241

Geübte Sechirerinnen

finden dauernde und lohnende Beschäftigung bei Georg Pfaff,

Etanhol- und Metallkapsel-Fabrik, Dohheimerstraße 48c. 14650

Ein Monatmädchen oder kinderlose, junge Frau gegen sehr hohen Lohn in feinem Hausstand gesucht. Nur solche mit guten Empfehlungen können Adressen unter W. R. 909 in der Expedition d. Bl. abgeben. 14392

Braves Monatmädchen gesucht Balkenstraße 19, 2. Etage hoch rechts. 14898

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird gesucht Weiststraße 5, Seitenb., Parterre. 14918

Gesucht eine feinstädt. Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit sehr guten Zeugnissen wollen sich melden Hilbstraße 5, Parterre. 14626

Ein Fräulein

wird zur Stütze der Hausfrau und zur Beaufsichtigung u. von 2 Mädchen von 10 u. 11 Jahren gesucht. Näh. Exp. 14521

Ein einfaches Mädchen gesucht Mauergasse 14, Part. 13705

Ein Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht Rheinstraße 21. 14507

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht und etwas lochen kann, zum 15. April gesucht Elisabethenstraße 2, Parterre. 14530

Zum 20. April ein in allen häuslichen Arbeiten geübtes, feineres Dienstmädchen, welches mit nach auswärts geht, für eine kleine Familie gesucht. Hoher Lohn. Gute Bedingungen. Näh. Exped. 14634

Ein ordentliches Mädchen, welches die gutbürgerliche Küche versteht und in Hausarbeit tüchtig ist, wird auf gleich gesucht kleine Burgstraße 2. 13578

Ein tüchtiges, erfahrenes Mädchen für Küche und Hausarbeit mit guten Zeugnissen gesucht Schwalbacherstr. 22, Gartenh. 14807

Dienstmädchen auf 15. April gesucht Moritzstraße 25, 2. Tr. 14422

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches die feinstädt. Küche gründlich versteht und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, von einer kleinen englischen Familie sogleich gesucht. Näh. Elisabethenstraße 10, Parterre. 14899

Ein tüchtiges Hausmädchen, welches waschen und bügeln kann, wird gesucht Kapellenstraße 2, 1. Et. 14881

Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich Kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, wird zum 15 April gesucht. Grabenstraße 1 im Eckladen. 14760

Hotel-Rimmermäddchen, sowie Hotel-Mädchen werden auf sofort gesucht. Näheres durch Müller's Bureau, Marktstraße 12. 14874

Ein braves, fleißiges Mädchen auf den 15 April gesucht. Bellrißstraße 23, 1 Stg. 14943

Gesucht ein Mädchen, welches etwas nähen kann, zu einer Dame. Näh. Bellrißstraße 46, 1 Stiege. 14927

Gutes Herrschaftspersonal mit guten Zeugnissen und Empfehlungen placirt und empfiehlt d. Bur. „Germania“. 14570

Tüchtige Schreiner sofort gesucht bei H. J. Wiederspahn. 14489

Tüchtige Maurer gesucht. Jonas Schmidt, Maurermeister, Adelheidstraße 31. 14744

Tüchtige Grundgräber gesucht. R. Hellmuthstr. 21. 14300

Ein junger Tapezierer-Gehülfe gesucht. Moritzstr. 14. 14864

Ein **Wochenstecher** gesucht. Dohheimerstraße 20, Wdg. 14683

Modarbeiter

gesucht bei M. Auerbach. 14625

Ein braver Junge kann als **Lehrling** eintreten in der Buchdruckerei W. Zimmert, Fainbrunnenstraße 3. 14069

Lehrling in ein hiesiges Tuchgeschäft gesucht. R. Exp. 9865

Ein junger Mann aus guter Familie kann unter günstigen Bedingungen in einem hiesigen Geschäft als **Lehrling** eintreten. Offerten unter R. S. # 80 an die Exped. d. Bl. erbeten. 146-8

Ein Lehrling

kann in ein hiesiges **Mode- und Confections-Geschäft** verbunden mit Detailverkauf aller Artikel der obigen beiden Branchen eintreten. Es ist besonders zur Erlernung der Buchführung und Correspondenz beste Gelegenheit vorhanden. Näh. in der Exped. d. Bl. 14523

Für mein **Strumpf- und Tricotwaaren-Geschäft** suche ich einen **Lehrling** mit guten Schulkenntnissen unter günstigen Bedingungen. W. Thomas, W.-Berggasse 23. 14832

Lehrling

mit guten Vorkenntnissen gesucht. 14104
Hesse & Rappold, vorm. Justin Zintgraff.

Ein **Lehrling** unter günstigen Bedingungen gesucht.

Saedtler, Porzellanmaler, Webergasse 14, 1. St. 14552

Schlofferlehrling gesucht. Webergasse 52. 9871

Schloffer-Lehrling gesucht. Schiersteinerweg 3a. 14468

Spenglerlehrling gesucht. Carl Koch, Ellenbogengasse 5. 14122

Suche einen braven Jungen in die Lehre. Louis Becker, Webergasse 45. 14470

Ein kräftiger **Küfer-Lehrling** gesucht. Adlersstraße 33. 14196

Ein **Lehrling** sucht L. Freyb, Schreiner und Stuhl-
macher, Mauergasse 10. 11501

Lehrling gesucht bei W. Vietor, Posamentier. 11997

Ein wohlgezogener Junge kann das **Tapezierer-Geschäft** erlernen bei Heinr. Sperling, Hof-Tapezierer, Launusstraße 43. 12671

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Phil. Lauth, Tapezierer, Kirchgasse 7. 12748

Ein wohlgezogener Junge kann in die Lehre treten bei Wilhelm Bullmann, Tapezierer, Hermannstraße 4. 14443

Tapezierer-Lehrling gesucht. Rheinstraße 20. 14887

Staubmacher-Lehrling gesucht. Mauergasse 19. 14937

Ein **Lehrjunge** gesucht bei Friedrich Hack, Schuhmacher, Nerostraße 41. 14513

Ein **Junge** kann in die Lehre treten. Joh. Eul, Schuhmacher, Nerostraße 16. 14787

Schuhmacherlehrling ges. Scheurer, Hellmuthstr. 35. 14635

Ein **Schneider-Lehrling** gesucht. Näh. Exped. 14684

Ein braver Junge kann in die Lehre treten in der Färberei und chem. Waschanstalt von Wilh. Bischof. 11894

14363

Gärtnerlehrling

sucht Hofmann, Postkutschgärtner, kleine Burgstraße 8.

Einige Jungen gesucht.

Georg Pfaff,

Staniol- und Metallkapsel-Fabrik,

Dohheimerstraße 48c. 14649

Ein zuverlässiger Mann als **Laboratoriums-Diener** gesucht, Dauerstelle. Näh. Schwalbacherstraße 30. 14904

Ein tüchtiger **Handbursche** gesucht bei Adolf Wirth, Kirchgasse 1. 14905

Angekommene Fremde.

(Wiesb. Bade-Blatt vom 9. April 1888.)

Adler:

v. Schuckmann, Baurath m. Tocht., Stralsund.

Hilf, Justizrath, Weilburg.

v. Kozierowski, Landrath, Ratzeburg.

Pflug, Fr., Ottweiler.

Cohn, Kfm., Crefeld.

Cuntz, Kfm., Kassel.

Belle vue:

Langenbach, Kfm., Worms.

Schwarzer Beck, Mannheim.

Haltermann, Kfm., Mannheim.

Hotel Wasch, Deutz.

Dückers, Inspect., Deutz.

Winkeln:

Klein, Fbkb., Stuttgart.

Gielert, Kfm., Bamberg.

Gallwitz, Kfm., Frankfurt.

Neiss, Kfm., München.

Schenk, Kfm., Hamburg.

Eisenbahn-Motel:

Schwarz, Kfm., Nürnberg.

Englischer Hof:

van Houten, Advocat m. Tocht., Haag.

Bensinger, Fbkb., Mannheim.

Zam Erbsprin:

Sommer, Kfm., Köln.

Sauer, Kfm., Aschaffenburg.

Grüner Wald:

Breidenstein, Kfm., Hanau.

Cohen, Kfm., Elberfeld.

Wagner, Kfm., Düsseldorf.

Vier Jahreszeiten:

Sommerfeld, Banquier m. Fr. u. Bed., Berlin.

Kassauer Hof:

Rhodius, Kfm., Linz.

Baron Korff, Offizier, Berlin.

Neumannhof:

v. Herigon, m. Fam., New-Castle.

Kermann, Kfm., Worms.

Schwarz, Kfm., Osnabrück.

Graner, Kfm., Stuttgart.

Müller, Kfm., Bonn.

Blanke, Kfm., Barmen.

Frosenius, Kfm., Mannheim.

Henn, Kfm., Mannheim.

Vibergab, Oberstabsarzt, Marburg.

Hotel du Nord:

Remkes, Rent., Elberfeld.

Remkes, Fr., Crefeld.

Rhein-Motel:

Baum, m. Fr., München.

v. Gosslar, Offizier, München.

Harries, m. Fr., Glasgow.

Pfälzer Hof:

Rudolf, Lehrer, Haiger.

Hömerbad:

Kirstein, Kgl. Reg.-Baumstr. m. Fr., Göttingen.

Benchedorf, Fr. m. Tocht., Mecklenburg.

Tannhäuser:

Mariam, Kfm., Frankfurt.

Tannus-Motel:

v. Flemming, Fr. m. Bed., Berlin.

v. Flemming, Fr., Berlin.

Sander, Stud., Lausanne.

Lötschert, Fr. Med.-Rath, Leipzig.

Weinbeck, Schul-Direct., Wursen.

Phrybill, Reector, Freudenberg.

Hotel Victoria:

André, Fbkb. Dr., Burgbrohl.

André, Prof. m. Fam., Sinzig.

André, jun., m. Fr., Möhlheim.

André, jun., Möhlheim.

André, Lieut., Coblenz.

Motel Vogel:

Mendelsohn, Kfm., Berlin.

Schuer, Kfm., Frankfurt.

Hotel Wetas:

Pistor, Gymn.-Lehr., Kassel.

Ruppel, Chemiker m. Fam., Neapel.

Ribbert, Technik., Hohenlimburg.

Ribbert, Kfm., Hohenlimburg.

Backhausen, Kfm., Hohenlimburg.

Hoffmann, Kfm., Herborn.

Bertram, Dr. med., Düsseldorf.

Boesner, Augustenthal.

Linkert, Kfm., Karlsruhe.

Schnurmann, Kfm., Karlsruhe.

Lehrere, Kfm., Köln.

Ribbert, Kassel.

Backhausen, Rechtsanw. m. Fr., Schwerte.

In Privathäusern:

Villa Carola:

Schaeffer, Fr., Berlin.

Schantz, Fr. Dr., Westfalen.

v. Planta, Schweiz.

Pension Internationale:

Ross, Fr. m. Tocht., Schottland.

Macbinnon, 2 Fris. m. Bed., Schottland.

Neame, Fr., Bonn.

Hotel & Pension Quisiana:

Gonderbeyden, Fr., Holland.

Hengstenberg, Rent., Hamburg.

Nebel, Architect, Coblenz.

v. Cramm, Fr., Hannover.

v. Cramm, Fr., Hannover.

Roser, Dr., Marburg.

Wilhelmstrasse 30:

Blaauw, Holland.

Bereins-Nachrichten.

Königliches Gymnasium. Vormittags 7 Uhr: Aufnahme-Prüfung.
Städtische Realschule. Vormittags 7 Uhr: Beginn des neuen Schuljahres.
Freundenberg'sches Conservatorium. Beginn des Sommer-Semesters.
Wiesb. Anterstützungs-Bund. Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.
Internationaler Philatelisten-Verein Dresden, Section Wiesbaden.
Abends 8 1/2 Uhr: Sitzung im „Grünen Wald“.
Königs-Jugend. Um 8 1/2 Uhr: Uebungs-Abend in der Marktschule. 2668
Königs-Jugend-Verein „Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangsverein „Königs-Concordia“. Abends 9 Uhr: Probe.

Termine.

Vormittags 9 1/2 Uhr:
Versteigerung von Mobilien u. Schwalbacherstraße 43. (S. heut. Bl.)
Vormittags 10 Uhr:
Einreichung von Submissions-Schriften auf die Herrichtung der Abfalle
mit Schalter-Einrichtung für den Kassenraum im Rathaus-Neubau,
bei dem Stadtbauamt. (S. Tabl. 79.)

**Meteorologische Beobachtungen
der Station Wiesbaden.**

1888.	7 Uhr Morgens.		2 Uhr Nachm.		9 Uhr Abends.		Tägliches Mittel.	
7. und 8. April.	7.	8.	7.	8.	7.	8.	7.	8.
Barometer* (mm)	751.1	750.1	752.0	748.7	751.5	748.9	752.5	749.2
Thermometer (C.)	+13	00	+6.9	+6.1	+1.5	+1.3	+2.8	+2.3
Dampfspannung (mm)	8.3	3.7	2.4	3.1	2.1	3.6	2.6	3.5
Relat. Feuchtigkeit (%)	63	81	82	43	41	70	45	65
Windrichtung und Windstärke	N.	N.O.	N.O.	N.O.	N.O.	N.O.	—	—
Allgemeine Himmels- ansicht	bdt.	heiter	heiter	heiter	heiter	heiter	—	—
Nebenhöhe (mm)	—	—	—	—	—	—	—	—

Am 8. April: Nachts Reif.
* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

**Bericht über die Preise für Naturalien und andere Lebensbedürfnisse zu Wiesbaden
vom 1. bis incl. 7. April 1888.**

I. Fruchtmarkt.				II. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.				IV. Brot und Mehl.				V. Fleisch.			
Preis.				Preis.				Preis.				Preis.				Preis.			
p. 100 Kgr.				p. 50 Kgr.				p. 100 St.				p. 100 Kgr.				p. 100 Kgr.			
Weizen . . .	15	14	—	Weizen . . .	12	11	—	Ein Huhn	2	10	135	Ochsenfleisch:	144	140	—	—			
Gerste . . .	5	40	440	Blumenkohl per Stück	80	40	—	Ein Feldhuhn	—	—	—	b. d. Rente . . .	144	140	—	—			
Stroh . . .	9	20	8	Kohlfalat	20	16	—	Ein Hase	—	—	—	Bauchfleisch	132	120	—	—			
Heu . . .	9	20	8	Gurken	—	—	—	Nal per Kgr.	4	3	60	Rindfleisch	124	120	—	—			
II. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.				IV. Brot und Mehl.				V. Fleisch.				VI. Fleisch.			
Fette Ochsen:				Fette Ochsen:				Fette Ochsen:				Fette Ochsen:				Fette Ochsen:			
I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.			
II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.			
Fette Rinder:				Fette Rinder:				Fette Rinder:				Fette Rinder:				Fette Rinder:			
I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.				I. Qual. p. 50 Kgr.			
II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.				II. Qual. p. 50 Kgr.			
Fette Schweine p.				Fette Schweine p.				Fette Schweine p.				Fette Schweine p.				Fette Schweine p.			
Schmalz				Schmalz				Schmalz				Schmalz				Schmalz			
Käse				Käse				Käse				Käse				Käse			
III. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.				III. Viehmarkt.			
Butter per Kgr.				Butter per Kgr.				Butter per Kgr.				Butter per Kgr.				Butter per Kgr.			
Eier per 25 Stück				Eier per 25 Stück				Eier per 25 Stück				Eier per 25 Stück				Eier per 25 Stück			
Hühnerfleisch				Hühnerfleisch				Hühnerfleisch				Hühnerfleisch				Hühnerfleisch			
Geflügel				Geflügel				Geflügel				Geflügel				Geflügel			
Kartoffeln . . p. 100 Kilo				Kartoffeln . . p. 100 Kilo				Kartoffeln . . p. 100 Kilo				Kartoffeln . . p. 100 Kilo				Kartoffeln . . p. 100 Kilo			
Neue Kartoffeln p. Kilo				Neue Kartoffeln p. Kilo				Neue Kartoffeln p. Kilo				Neue Kartoffeln p. Kilo				Neue Kartoffeln p. Kilo			
Kartoffeln				Kartoffeln				Kartoffeln				Kartoffeln				Kartoffeln			

Fremden-Führer.

Königl. Schauspiele. Abends 6 1/2 Uhr: „Adrienne Lecouvreur“.
Curhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr: Concert.

Course.

Frankfurt, den 7. April 1888.

Geld.	Wochel.
Holl. Silbergeld 100	9.48—9.53
Dollars . . . 100	16.11—16.14
Goldmarken . . . 100	20.27—20.32
Imperialen . . . 100	16.61—16.71
Dollars in Gold . . . 100	4.16—4.20

**Auszug aus den Civilstands-Registern
der Stadt Wiesbaden.**

Geboren. Am 1. April: Dem Schuhmacher Martin Orffsen e. T.,
N. Elene Margarethe. — Am 5. April: Dem Heizer Bernhard Edel e. T.,
N. Caroline Catharine Frieda. — Am 6. April: Dem G. Langen-Ausscher
Johann Carl August e. T., N. Christiane Caroline Elisabeth.
Aufgeboden. Der Photographen-Gehilfe Johann Heinrich Hies von
hier, wohnh. dahier, und Auguste Emilie Grottel von hier, wohnh. dahier.
— Der Kömml. Hauptmann und Compagnieführer bei der Unteroffiziers-
Schule in Potsdam Johann Peter Gustav Ludwig von Gussmann, wohnh.
zu Potsdam, vorher zu Bielefeld wohnh., und Leonie Freudenhammer von
Ratzeburg, wohnh. dahier. — Der Kömml. Regierungs-Assessor Ferdinand
Wilhelm Hans Wandel von Kün e. N., wohnh. dahier, vorher zu
Berlin wohnh., und Marie Freudenhammer von Ratzeburg, wohnh. dahier.
— Der Kaufmann Friedrich Wilhelm Meibes von Altschiff, wohnh. dahier,
früher zu Ratzeburg wohnh., und Charlotte Wilhelmine Susanne Thomsen
von Frankfurt a. M., wohnh. dahier. — Der Müller Friedrich Schmidt
von Wilmersbach im Königreich Bayern, wohnh. zu Rendsburg im Rheingau-
kreise, und Emma Schandt von Bessenburg, wohnh. dahier, früher
dahier wohnh.

Bereitschaft. Am 7. April: Der Flaschenbierhändler Martin
Meurer von Camberg, Kreises Limburg, wohnh. dahier, und Clara
Barbara Elenor von Wintermeling, Kreises Limburg, bisher dahier
wohnh. — Der verw. Fuhmann Johann Heinrich Löh von Erbsied,
Kreises Hanau, wohnh. dahier, und Barbara Jodel von Langenlotheim,
Kreises Kreuznach, bisher dahier wohnh. — Der Wagner Joseph Stahl
von Winkel im Rheingaukreise, wohnh. zu Winkel, und Josephine Berbe von
Niederwall im Rheingaukreise, bisher dahier wohnh. — Der verw. L. d. d.
Wilm. im Aom Diehl von Dornachheim, Großherzoglich Hessischen Kreises
Friedberg, wohnh. dahier, und die Wittwe des Rentners Philipp Friedrich
Hirt von hier, Caroline Philippine, geb. Groh, bisher dahier wohnh. —
Der Fuhrmann Jacob Wendel von Göttershausen, Kreises Bessenburg,
wohnh. dahier, und Margarethe Catharine Schaus von Göttershausen,
Königlich Bayerischen Bezirksamts Kitzingen im Unterfranken, bisher
dahier wohnh. — Der Gärtner Adam Greg von Steinan, Kreises
Schlichtern, wohnh. dahier, und Catharine Christine Dienbach von
Niederberg im Oberlahnkreise, bisher dahier wohnh. — Der Schwaiger
Philipp Peter Michel von Mettersheim, Kreises St. Goarshausen, wohnh.
dahier, und Christine Petri von Hattenh. im Rheingaukreise, bisher
dahier wohnh. — Der Kömml. Universitäts-Professor Dr. med. Moritz
Wilhelm Hugo Ribbert von Bonn, wohnh. dahier, und Minna Amalie
Josephine Ernestine Berberich von hier, bisher dahier wohnh. — Der
Techniker bei der Landes-Direction Michael Ludwig Roth von hier,
wohnh. dahier, und Christiane Marie Schoppacher von Kalen im Königlich
Württemburgischen Jagdkreise, bisher zu Kalen, früher dahier wohnh. —
Der Herrschaftsbesitzer Carl Friedrich Müller von Groß-Ammelsleben,
Kreises Bismark, dt. Regierungsbezirks Magdeburg, wohnh. dahier, und
Elisabeth Wilhelmine Catharine Auguste Kasel von Bamberg im Unter-
tannskreise, bisher dahier wohnh.
Gestorben. Am 6. April: Franz Carl, unehelich, alt 1 M. 15 J. —
Am 7. April: Louise Matilde, L. des K. Aners Ludwig Deuchbach, alt
8 M. 1 J. — Johanna, geb. Weidenbach, Wittwe des Barrers Ferdinand
Leidenburg, alt 70 J. 4 J. **Königliches Landesamt.**

Dem „**Vaterländischen Frauen-Verein**“ sind an Liebesgaben für die Ueberschwemmten bisher zugesandt: Bon R. W. 6 Mk., General von Roeder 10 Mk., Excellenz Frau von Schwerin 10 Mk., F. A. Meppner 3 Mk., Herrn J. H. Dr. Stamm 50 Mk., E. B. 5 Mk., Frau Komina von Mt 20 Mk., Frau und Frl. von Monteton 5 Mk., Frau von Sas 20 Mk., G. Heimerdlin 10 Mk., E. S. 100 Mk., R. 10 Mk., Frau A. B. 10 Mk., Frau Kloude 10 Mk., J. D. Frau Prinzessin Elisabeth zu Schumburg-Lippe 50 Mk., J. R. P. Frau Prinzessin Louise von Preußen 300 Mk., Herrn von Tschischky 10 Mk., Graf Mons 20 Mk., Lieutenant Graf Mons 10 Mk., Gräfin Handberg 15 Mk., R. N. 3 Mk., Frl. Müller 3 Mk., E. A. Parthe 17 Mk., 50 Pf., Frau v. Hochwächter 14 Mk., Frau v. Felber 3 Mk., v. S. 20 Mk., A. v. S. 10 Mk., E. v. S. 3 Mk., Frau v. d. Wense 10 Mk., Oberstl. Wabnitz 8 Mk., Kreisgerichtsrath a. D. Müller 50 Mk., Frau Bröt 50 Pf., E. B. 20 Mk., Herrn Rühl-Specht 10 Mk., E. 2. 1 Mk., 50 Pf., Miss Douglas 20 Mk., Frau v. Wold 20 Mk., Dr. Dieckhoff 10 Mk., E. S. 4 Mk., Gräfin Itayuba 40 Mk., Herrn Herz 25 Mk., R. N. 3 Mk., R. N. 3 Mk., Frl. Birnha 10 Mk., Frau v. Rupp 50 Mk., Frau Cramer 20 Mk., Frl. E. 2 Mk., v. Röd 3 Mk., Frau Dr. Hoffmann 10 Mk., R. N. 5 Mk., Frau A. Nicol 10 Mk., Frau A. Eichhorn 10 Mk., Redaction der „Wiesbadener Presse“ 15 Mk., G. Heimerdlin 10 Mk., Frl. J. und E. Duntzenberg 20 Mk., Herrn Egers 100 Mk., Admiral Berner 10 Mk., J. R. 10 Mk., Herrn Phlippi 5 Mk. aus der Vereinsliste des „Vaterländischen Frauen-Vereins“ 300 Mk., dazu bereits in der „Wiesbadener Presse“ quittirte Beiträge 74 Mk., in Summa 1633 Mk. 50 Pf., welche Summe heute zur weiteren Verwendung an den Schatzmeister des „Vaterländischen Frauen-Vereins“ in Berlin abgesandt worden ist. — Indem wir um weitere Gaben in Anbetracht der großen Noth bitten und uns zur E. gegenwärtig derselben bereit erklären, danken wir den bisherigen Gebern auf das Herzlichste.

Wiesbaden, den 7. April 1888.

Der Bezirks-Vorstand
des „**Vaterländischen Frauen-Vereins**“:
Prinzessin Elisabeth zu Schaumburg-Lippe,
Vorsitzende, Hainweg 5. F. A. in von Scherr,
Stellvertreterin, Adellastraße 1. Frau Elchhorn,
Emserstraße 33. Frau Götz, Frankfurterstraße 1. Frau
von Knoop, Bierstadtstraße 13. Frau Frey,
Barkstraße 11. Frau von Witzleben, Rheinstraße 25.
Frau von Warmb, Louisestraße 13. Kammerherr
von Hochwächter, Sonnenbergerstraße 42. Admiral
Werner, Gartenstraße 1. 161

Kunst- und Gewerbeschule.

Das Sommer-Semester beginnt **Dienstag den 1. Mai**
Vormittags 8 Uhr. Die Schule bietet jungen Bau- und
Kunsthandwerkern Gelegenheit, sich die für ihren Beruf
nothigen theoretischen Kenntnisse, sowie die erforderlichen
Fertigkeiten im gewerblichen Zeichnen, Malen und
Modelliren anzueignen. Der Unterricht findet an allen Tagen
der Woche statt und wird von 9 Lehrern und zwar 1 Architekten,
1 Holzr., 1 akademisch gebildeten Zeichner, 1 Bildhauer
und 5 Hilfslehrern erteilt, doch ist es auch gestattet, nach
Bereinsabmachung an einzelnen Kursen Theil zu nehmen. Das
Honorar für das ganze Semester beträgt 18 Mk.; unbemittelten
und talentvollen Schülern kann das Schulgeld ganz oder theil-
weise erlassen werden. Anmeldungen werden schon jetzt auf
dem Bureau des Gewerbevereins entgegengenommen und wird
dieselbst auch das Programm kostenfrei abgegeben.

Der Vorsitzende des Localgewerbevereins:
Ch. Gaub.

Die Expedition des „**Frankfurter**
General-Anzeiger“
befindet sich nach wie vor **Neckstraße 24.**
15224 **J. Marg. Hambach.**

Zum Vertragen von Büchern und sonstigen schriftl. Arbeiten
empfiehlt sich eine geeignete Persönlichkeit. Näh. Erped. 15219

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten mache ich die
schmerzliche Mittheilung, daß meine gute Frau, unsere
gute Mutter, Schwester und Schwägerin, **Christiane**
Meyer, geb. Köhlig, Sonntag den 8. April d. Tags
1 Uhr nach schwerem Leiden sanft dem Herrn entschlafen
ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Peter Meyer, Droschkenbesitzer.

Die Beerdigung findet **Mittwoch** den 11. April
Nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause, Hellmündstraße 33,
aus statt. 15084

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit
die Trauernachricht, daß unser guter Vater, der

Herzoglich Nass. Geh. Hof-Kammerrath

August Krafft,

Ritter hoher Orden,

heute Früh in Folge eines Schlaganfalles die ewige Ruhe
gefunden hat.

Die Beerdigung findet **Mittwoch** den 11. April
Nachmittags 3 Uhr statt.

Im Namen der Trauernden:

Chr. Krafft, Rgl. Oberförster in Cosel.
Dr. Krafft, Chemiker, Schierstein.

Siebrich-Mosbach, den 8. April 1888. 14960

Dankagung.

14433

Für die Beweise der theilnehmenden Theilnahme an dem uns
betroffenen Verluste, sowie für die reichen Blumenpenden
sagen herzlichsten Dank

Die Familien E. Angermann & Koch.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem
schweren Verluste meiner geliebten Tochter **Anna**, sowie
für die Blumen- und Kranz-Spende sage ich hiermit
Allen, insbesondere den Jungfrauen, welche ihr die letzte
Ehre erwiesen haben, meinen innigsten Dank.

Im Namen der trauernden Familie:

14369

Jos. Lanziner.

Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei der
Beerdigung unserer unvergesslichen Mutter, Tante und
Schwester,

Frau Elisabeth Hambach Wwe.,
geb. **Lautz,**

insbesondere der Schwester **Friederike** für die liebevolle
Pflege, sowie Herrn **Blarrer Grein** für seinen hilfreichen
Beistand und die trostreiche Grabrede unseren herzlichsten
Dank.

14007

Die tieftrauernden Kinder.

Eine perf. **Schneiderin** empf. sich den geehrten Herrschaften in u. außer dem Hause zu bill. Preisen. N. Rheinstr. 55, 3 St. 14958

Eine perfecte **Schneiderin** empf. hlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. N. Nerostr. 25. Stb., I. 15086

Eine perfecte **Kleidermacherin** kann noch einige Kunden annehmen. Näh. Hellmündstraße 39, 1 St. I. 15147

Ein **Kind** wird in gute Pflege genommen. Näh. Schwalbacherstraße 63, 2. Stock rechts. 15051

Cylinder-Maschine bill. zu verk. Kirchgraben 24 14915

Gründlichen Unterricht im Klavierspiel und Gesang erhält eine Dame. Honorar pro Stunde 1 Mk. Näheres bei **Jurany & Hensel**. 15047

Verloren, gefunden etc.

Verloren ein **silberner Griff** von einem Stock am Curiaalweiher. Gegen Belohnung abzugeben auf der „Dietermühle“, Zimmer No. 43. 15055

Silberne Herren-Uhr wurde gefunden. Abholen gegen die Einrichtunggebühren Rheinstraße 48. 14916

Am Sonntag Abend im Sperrst. **But** vertauscht. Uman. Rheinstraße 93, 1 St., zw. 10 und 11 Uhr Vormittags. 15220

Ein **dunkelbrauner Cyh** entlaufen. Wiederbringer erhält Belohnung Mainzerstraße 38, Barterre. 15172

Immobilien, Capitalien etc.

(Fortsetzung aus der 8. Beilage.)

Ein mittelgr. **Haus** ohne Waller zu kaufen gesucht. N. C. 14975

Landhaus Mainzerstraße 32c

per 1. October zu verkaufen. Näh. Mainzerstraße 34. 14970

Socius.

Ein verheiratheter, junger Mann, 31 Jahre alt, der anhaltend 12 Jahre eine bedeutende Brauweinbrennerei, Liqueurfabrik und Weinhandlung mit bestem Erfolg vertreten und sich eine ausgedehnte, solide Kundschaft erworben hat, wünscht sich in **Wiesbaden**, woselbst er ein für obige Branche passendes Wohnhaus nebst Räumen besitzt, zu etabliren und sucht behufs dessen einen tüchtigen **Socius** mit barem Capital. Gef. Offerten unter **B. 10** an die Exped. d. Bl. erbeten. 14282

Mit 4000 Mark baar

kann ein junger Herr oder eine Dame sich theilhaben, um damit täglich mind. stens 100 Mark zu verdienen. Offerten sub **P. A. R.** postlagernd Wiesbaden. 15206

2500 Mark auf 1. Hypothek auf Haus und größere Ländereien à 5% (noch nicht 1/2 der Tage) sofort gesucht. Offerten unter **G. Kl. 20** an die Exped. erbeten. 15162

14-15,000 Mark auf mein vorz. rent. Haus (Lage 25 000 Mk.) will ich per Ende d. W. auf 1. Hyp. à 4 1/2% aufn. Off. unt. **M. Sch. 14** an die Exped. erb. 15163

60-70,000 Mk. auszuleihen. Näh. Exped. 14981

Dienst und Arbeit.

(Fortsetzung aus der 3. Beilage.)

Personen, die sich anbieten:

Kammerjungfern empf. **Ritter's Bur.**, Lammstr. 45. 15089
Eine tüchtige **Verkäuferin** sucht Stelle. Näh. in der Expedition d. Bl. 15128

Ein junges, gebildetes Mädchen, welches englisch und französisch spricht und bisher in einem Putz- und Modewaren-Geschäft als Verkäuferin thätig war, sucht Stelle, gleichviel welcher Branche. Off. unter **M. S. 95** an die Exped. 15066

Eine geübte **Kleidermacherin** sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näh. Weillstraße 6, Hinterhaus. 14873

Eine perf. **Kleidermacherin** sucht noch einige Kunden und außer dem Hause. Näh. Bleichstraße 11. Stb., 1 St. h. 15000

Eine perfecte **Kleidermacherin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in u. außer d. Hause. Näh. Friedrichstr. 37. Stb. 15001

1 perfecte **Kleidermacherin** sucht noch einige Kunden in u. außer dem Hause. Näh. Mehrgasse 14, 1 Stiege. 15002

Eine geübte **Kleidermacherin** sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Näh. Adlerstraße 51. Stb., 2. St. I. 15003

Eine **Büglerin** sucht Beschäft. Näh. Adlerstr. 10, Dhl. 15004

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Marktstraße 15, eine Stiege hoch. 15005

Eine unabhängige Person sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen, auch Monatsstelle. Näh. Schachtstraße 5, 1 St. 15006

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen. N. Hochstraße 30. D. 15007

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Römerberg 9, Stb., Dachlogis. 15008

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. Faulbrunnenstraße 11, Stb., Dachl. 15009

Eine Frau sucht Arbeit in einer Wascherie. Näh. Adlerstraße 8. 15010

Ein **karles Mädchen**, schon in Wascherien thätig, sucht Stelle i. Waschen u. Putzen. Näh. Schwalbacherstraße 51, Dachl. 15011

Eine **reine, junge Frau** sucht Monatsstelle. Näh. Karlsruherstraße 16, Hinterhaus, Part. 14988

Eine **junge Frau** sucht Monatsstelle. Näh. Kirchhofgasse 3, 3 St. links. 14989

Zwei Frauen suchen Monatsstellen. Näh. Kirchhofgasse 23 in Hinterhaus, 2 St. h. 15012

Eine **Frau** sucht Monatsstelle. Näh. Adelshaidstr. 31, B. 15013

Eine gut empf., in allen Hausarbeiten erfahrene Frau sucht Monat- oder Aushülfsstelle. Näh. Röderstr. 11, 3 St. 15014

E. br., reinf. Frau f. Monatst. N. Walramstr. 20, Dhl. 15015

Eine alleinstehende, ältere Frau sucht Beschäftigung in häuslichen Arbeiten oder Stricken. Näh. Ludwigstraße 5, Part. 14986

Eine starke, zuverläss. Frau sucht Abends Läden zu reinigen oder Nachm. Kranke zum Ausführen. N. Feldstr. 25, B. 15016

Eine **junge Frau** übernimmt das Reinigen eines Bodens des Abens. Näh. Bleichstraße 22, Dachl. 15017

E. tüchtige **Kochfrau** sucht Aushülfsstelle. Näh. Exped. 14947

Eine anständige, kinderlose Frau sucht Stelle als **Kochfrau** bei Fremden oder in einer feinen Restauration; dieselbe nimmt auch auf längere Zeit Aushülfsstelle im Kochen an. Näheres Nerostraße 27 im Laden. 15077

Eine **Köchin** sucht Aushülfsstelle. Näh. Kirchhofgasse 5. 14984

Eine tüchtige, gutempfohlene Köchin sucht Aushülfsstelle. Näh. Behrstraße 1a, im Hofe, 1 St. hoch. 15018

Eine gute Köchin, welche in feinerbürgerlicher Küche thätig ist, sucht zum 15. d. Wts. Stelle in einem Herrschaftshaus. Näh. Hochstraße 16, 1 St. links. 15000

Empfehle sogleich 2 Herrschaften, 1 Restaurant, 1 Beistell. 1 Kaffeebörse, 3 Mädchen als allein, 2 Hausmädchen mit 2 u. 3 j. Beugn. A. **Elehorn's Bur.**, Schwalbacherstr. 55. 15100

Empfehle Herrschaftsköchinnen, 3 Hotelkammermädchen, Kinderfräuleins jeder Branche, eine tüchtige Haushälterin mit prima Beugnissen, Kaffeebörse, Diener, Hausburschen, tücht. Mädchen für allem, welche bürgerlich kochen, Zimmermädchen mit jahrl. Beugn., Junger, angehende Jungfern, Verkäuferin mit Sprachkenntnissen. Bureau „**Victoria**“, Webergasse 37, 1. St. 15174

Empfehle: Köchinnen, f. Zimmer-, Haus- und Kinderkammermädchen, Junger, Bonne, Haushälterin, Mädchen als allein mit guten Beugnissen. Bur. **Holstor**, Herrnhilfsgasse 2. 15166

Eine gute Köchin, die auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Dieselbe nimmt auch Aushülfsstelle an. Näheres Weillstraße 42, 2. St. 15198

Ein j. Mädchen aus achtbarer Familie (Thüring.), welches noch nicht gedient, bewandert im Weißbrotbacken und sonstigen Hand- und Hausarbeiten, sucht Stellung als feineres Hausmädchen. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. 14948

Zwei Mädchen, welche noch nicht hier gedient haben, suchen Stellen. Näh. im Paulinenstift. 14987

Ein tüchtiges Hausmädchen sucht eine Stelle. 14944
Näheres Heinrichsberg 12.
Ein Hotel-Zimmermädchen mit 8jähr. Zeug-
nis empfiehlt das Bar. „Germania“, Häfnergasse 5. 15115
Ein anständiges Zweitmädchen mit guten Zeugnissen sucht
Stelle. Näh. Langgasse 37 bei R. Friederich. 15169
Ein braves, solides Mädchen, welches bürgerlich
kochen kann, sucht zum 15. April Stelle als
Mädchen allein. Näh. Kerostraße 25, 1 St. h. 15177
Lehrerstochter mit guten Zeugnissen wünscht
Stelle als besseres Hausmädchen oder zu größeren
Kindern. Näh. Eynd. 15164
Ein gewandtes Zimmermädchen sucht zum 15. April Stelle
in einem Hotel. Näh. Launusstraße 21. 15160
Ein Mädchen, das gutbürgerlich kochen kann, alle Haus-
arbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht bessere Stelle
auf 15. April. Näheres Schulberg 2. 15148
Ein junges Mädchen sucht Stelle zu einem Kinde oder für
leichte Hausarbeit. Näh. Webergasse 24, Vorderh., 1 St. 15167
Empfehle mehrere Mädchen für gleich,
mehrere gutbürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen,
welche französisch sprechen können, einen Bademeister mit Frau,
eine Haushälterin, Kellner und Kellnerburschen, Hausburschen,
Kellnerinnen für sofort. Näheres durch Müller's Bureau.
Rathstraße 12. 15155
Ein anständ. Mädchen, das bürgerl. kochen kann, in jeder
Hausarbeit erfahren ist, sucht zum 15. April Stelle. Näh.
Karlstr. 38, Stb., 1.1. Ru sprechen von Nachm. 4 Uhr an. 15054
Ein älteres Mädchen, tüchtig und zuverlässig,
wünscht Stelle bei einer leidenden Dame oder zu Kindern.
Näh. Hermannstraße 12, 1. Stock (Glasthüre). 15050
Ein reines, zu jeder Arbeit williges Mädchen, welches noch
nicht gedient hat, sucht Stelle. Näh. Adlerstraße 43, Dachl. 15085
Ein 14jähr. Mädchen vom Lande (Rath.) sucht Stelle für
leichte Hausarbeit. Näh. Röderstraße 25, Stb., 3 St. 1. 15152
Ein reines Mädchen sucht Stelle als Stütze der Haus-
frau oder bei 2—3 Kindern anstatt eine Bonne. Näheres
Heine Dohheimerstraße 5, Hinterhaus. 15170
Ein reines, zuverlässiges Mädchen, welches alle häuslichen
Arbeiten versteht und bürgerlich kochen kann, sucht Stelle.
Näh. Elisabethenstraße 10, 2 Tr. 15070
Ein ordentliches Mädchen sucht zum 1. Mai in einer kleinen
Familie Stelle. Näh. Rheinstraße 24. 15007
Ein braves Mädchen, welches das Bügeln gelernt hat, sucht
Stelle als Hausmädchen oder Zimmermädchen. Näh. R.-u-
fasse 20 im Vaden. 14993
Ein 17jähr. Mädchen wünscht gute Stelle, am liebsten bei
kinderlosen Leuten. Näh. Adlerstraße 24. 15017
Hotel-Haushälterin,
eine erfahrene, mit prima Referenzen wünscht per 1. Juni cr.
anderweitige Stellung. Offerten unter O. H. 157 post-
lagernd Wiesbaden erbelen. 14913
Ein Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder als Mädchen
allein. Näh. Michelsberg 18, Cigarren-Laden. 15083
Ein Mädchen sucht Stelle zu Kindern. R. Wellrichstr. 27, 1. 15080
Ein reines Mädchen mit gutem Zeugnis sucht Stelle auf
gleich oder später. Näh. Bal-amstraße 29, 3 St. links. 15106
Ein starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen vom Lande
sucht sofort Stelle. Näh. Karlstraße 34, Hinterh. rechts. 15108
Zwei brave Mädchen mit 2 1/2jähr. Zeug., welche gutbürgerl.
kochen könn., suchen Stellen b. Dörner's B., Meggersg. 14. 15229
Ein fleißiges, solides Mädchen sucht Stelle in einem kleinen
Haushalt oder auch bei einer einzelnen Dame. Näh. Geisberg-
straße 11, Vorderhaus, zwei Stiegen rechts. 15214
Ein Mädchen, welches noch nicht hier gedient hat, sucht Stelle
auf gleich oder 15. April. Näh. Bleichstraße 19, 2 St. 15191
Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann
und alle Hausarb. it versteht, sucht Stelle zum
15. April. Näh. Bleichstraße 19, 2 St. h. 15192
Ein Fräulein aus guter Familie, welches perfect
schneidern kann, sowie sonstige Hand- und häusliche Arbeiten
versteht, sucht passende Stelle. Dasselbe ist auch sehr geneigt,
mit auf Reisen zu gehen. Näh. Kirchgasse 17, Bel.-St. 15118

Ein anst. Mädchen, welches bürgerl. Kochen kann und alle Hausarbeit gründl. versteht, f. sofort Stelle. R. Schachtstr. 5, I. 15181
Ein o. dentliches, tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit gründlich versteht, sowie im Kochen einige Kenntnisse hat, sucht Stelle als Allein- oder Hausmädchen durch 15182

sucht Stelle als Allein- oder Hausmädchen dinst.
Grünberg's Bureau, Schulgasse 5, Laden. 15188
 Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als Zimmermädchen
 in d. Schulgasse 1, 3. Stod. 15127

Eine durchaus erfahrene, reinl. Kinderfrau sucht sofort Stelle.
Nah Fleischstraße 33. Hinterhaus bei Wittwe Christ. 1521

Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht Stelle, am liebsten in einer kleinen bürgerlichen

Stelle, am liebsten in einer kleinen angenehmen
Familie. Näh. bei Frau Haxel, S. 10. 15210
Ein ausländisches Mädchen, welches im Nähen, Bügeln und

Ein anständiges Mädchen, welches im Ausen, Degen in allen Hausarbeiten bewandert ist, sucht Stelle als Hausmädchen. Wdh. Neugasse 19, 1 Stiege. 1520

Ein 17jähr. Mädchen sucht Stelle. R. Schwalbstr. 51, I. 1520
Ein bess. Mädchen, welches gründlich Hausarbeit, Serviren

Ein bess. Mädchen, welches gründlich Hausarbeiten, Kochen, Waschen u. Bügeln versteht, wünscht bald. Stelle als Hausmädchen zu bekommen. Ist auch allein in einen kl. Haush. Näh. Selenenstr. 12, S. 1521

Empfehle Chefs de cuisine, Aid, Zimmers u. Saalstener, Hotel
Hausburischen, Essener für Bierlocale und jäng., ländl. Burichen

Handburschen, Kellner mit Bierlocale und Jung., tanzt. Ein-
Geschäftsh. **A. Eichhorn's** Bar., Schwalbacherstr. 55. 1510
Merktlich geprüfter und empfohlener Waffen

Massenr. sucht entsprechende Stellung in einem Badhaus oder Brunnengrube. Zu erfragen **Schwalbacher**

oder Privatbankier. Zu erfragen bei  1522
straße 7.
Kreditorengehülfe, 27 Jahre alt, in all

Ein Conditorgehilfe, 21 Jahre alt, in den
Zweigen des Geschäftes gründlich erfahren, selbstständig
Arbeiter, sucht gestützt auf gute Zeugnisse, sofort oder spä-

Arbeiter, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, sofort eine
Stellung. Gef. Offerten unter H. A. 100 an die Exp.
des Bl. erheben.

d. Bl. erbeten.
Ein anständiger Mann sucht sofort Arbeit im Umgraben von Gärten (hauptsächlich) oder sonstige Beschäftigung. Näheres

von Gärten (billigt) oder sonstige Beschäftigung. 149
Bleichstraße 31, Manfarbe.
Für einen elternlosen Jungen mit guter Han

Bureau (am liebsten Bau-Bureau). Näh. Exped. 151

Bureau (am liebsten Bau-Bureau). Hoch. Exped.
Personen, die gesucht werden:

 Gesucht 1 gute Kammerjungfer, 1 Kindgärtnerin, tüchtiges Herrschafts-Bimmschneider, 1 feines Bimmschneider.

mädchen, 1 Kinderfrau zu einem Kinde, 1 feines Bim
mädchen, welsch & pers. schneidern kann, 1 franz. Bonne, 1 tit

Mädchen für allein. Bur. „Germania“, Häfnerg. 5. 16
Eine Gouvernante, welche drei Sprachen spricht und schre

1 deutsche Bonne, 2 perfecte Köchinnen, einige Mädchen aus
welche kochen können, 1 Diener, 2 junge Kellner, Hausburſch

1 Krankenpfleger finden gute Stellen durch das
Bureau „Allemania“, Ramplitzplatz 4. 15

Schulgasse 7 wird eine tüchtige Verkäuferin auf
gesucht.

Modes.

Eine durchaus perfekte Verkäuferin mit sicherer
Instruktion und möglichst mit Sprachkenntnissen von ein

Geschäfte ersten Ranges hier zum baldigen Eintritt dau-

zu engagiren gesucht. Franco-Offerten, Zeugnisse, Photographien unter **X. Y. 4** an die Exped. erb. 1

Eüchtige Costüm-Arbeiterinnen

sofort gesucht. **F. Gerson,**
Wilhelmstraße 40.

Modes.

Tüchtige zweite Arbeiterin für ein fe

Geschäft hier zum baldigen Eintritt dan
suchen gesucht Fr. Offerten und P

zu engagiren gesucht. Fr.=Offerten und
niffe unter **W. H. 20** an die Exped. d.

Ein anständiges Mädchen kann das Kleidermachen in
Dronienstraße 22. Steitenbau links. 3 St.

Lehrmädchen, welche das Kleidermachen erlernen wollen, werden sofort gesucht von Frau Günther, Adelsstraße 52, 1 St.; auch werden daselbst **Costüme, Mäntel und Montel** nach neuester Mode schnell und billig angefertigt 14983

Ein anständiges Mädchen kann das Kleidermachen gründlich erlernen. Näh. Webergasse 58, 1 St. links. 15193

Hermannstraße 9 kann ein Mädchen das Bügeln erlernen; daselbst wird ein Dienstmädchen gesucht. 15131

Ein Mädchen kann das Bügeln erlernen Wellrichstraße 33. 15043

Eine Monatsfrau auf gleich gesucht Dornstraße 43, B. 14992

Tüchtige, fleißige Monatsfrau für täglich 4stündige Arbeit gesucht Rheinstraße 84, I. 15112

Ein junges Monatsmädchen gesucht Walramstr. 4, Bart. 15228

Ein tüchtiges Waschmädchen findet Beschäftigung Selenenstraße 5 Frontspitze. 15093

Freie Mische v. 2 schönen Maus, kann eine reinl., fleiß., una h. Puzfrau geg. tägl. 4stünd. Arb. haben. N. Rheinstr. 84 I. 15110

1 junges Mädchen gesucht für Ausgänge (Einst. 15. April) Webergasse 39, Ecladen. 15121

Gesucht Herrschaftsköchinnen, feinebürgerl. Köchinnen, Köchinnen für Hotel und Restaurant, 1 Bisthön und 1 angehende Köch. 15118

Bureau „Germania“, Häfnergasse 5 15115

Hotel- und Restaurationsköchinnen, Kasse- und Beisbühnen, sowie eine Köchin für eine Fremden-Pension sucht

Ritter's Bureau, Taunusstraße 45. 15089

Gesucht Hotel- und Restaurationsköchin, Hotelzimmermädchen, Mädchen für allein, für Büffets, Kellnerin und Hausmädchen durch Fr. Wintermeyer, Häfnergasse 15. 15114

Hotel- Köchinnen und Zimmermädchen sucht Grünberg's Bureau, Schulgasse 5. 15189

Gesucht 1 Hotelköchin, 2 Restaurationsköchinnen, 1 Alceamädchen, welches bürgerlich kochen kann (Süddeutsche), 1 Kinderfrau, 1 Diener, Hotelkuchentischmädchen, 1 Weißbiergeschleierin, 1 nicht über 30 Jahre alte Herrschaftsköchin (jährl. A. teile) durch Bureau „Victoria“, Webergasse 37, 1. Et. ge. 15201

Ein Mädchen gesucht Moritzstr. 6, Thoreingang 1 St. 14942

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird sofort gesucht Kirchgasse 2 im Ecladen. 15130

Ein junges Mädchen wird gesucht Schwalbacherstraße 45a, 3 Stiegen rechts. 15063

Ein Dienstmädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird gesucht Eschstraße 38. 15096

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird gesucht Langgasse 5, im W. geraden. 15097

Ein tüchtiges Hausmädchen, das auch serviren kann, gesucht Langgasse 11. 15145

Hausmädchen, welches gut nähen kann, in f. Herrsch. st. Haus g. sucht d. Ritter's Bureau, Taunusstraße 45. 15089

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen für allein sogleich gesucht Bahnhofstraße 20, I. 15146

Gesucht ein besseres Kinderfräulein oder Bonn. d. Ritter's Bur., Taunusstraße 45 150 9

Ein tüchtiges Zimmermädchen in ein Restaurant nach Mainz auf sofort gesucht. Näh. Frontstraße 14 1 St. h. 15012

Ein solches, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, als Mädchen allein nach Frankfurt gesucht. Offerten unter J. E. 10 an die Exped. d. Bl. erbeten. 15035

Ein tüchtiges Hausmädchen wird gesucht Langgasse 48, Weißwaren Geschäft. 15024

Ein Mädchen, welches gut waschen und bügeln kann und etwas kochen versteht, gesucht für eine kleine Familie mit Kind. Näh. Geisbergstraße 20, Parterre. 15061

Ein brav s. Mädchen gesucht Wellrichstraße 25, Laden. 15090

Ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit auf gleich oder 15. April gesucht Adelsstraße 3, I. 15049

Ein junges, kräftiges, zur Arbeit williges Mädchen auf gleich gesucht W. berggasse 22. 15039

Ein Dienstmädchen gesucht Saalgasse 22. 15140

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Saalgasse 17, Parterre. 15044

Gesucht ein tüchtiges Hausmädchen, welches bei Tisch aufwarten kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Elisabethenstraße 6, Bel-Etage. 15012

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Rheinstr. 29, 1 St. Zu melden Vormittags 10—12 Uhr. 15111

Gesucht eine franz. Schweizerin als Köchin, feinebürgerl. Köchinnen d. Grünberg's B., Schulgasse 5, Laden. 15111

Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, das die Hausarbeit versteht und im Kochen etwas bewandert ist, wird gesucht Schwalbacherstraße 18, 1 St. g. rechts. 15112

Gesucht zum 15. April oder etwas später gegen guten Lohn ein gewandtes, reinliches Mädchen, welches kochen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Rheinstraße 65, II. 15120

Ein kräftig s. anständiges Mädchen von 14—15 Jahren zum Fahren einer franken Dam. gesucht Karlstraße 28 I. 15200

Ein reinliches, braves Mädchen gesucht W. berggasse 13. 14968

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Saalgasse 17, Parterre. 15044

Gesucht ein tüchtiges Hausmädchen, welches bei Tisch aufwarten kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Elisabethenstraße 6, Bel-Etage. 15012

Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Rheinstr. 29, 1 St. Zu melden Vormittags 10—12 Uhr. 15111

Gesucht eine franz. Schweizerin als Köchin, feinebürgerl. Köchinnen d. Grünberg's B., Schulgasse 5, Laden. 15111

Ein tüchtiges, reinliches Mädchen, das die Hausarbeit versteht und im Kochen etwas bewandert ist, wird gesucht Schwalbacherstraße 18, 1 St. g. rechts. 15112

Gesucht zum 15. April oder etwas später gegen guten Lohn ein gewandtes, reinliches Mädchen, welches kochen kann. Gute Zeugnisse erforderlich. Näh. Rheinstraße 65, II. 15120

Ein kräftig s. anständiges Mädchen von 14—15 Jahren zum Fahren einer franken Dam. gesucht Karlstraße 28 I. 15200

Ein reinliches, braves Mädchen gesucht W. berggasse 13. 14968

Kellnerinnen sucht Grünberg's Bur., Schulgasse 5. 15189

Malers sucht A. Ludwig, Saalgasse 22. 15068

Einen Glaser gesucht C. Lang, Wellaundstr. 37. 15139

Ein Tapezierer-Gehülfe gesucht W. berggasse 13. 14968

Gärtnergehilfe und Lehrling, sowie ein Mädchen, welches die Schule verlassen und Lust hat, das Blumenbinden zu erlernen, gesucht. 15018

Otto Jacob, Brühlstraße 9. 15210

Wochen-Schneider gesucht Feldstraße 27, Dachl. 15210

Erg. Zimmerkellner, Saalkellner, jünger, tücht. Koch sucht Ritter's Bureau, Taunusstraße 45. 15089

Gesucht zum sofortigen Eintritt für ein Hotel ein in der Buchführung bewandelter, unverheirateter, junger Mann mit guten Zeugnissen. Näh. Exped. 15021

Lehrling in ein photographisches Geschäft gesucht. Offerten unter F. O. 2 an die Exped. d. Bl. erbeten. 13311

Lehrling aus guter Familie, mit ausreichenden Schulkenntnissen, für ein hiesiges Dogen-, Material- und Colonialwaren-geschäft gesucht. Bewerbungen unter A. L. 10 an die Exped. d. Bl. erbeten. 14968

Ein Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. J. Moumalle, Bildhauer, St. f. Straße 15. 15087

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht. F. Küssberger, Webergasse 35. 15165

Schreinerlehrling findet gewissenhafte, sorgfältige Ausbildung unter steter Aufsicht des mitarbeitenden, tüchtigen Meisters. Näh. Exped. 15034

Ein Lehrling gesucht bei W. Gross, Korfstraße 32. 14932

Ein ordentlicher Junge kann die Rappenmacherei erlernen bei K. binger, Langgasse 24. 15069

Ein kräftiger Küfer-Lehrling gesucht Selenenstr. 28. 15188

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Fr. Ott, Glaser in Sonnenberg. 15071

Schuhmacherlehrling (braver) gesucht Kirchhofgasse 5. 15020

Schuhmacher-Lehrling gesucht bei W. Soblan, Marktstraße 12. 15213

Gärtnerlehrling gesucht bei Brandau, Grubweg. 15015

Ein Gärtnerlehrling gesucht W. berggasse 11. 15119

Barbierlehrling sucht J. Jung, Schulgasse 15. 15136

Ein braver Junge für leichte Arbeit gesucht Draven-
straße 25, Barterre. 14768

Gesucht ein unverheir. großer Herrschafts-Diener
mit guten Attesten. Bar. „Germania“, Häfnergasse 5. 15115

Diener, welcher beim Militär war und gute Zeugnisse hat,
sucht Ritter's Bureau, Tannusstraße 45. 15089

Ein junger Hausbursche wird gesucht Tannusstr. 17. 15011

Ein anst. g.w. Junge im Alter von 15—16 Jahren als
weiter Hausbursche gesucht Mainzerstraße 8. 15224

Ein ordentl. cher Laufbursche gesucht
Wilhelm Hoppe, gr. Burgstraße 11. 15150

Ein Regelfunge sofort gesucht Goldgasse 2a. 14998

Ein junger Arbeiter in die Oelmühle gesucht
auf der Oelmühle. 15221

Ein junger, tätiger Bursche gesucht Frankstr. 15. 14826

Ein tüchtiger Schweizer gesucht. Näheres Fried-
straße 23 im Laden. 15077

Miethcontracte vorrätig in der
Expedition dieses Blattes.

Wohnungs Anzeigen

(Vortsetzung aus der 2. Beilage.)

Gesuche:

Eine Familie, in welcher eine junge englische
Dame mit einem jüngeren Knaben Aufzucht
finden würde, gesucht. Es ist unbedingt notwendig, dass einige
Knaben in demselben Hause sind. Offerten mit Preisangabe
unter L. W. 40 an die Exped. d. Bl. erbeten. 14995

Gesucht auf 1. August eine Wohnung, Bel-Etage, 3 bis
4 Zimmer nebst Zubehör, für 700—800 Mk. Baldige Offerten
unter B. N. 1009 an die Exped. d. Bl. erbeten. 14940

Zwei anständige, junge Leute (Sonnenwerfer) suchen eine leere
Stube oder kleines Logis in der Rheinstraße im Hinter-
hof zu mieten. Gef. Offerten unter „Kehrwieder“ postl. erb. 15031

Zu mieten gesucht eine schöne Etage von 5—6
Zimmern auf gleich oder später durch Wilh. Schwenck,
Immobilien-Agentur, Wilhelmstraße 14. 14977

Wohnung gesucht

von 3—4 Zimmern mit Zubehör und Balkon 1. oder 2. Stock
nahe den Curanlagen für dauernd von einer Dame per 1. Juli
oder später. Offerten mit mäßiger Preisforderung unter S. 12
an die Exped. d. Bl. erbeten. 14209

Ein großes, gut möbliertes Wohnzimmer mit Schlafzimmer
per 1. Mai dauernd zu mieten gesucht. Gef. Offerten
— nur mit Preisangabe — unter „Hajordomus“ an
die Exped. d. Bl. erbeten. 14971

Ein j. sol. Mann sucht zum 1. Mai ein möbliertes Zimmer
mit Pension zum Preise von 45 Mk. pro Monat bei einer
anständigen Familie, wo derselbe Familien-Anschluss hätte.
Offerten unter L. B. 607 an die Exped. d. Bl. erbeten. 15180

Gesucht eine leere Wohnung 4—5 Zimmer mit Zubehör, im
Preise von 500—700 Mk. Offerten unter H. B. 44 beilegt
die Exped. d. Bl. 15204

Gesucht zwei Zimmer, unmöbliert, mit oder ohne Küche, mit
freier Aussicht in einem besseren Hause für eine ältere, an-
spruchlose Dame. Näheres Expedition. 15118

Weinkeller

per sofort zu mieten gesucht. 14466

Hch. Hirsch & Co., Jahnstraße 1.

Angebote:

Adlerstraße 31 Frontspitzwohnung auf 1. Juli zu verm. 14608

Adlerstraße 40 in 1 freundl. H. Dachlogis auf gl. zu verm. 14988

Adlerstraße 55, Hinterhaus, Barterre links, 1 Zimmer mit
Bett auf gleich zu vermieten. 15158

Adolphsallee 21 ist die Barterre-Wohnung auf 1. Juli d. J.
zu vermieten und täglich von 3—5 Uhr Nachmittags ein-
zusehen. Näh. nebenan, Adolphsallee 23, Barterre. 14872

Adolphsallee (Ecke der Heimgartenstraße 18) ist die ab-
geschlossene obere Etage von 4 Zimmern u. s. w. auf
1. Juli zu vermieten. Beschäftigung Nachmittags und
Näheres Barterre. 14895

Adolphstraße 12, 2 Treppen, in neu hergerichteter Wohnung
zwei möblierte Zimmer abzugeben. 14959

Dogheimerstraße 2 ein kleines Zimmer mit oder ohne
Pension für 40 Mk. monatlich sofort zu vermieten. 15129

Dogheimerstraße 2 eine gut möblierte Mansarde mit oder
ohne Pension an ein Mädchen, welches in einem Geschäft ist,
sofort billig zu vermieten. 15129

Dogheimerstraße 48a ist eine Wohnung mit Stallung für
4 bis 6 Pferde und Futterraum auf 1. Juli zu vermieten.
Die Stallung f. auch als Werkstätte eingerichtet werden. 14889

Dogheimerstraße 54 sind zwei Barterre-Wohnungen auf
1. Juli zu vermieten. 14930

Kl. Dogheimerstraße 2 ist eine Wohn. v. 3 Zimmern, Küche
mit oder ohne Mansarde auf gleich oder 1. Juli zu verm. 14974

Frankenstrasse 3 ist die neu hergerichtete
Wohnung, 5 Zimmer u.,
auf gleich oder später zu vermieten. 14999

Frankenstrasse 3 ein gutmöbl. Barterrezimmer zu verm. 15209

Frankenstrasse 17 ist eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche,
und 1 Zimmer und Küche, sowie der Laden mit Wohnung
sofort zu vermieten. 14976

Geisbergstraße 10 ist eine kleine Barterre-Wohnung auf
1. Juli zu vermieten. Näh. 1 Treppe. 14929

Grubweg 6 (Kerthall) ist eine elegante Barterre-Wohnung
mit 6 Zimmern und vollständigem Zubehör auf 1. Oktober
zu vermieten. 14925

Grubweg 11 Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör
auf 1. Juli zu vermieten. 15016

Häfnergasse 10 St. 3, 3 Zimmer und Küche z. v. 15073

Hellmunderstraße 37 ist eine kleine Wohnung im Hinter-
haus auf 1. Juli zu vermieten. 15000

Herrngartenstraße 11 ist ein Zimmer zu verm. 15060

Hirschgraben 22 ein schönes Zimmer auf gleich oder später
zu vermieten. 14797

Hirschgraben 24 ein freundliches Dachlogis an eine kleine
Familie auf gleich oder 1. Mai zu vermieten. 14914

Kapellenstraße 1 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 14876

Kapellenstraße 2, 2. Etage, gut möbl. Zimmer zu verm. 14928

Karlstraße 14 ist eine Mansarde für Möbel einzustellen zu
vermieten. Näh. Barterre links. 14953

Karlstraße 29, Bel-Etage, sowie der 2. Stock, mit je vier
Zimmern und Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh.
Jahnstraße 3. 15036

Karlstrasse 44 ist eine schöne Wohnung, bestehend
aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör.
auf 1. Juli zu vermieten. Näh. d. selbst. 15044

Langgasse 24 3. Stock, ist ein fein möbliertes Zimmer an
einen ruhigen Herrn oder Dame zu vermieten. 14880

Louisenstrasse 33 ist eine Wohnung von 8 Zimmern
zu vermieten. 15038

Michelsberg 20 sind 2 Zimmer und Küche auf 1. Juli
zu vermieten. 14980

Moritzstraße 25 ist die Frontspitze von 2 Zimmern nebst
Küche an ruhige Leute, daselbst im Hinterhaus Wohnungen
von 2 und 3 Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. 14973

Moritzstraße 28 ist eine Dachwohnung, bestehend aus
Stube und Küche, auf gleich oder später zu vermieten. 14923

Neugasse 12 sind 2 große Zimmer und Küche im Seiten-
bau auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 2675

Neugasse 22, Vorderhaus, 2. Stock, ist ein Logis auf 1. Juli
zu vermieten. 14919

Philippstraße 5 ist eine Wohnung, 3 Zimmer und
Zubeh., auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. 1 Et. 14639

Westl. Ringstraße 2 ist eine schöne, freundl., comfortable
einger. Wohnung bestehend aus 1 Salon mit Balkon, Wohn-
z. und Schlafz. mer, letzteres mit Bad-Einrichtung,
1 Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und allem sonst. Zubehör,
wegen Verletzung des seitherigen Mieters auf sofort oder
später an eine ruhige Familie zu verm. Näh. daselbst. 14896

Römerberg 5 sind zwei kleine Zimmer an eine Person zu vermieten. 15194

Römerberg 37 eine Wohnung zu vermieten. 14900

Römerberg 38 ist eine Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 14901

Saalgasse 28 sind im Mittelbau 2 Wohnungen zu vermieten. 15056

Saalgasse 28 ist der 2. und 3. Stock mit je 4 Zimmern und Zubehör, sowie die Frontspitze mit 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 15057

Schulberg 15 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, für gleich oder später zu vermieten. 15006

Schwalbacherstraße 5 II., g. möbl. Zimmer zu verm. 14952

Schwalbacherstraße 6 ist der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 14499

Schwalbacherstraße 6 ist eine schön möblierte Mansarde an einen Herrn zu vermieten. 14500

Schwalbacherstraße 33, Parterre, ist eine kleine Wohnung von 1 Zimmer Küche mit Glasabschluß auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 15041

Schwalbacherstraße 59, Bel-Etage, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 großen Mansarden und allem Zubehör per 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Vormittags. 14878

Sonnenbergerstrasse 61,

„Villa Liebenau“,

Bel-Etage, 5 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. 10255

Steingasse 6 ist ein möbl. Zimmer auf 15 April zu verm. 14982

Steingasse 24 ist eine heizb. Mansarde m. Bett zu verm. 15168

Taunusstrasse 35

ist im Seitenbau eine kleine Wohnung an ruhige Leute zu vermieten. 14964

Taunusstraße 36 ist eine freundliche Wohnung von 2 oder 3 Zimmern im Hb. an eine ruh. Fam. sogl. zu verm. 14990

Walramstraße 25 ist ein Dachlogis auf 1. Mai zu verm. 14972

Webergasse 46, Hinterh., ist eine vollständige Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 14591

In dem neuerbauten Landhaus **Walzmühlstraße 19** auf gleich oder später zu vermieten:

1) Die Bel-Etage, 8 Zimmer, 2 Küchen, 2 Ballons und allem Zubehör (Eisplatz, Trockenspeicher etc.), Preis 1400 Mk., ganz oder geteilt;

2) Wohnung im 3. Stock, 4 Zimmer, Küche, Ballon und Zubehör, Preis 600 Mk., Johann

3) Wohnungen hinter Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche, von 200—220 Mk. 14978

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 46, 1. Stiege links. 14917

Eine II. Wohnung an stille Leute zu verm. Schulberg 15. 15004

Ein Dachlogis auf 1. Juli zu vermieten Mauergerasse 15. 14961

Möblierte Etage zu verm. Näh. Louisenstraße 3. 14875

Eine sehr schöne, möblierte Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, Küche, Mansarden (Nicolasstraße), ist sofort für 300 Mk. pro Monat zu verm. durch die

Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 14679

Zu vermieten dicht am Wald eine möblierte Wohnung, Bel-Etage, 3 bis 4 Zimmer mit Küche und Zubehör. Anzusehen von 12—1 Uhr. Näh. Exped. 15196

Zwei elegant möblierte Zimmer

per 20. April sehr billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 8, Parterre. 15008

Ein gr., freundl. möbl. Zimmer an einen Herrn oder an ein Damenfräulein (auf Wunsch mit Pension) zu vermieten. Näh. Webergasse 38, 2 St., bei J. Klein. 15048

Möbl. Salon u. Schlafz. m. Balk. b. z. dm. Gießstr. 20. B. 15022

Möbl. Zimmer billig zu verm. Walramstr. 6, I. 14908

Helles, schön möbl. Zimmer billig zu verm. Näh. Exped. 14883

Ein möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Näheres Karlstraße 38, 3. St. 15027

Ein einl. möbl. Zimmer zu verm. Hellmundstraße 53, 1. St. 14967

Ein schön möbl. Zimmer an eine oder zwei Personen zu vermieten Nerostraße 18, Hb., 2. St. h. 14950

Ein möbl. Zimmer an einen Herrn oder anständiges Fräulein zu vermieten Beßstraße 12, Seitenbau 1. St. h. 15081

Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kost zu vermieten. Näh. Wallstraße 27, Partecre links. 15062

Ein möbl. Zimmer zu verm. Frankenstraße 2, Parterre. 15095

M. möbl. Zimmer mit Kost zu verm. Saalgasse 23. 15141

Ein Stübchen mit Bett zu vermieten Feßstr. 25, Part. 15135

Zwei unmöbl. Zimmer zu verm. Schillerplatz 3, 1. St. 15009

Zwei unmöblierte Zimmer sind zum 1. Mai zu vermieten. Näh. Webergasse 58, 2. St. I. 15091

Bei einer alleinstehenden Dame ist ein geräumiges, unmöbl. Zimmer in der 2. Etage zu verm. Näh. Exped. 14861

Ein großes, unmöbliertes Zimmer ist für 10 Mk. monatlich zu vermieten Schwalbacherstraße 49, Hb., 3. St. 15144

Ein heizb., ger. Zimmer an eine einzelne Person bill. zu verm. Näh. Adolphstraße 3 im Hb. bei Becker. 14902

Ein helles, leeres Zimmer im ersten Stock ist auf gleich zu vermieten Adlerstraße 57. 15059

Ein Zimmer zu vermieten Metzgergasse 19. 15153

Ein gr. unmöbl. Zimmer zu verm. Adlerstraße 60, 2. St. I. 15213

Eine möblierte Mansarde an eine anständige Person zu vermieten. Näh. Walramstraße 9. 14867

Zwei helle, ineinander gehende Mansard-Zimmer per 1. Juli zu vermieten Mauergerasse 12. 14949

Eine Mansarde zu vermieten Hellmundstr. 23. R. Part. 14946

Eine schöne, heizbare Mansarde per 1. Mai zu vermieten Hellmundstraße 35. 15076

Schöne Mansarde billig zu verm. Rheinstraße 84, I. 15113

Laden Kirchgasse 28 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 14860

Kirchgasse ist ein großer Laden mit Comptoir und daran anschließenden großen Lagerräumen nebst Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Joh. Dillmann, Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße. 14862

Laden mit Wohnung Michaelsberg 20 auf 1. Juli z. v. 14979

Ein Laden mit Wohnung, in welchen seit zehn Jahren ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolge betrieben worden und sich auch zu jedem anderen Geschäft eignet, ist durch Kauf eines Hauses auf 1. October anderweitig zu verm. Näh. Metzgergasse 2, Spezereiladen. 14922

Nerostraße 11a im Souterrain ein Lager-raum zu verm. 14798

Ein Seatoner oder Quintaner des Real-Gymn. findet Kost und Wohnung bei einem Lehrer. Näh. Exped. 15014

Ein reinlicher, junger Mann erhält billig Kost und Logis Hellmundstraße 17, Dachlogis. 15018

Einige anständige, junge Leute erhalten billig Kost und Logis. Näh. Wallstraße 36, Vorderhaus, 2. Stock. 14951

Zwei anst. Bauern finden Logis Karlstr. 16, Hb., Part. 14870

Gute Schlafstelle zu verm. II. Schwalbacherstr. 3, 3. St. 15133

Reinl. Arbeiter erh. Schlafstelle Nerostr. 29, Hb., 1. St. 15199

Reinlich: Arbeiter können Kost und Logis erhalten. Näh. Frankenstraße 4, 2. Stock links. 15186

Zwei reinl. Arbeiter erh. Schlafst. Friedrichstr. 45, Sib. I. 15. 67

Zwei reinliche Arbeiter erhalten Kost und Logis Hellmundstraße 35, Hb., 2. St. r. 15122

Adlerstraße 15 erh. anst. Arbeiter Kost und Logis. 15178

Frankfurt a. M.

Pension: Elegante Zimmer, feine Küche, in bester Lage des Westends: Rattenhofweg No. 83. (M.-No. 5661.)

Deutsches Reich.

* **Vom Kaiser.** Wie aus Charlottenburg gemeldet wird, sind die Kurgäste mit dem Aufgehoben des Kaiserthums um so mehr zufrieden, als das eigentliche Leben zum Stillstand gekommen ist, in dem es allen Anzeichen nach längere Zeit verharren wird. Es kommt sogar die Vermuthung auf, eine nicht unwesentliche Rückbildung bereite sich vor. Dieser Umstand nöthigt voraussichtlich Dr. Madenle, seine Reise nach London auf unbestimmte Zeit zu verschieben, um den sich günstig gestaltenden Prozess unausgesetzt zu beobachten. Nach der „*N. Ztg.*“ scheint die Krankheit sich jetzt von der hinteren Partie des Rückkopfes mehr nach vorne gezogen zu haben. Dies wird von den behandelnden Aerzten im gegenwärtigen Stadium der Erkrankung als ein relativ günstiges Symptom aufgefaßt, weil dadurch die Gefahr eines Uebergriffes der Krankheit auf die hinter dem Rückkopf liegende Speiseröhre, wodurch Ernährungsstörungen eintreten können, abgewendet ist.

Der Kaiser richtete kürzlich ein Schreiben an den Berliner Magistrat, worin er seine aufrichtigste Anerkennung und wärmsten Dank ausdrückt für die Ausschmückung der Trauerstraße bei dem Leichenbegängniß des Kaisers Wilhelm, welche in kürzester Frist, trotz Ungunst der Witterung, nach einheitlichem Plan, würdig des großen Todes, geschaffen worden sei und in ihrer künftigen Ausstattung ein neues Bild von der hohen Verehrung und Liebe geliefert habe, mit welcher der theueren Entschlafene sich in der Hauptstadt von der gesammten Bürgerschaft umgeben wußte. Der Kaiser drückt sein tiefstes Bedauern aus, daß es ihm nicht beschieden war, die Ausschmückung persönlich in Augenschein zu nehmen.

* **Die Kaiserin Victoria** gedachte gestern Mittag 12 Uhr 46 Min. mittelst Extrazugs incognito in Posen einzutreffen, um dem Kaiser auf dessen bringenden Wunsch direct über den durch die Ueberschwemmung hervorgerufenen Nothstand berichten zu können.

* **Die Kaiserin Augusta** wohnte am Samstag in ihrem Berliner Palais einer Versammlung von Deputirten des „*Vaterländischen Frauenvereins*“ bei, an welcher ferner das Großherzogthum von Baden, die Kronprinzessin Wilhelm, die Prinzessin Albrecht, die Kronprinzessin von Schweden, Graf Verponger, zahlreiche auswärtige Vertreter und Damen des Ausenordens theilnahmen. Minister a. D. Friedenthal berichtete über das vergangene Jahr und gedachte des Verlustes des kaiserlichen Hauses. Er erwähnte die neuen Verheerungen durch Ueberschwemmungen und die dafür gespendete Geldhilfe, ebenso der Ministerial-Director Böttcher. Cabinetsrath v. d. Rönne berichtete über die letzte internationale Konferenz der Vereine des „*Rothten Kreuzes*“ zu Karlsruhe. Der Domchor leitete die Versammlung mit Choralgesang ein und beschloß sie in gleicher Weise. Die Kaiserin Augusta dankte und forderte zum Werke der Liebe auf unter Hinweis auf Kaiser Wilhelm, der ein Vater des Vaterlandes gewesen sei. Abends fand eine Konferenz statt zur Berathung, was noch zur Milderung der Ueberschwemmungsnoth zu geschehen habe.

* **Zur Kanzerkrise.** Die „*National-Zeitung*“ steht mit ihrer Ansicht, daß „der Reichskanzler seinen Grund gehabt habe, ein Demissionsgesuch zu beschließen“, gänzlich vereinzelt da. Die „*Köln. Ztg.*“, in der die erste Meldung von dem geplanten Rücktritt des Fürsten Bismarck enthalten war und deren Nachrichten über den in Rede stehenden Gegenstand eine Art Vergewissung dadurch finden, daß die „*Nordd. Allg. Ztg.*“ sie, wenn auch ohne jedes Hinzufügen, nur zur „*Information ihrer Leser*“, abdruckt, sagt zu dieser Bemerkung des Berliner national-liberalen Blattes: Die „*National-Zeitung*“ ist auch heute noch gerade so falsch unterrichtet wie gestern. Damit dürfte die „*Köln. Ztg.*“ nicht zuviel behaupten haben, denn daß der Reichskanzler Fürst Bismarck für den Fall einer Familienverbindung des Kaiserthums mit dem Fürsten Alexander seine Entlassung verweigert, wird nunmehr auch von denjenigen Blättern nicht mehr bezweifelt, welche die erste Nachricht davon als „aus der Luft gegriffene Erzählung“ bezeichnet hatten. Einzuweisen ist die Angelegenheit der „*Köln. Ztg.*“ zufolge nicht in einem den Anschauungen des Reichskanzlers entgegenstehenden Sinne entschieden worden, da Alexander nicht zum Geburtsfest der Prinzessin Victoria nach Berlin kommt. Der Reichskanzler hatte die politischen Gründe, welche gegen die Verleihung eines preussischen Armeekreuzes und des Ordens „*pour la mérité*“ an den Battenberger und die Vermählung des Prinzen mit der Prinzessin Victoria sprechen, zugleich mit seinem Verzicht-Entlassungsgesuch Mittwoch Morgen dem Kaiser in einer Denkschrift von 30 Seiten und einem Nachtrage unterbreitet. In denjenigen Kreisen, in welchen man nicht an eine Beilegung der Kanzerkrise glaubt, wird der derzeitige Statthalter der Reichslande, Fürst zu Hohenlohe-Schillingensfeld, als der präsumtive Nachfolger des Fürsten Bismarck bezeichnet. Ueber die Vorgeschichte der Kanzerkrise erhalten Wiener offizielle Blätter von befreundeter Berliner Seite folgende Mittheilung: Am 31. März erfuhr Fürst Bismarck vom Kaiser, daß demnächst die Verlobung der Prinzessin Victoria mit dem Prinzen Alexander von Battenberg stattfinden solle. Der Fürst erhob sofort politische Bedenken, worauf der Kaiser ihm eröffnete, daß diese Verlobung ein Verlangen der Kaiserin sei. Fürst Bismarck hat, von der Kaiserin empfangen zu werden, was sofort geschah. Der Fürst entwickelte der Monarchin in Gegenwart des Kaisers die gegen die Verlobung sprechenden politischen Gründe; die Kaiserin gewann indess nicht die Ueberzeugung der Unausführbarkeit. Hierauf hat der Fürst die Erklärung abgegeben, daß wenn die Kaiserin auf der Verlobung bestände, er zur Einreichung seiner Demission genöthigt sei. Am 4. April erfuhr Fürst Bismarck die bevorstehende Ankunft des Prinzen Alexander. Er eröffnete dem Kaiser, daß er an dem Tage, an welchem der Prinz seine Reise beschließen werde, demissioniren müsse. Die Verhandlungen mit der Kaiserin dauern fort, doch scheint bis-

her auf keiner Seite Neigung zur Abgiebigkeit. Der Kaiser seinerseits will dem Glücke der Prinzessin nicht entgegenstehen, aber auch um keinen Preis die politischen Gesinnungen des Fürsten Bismarck verlassen. Er überläßt die betreffenden Verhandlungen der Kaiserin.

* **Der Reichskanzler** hat am Samstag dem Kronprinzen einen längeren Besuch abgestattet. Man irrt wohl nicht, wenn man annimmt, daß zur Zeit auch die Ordnung mancher Familien- und Vermögenssachen Angelegenheiten des Kaiser und seine Rathgeber beschäftigt. Fürst Bismarck begibt sich nächster Tage nach Vargin. Das Hochwasser hat auf seine Besichtigungen bedeutenden Schaden angerichtet.

* **Die Adresse der Frauen Berlins an die Kaiserin Victoria** lautet: „*Allerhochachtungsvoll* etc. Noch unter dem Eindruck des schweren Schlags, der das Vaterland durch den Hingang seines glorreichen Kaisers betroffen hat, begrüßen wir unser erlauchtes Herrscherpaar, das Gottes Hand gnädig hieher geführt aus dem fernen Süden, wo uns 19 Gedanken so oft in hanger Sorge weilen. Waren die Augen der ganzen Welt auf die ehle Gestalt ihres theuren Kronprinzen gerichtet, so theilten die Herzen der deutschen Frauen mit besonders tiefem Mitgefühl alle Empfindungen, welche das Gemüth seiner hohen Gemahlin in diesen Zeiten ernster Sorge bedrängte. In glücklichen Tagen hat sich das Band zwischen Ew. Majestät und den Frauen ihres treuen Volkes geknüpft. Wir durften uns einer Fürsorge erfreuen, die nach allen Seiten und für alle Schichten des Volkes gleichmäßig zu wirken suchte, welche in klarer Erkenntnis der Aufgaben und Pflichten unseres Geschlechtes, nicht minder auf deren praktische Betheiligung in den mannigfachen Gestaltungen des häuslichen und öffentlichen Lebens als auf die Wahrung echter Frauenwürde gerichtet war. Wir Frauen Berlins haben vorzugsweise Gelegenheit gehabt, die seltene Vereinigung von praktischer Thätigkeit und idealer Gesinnung zu würdigen, deren Segnungen in gemeinnützigen Anstalten, auf dem Gebiet des weiblichen Unterrichts, der Kunst, der werththätigen Nächstenliebe in so reichem Maße zu Tage getreten sind. Wir sind glücklich, nach langer Trennung Ew. Majestät wieder in unserer Mitte zu wissen.“ — Der aus zwölf Vereinen, die theils in Berlin, theils in andern Städten ihren Sitz haben, bestehende Verband deutscher Frauenbildungs- und Erwerbsvereine sowie der Allgemeine deutsche Frauenverein zu Berlin haben an die Kaiserin Victoria eine Adresse gerichtet, durch welche der Trauer um das Hinscheiden des Kaisers Wilhelm Ausdruck gegeben, sodann der großen Verdienste gedacht wird, welche die Kaiserin sich seit Jahren um die Erziehung des weiblichen Geschlechtes und Förderung der Erwerbsthätigkeit der Frauen erworben hat, woran sich die Bitte um Fortdauer dieses Schutzes und dieser Fürsorge knüpft, sowie das Gelübdis, treu fortzuarbeiten zu wollen, das Beispiel vor Augen, welches die erlauchte Protectorin durch unermüdete, aufopfernde Thätigkeit gibt.

* **Erhebnungsmedaille.** Der „*Magdeb. Ztg.*“ zufolge wird die von Kaiser Wilhelm im Jahre 1882 in Gemeinschaft mit der Kaiserin gestiftete silberne Erhebnungsmedaille, welche an würdige, einer Unterstützung nicht bedürftige Ehepaare in Preußen und in den Reichslanden zur Erinnerung an die Feier ihrer goldenen oder diamantenen Hochzeit verliehen wurde und auf der einen Seite die Bildnisse der kaiserlichen Majestäten, auf der anderen den Spruch: „*Seid frohlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, haltet an im G. d. E.*“ trägt, kaiserlicher Entscheidung zufolge in Zukunft nicht mehr verliehen werden.

* **Betreffs der Fortgewährung des Civildienstseinkommens** an ankeretatsmäßige Beamte während ihrer Einberufung zu den militärischen Übungen im Frieden hat der Finanzminister Folgendes bestimmt: 1) den gegenwärtigen Remuneration dauernd oder auf unbestimmte Zeit angenommenen Beamten ohne Unterschied, ob sie Diensturlaub haben oder nicht, ist ebenso wie den etatsmäßigen angestellten Beamten während der gewöhnlichen Friedensübungen, einschließlich der Dienstleistungen zur Darlegung der Qualifikation zum Reserve- und Landwehroffizier, bezw. zur weiteren Beförderung das Civildienstseinkommen ohne Anrechnung der aus Militärfürsorge zahlbaren Competenzen zu belassen; 2) denjenigen Beamten, welchen ohne dauernde Anstellung nur für bestimmte Dienstleistungen eine jederzeit widerrufliche Remuneration bewilligt worden, ist der Regel nach die letztere neben den Militärcompetenzen nicht fortzuführen. Ausnahmen von dieser Regel sind nur unter besonderen Umständen nach dem pflichtmäßigen Ermessen der Provinzialbehörden zuzulassen; 3) die diätarisch beschäftigten Beamten, welche als Gef. eferoviten 1. Classe auf Grund des Reichsgesetzes vom 6. Mai 1880 zu militärischen Übungen einberufen werden, sind hinsichtlich des Fortbaus des Civildienstseinkommens für die Dauer der beregten Übungen den zu den gewöhnlichen Friedensübungen einberufenen Angehörigen der Reserve und Landwehr gleichzustellen.

* **Für die Ueberschwemmten.** Der ausführende Ausschuss des Berliner Comités zur Unterstützung der Ueberschwemmten in den deutschen Stromgebieten trat am Samstag zu einer Sitzung zusammen. Die Sammlung hat bis zum Schluss der Sitzung rund 305,000 Mk. ergeben, darunter 142,205 Mk., die an der Börse aufgebracht sind. Während der Sitzung liessen von dem Minister des Innern an den Vorsitzenden des Ausschusses, Herrn Oberbürgermeister v. Jordan, zwei Schreiben ein: in dem einen überlieferte Herr v. Büttner 5500 Mk. an den Ausschuss, darunter 1500 Mk. von dem kaiserl. Generalconsulat in Brüssel, in dem andern Schreiben zeigte er an, daß der Reichskanzler ihm die vom Könige von Italien gespendeten 40,000 Lire überwiesen habe, die der Minister des Innern dem ausführenden Ausschuss ebenfalls zur Verfügung stelle. Auch eine ganze Anzahl deutscher Städte hat die Erträge ihrer Sammlungen dem Berliner Comité eingesandt; von Herrn Baare in Bochum gingen während der Sitzung 5000 Mk. ein, die Hälfte als Beitrag von 5000 Arbeitern. Mehrfach ist namentlich außerhalb Berlins die Frage aufgeworfen worden, weshalb der Berliner Hilfsverein sich nicht als Central-Comité für Deutschland constituirt. Davon glaubte man

